

TIROLER
LANDES
ARCHIV

X 525/18
DUPL.

TIROLER
GESCHICHTS-
QUELLEN
18

TIROLER GESCHICHTSQUELLEN

Herausgegeben vom Tiroler Landesarchiv

Schriftleitung:

Landesarchivdirektor Univ.-Prof. Dr. Fridolin Dörrer

NR. 18

DIE URKUNDEN DES DEKANALARCHIVS

BRIXEN IM THALE 1332 - 1800

bearbeitet von

Hanns Bachmann
Sebastian Hözl
Heinz Moser

Innsbruck 1987

V o n b e m e r k u n g e n

Das Dekanal- und Pfarrarchiv Brixen im Thale ist eines der bedeutendsten des Nordtiroler Unterlandes. Die "Archivberichte aus Tirol" von Emil von Ottenthal und Oswald Redlich, Band 4 (Wien 1912), nennen zahlreiche Handschriften, beginnend in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts, Urkare ab 1590, Kirchenrechnungen und andere Rechnungsbücher ab 1615, kanonische Bücher ab 1616 (Tauf- und Traubücher ab 1616, Sterbebücher ab 1643), Zehentbeschreibungen und Zehentakten ab 1643, andere Akten ab 1671 (darunter Bauakten ab 1713), etliche wertvolle alte Drucke (Inkunabeln ab 1471), ein Bucherverzeichnis der Bibliothek, die Pfarrer Wilhelm Tacz 1473 der Pfarre vermacht hat, und "viele" Urkunden (ohne Angabe der genauen Zahl) ab 1332. Von 78 derselben hat Oswald Redlich Regesten angefertigt und veröffentlicht (Archivberichte Band 4, Regester Nr. 744 - 821). Wie durchwegs bei den Archivberichten konnten jedoch damals nicht sämtliche Urkunden so erschlossen werden. Bereits unmittelbar nach dem Ende des II. Weltkrieges, schon 1945, fertigte der spätere Landesarchivdirektor Dr. Hanns Bachmann von allen damals auffindbaren Urkunden ausführlichere Regesten an. Außerdem wurde zunächst ein Teil der Urkunden, schließlich der Gesamtbestand fotografiert (Die Filme werden im Tiroler Landesarchiv aufbewahrt.). Dies war eine der größeren Maßnahmen des damaligen "Landesregierungsarchivs für Tirol" (heute "Tiroler Landesarchiv") zur Sicherung und Erschließung von Tiroler Archiven nach dem II. Weltkrieg.

Die Urkunden des Dekanalarchivs Brixen im Thale sind im Laufe der Zeiten mehrmals umnumeriert worden. Sie tragen daher mehrere Signaturen aus der Barockzeit und zusätzlich um 1900 in roter Tinte. Die auf dem Großteil der Urkunden angebrachte Numerierung ist hier jeweils in der kursiv gedruckten Urkundenbeschreibung ausgewiesen.

Anlässlich der 1945 von Dr. Hanns Bachmann besorgten Erfassung der damals in bestem Ordnungszustand befindlichen Urkunden wurden die aufgefundenen chronologisch gereiht und entsprechend neu durchnumeriert. Nach dieser von Bachmann nur geringfügig (z. B. Nr. 12 - 16, 212 - 216) abgeänderten Numerierung erfolgte die Aufstellung. Nach ihr sind daher auch diese Regesten numeriert.

Vereinzelt mußte allerdings bereits Bachmann a-Nummern einfügen (z. B. Nr. 48 a), weil Urkunden erst nachträglich aufgetaucht sind.

Die Urkunden Nr. 13 b, 46 b, 63 b, 82 b, 84 b, 97 b, 99 b, 106 b, 109 b, 112 b, 172 b bis e, 173 b bis d und 196 b sind erst 1975 im Zuge der Neuauflistung des gesamten Dekanalarchivs durch Archivare des Tiroler Landesarchivs (Dr. Sebastian Hölzl und Dr. Heinz Moser) gefunden worden. Auch diese Urkunden wurden chronologisch eingereiht. Um jedoch die inzwischen in der Literatur zitierten Nummern beizubehalten zu können, wurden für diese Urkunden die vorhin genannten, mit Buchstaben erweiterten Signaturen verwendet.

Ab Nr. 248 (1589) ergaben sich größere Verschiebungen, sodaß von da an die Numerierung 1975 durchlaufend geändert worden ist.

Die jetzige Numerierung entspricht der chronologischen Reihenfolge und zugleich der heutigen, 1975 durchgeführten Aufstellung. Lediglich die Übergrößen Nr. 84 b, 97 b, 106 b, 172 b und 173 c mußten wegen ihres Formats gesondert gelegt werden. Nr. 359 (1790 Okt. 7) konnte 1974/75 nicht gefunden werden. Diese 1945 noch vorhandene Urkunde muß leider als verschollen gelten.

Die auf fast allen Urkunden mit roter Tinte vermerkten Nummern stimmen sowohl mit der chronologischen Reihung, als auch mit den heutigen Urkundennummern nur teilweise überein. In den von Dr. Hölzl und Dr. Moser angefertigten Urkundenbeschreibungen sind diese früheren roten Signaturen als "rote Nr.", bei Bachmanns Regesten als "Urk. Nr." ausgewiesen.

Etwa 300 Urkundenregister von 1332 bis ins frühe 18. Jahrhundert hat größtenteils Dr. Bachmann angefertigt, lediglich die restlichen 1974/75 aufgefundenen und die der meisten aus dem 18. Jahrhundert stammen von Dr. Hölzl und Dr. Moser:

Im einzelnen stammen von Dr. Bachmann die Regesten Nr. 1 - 13a, 14 - 46a, 47 - 63a, 64 - 82a, 83, 84a, 85 - 97a, 98, 99a, 100 - 106a, 107 - 109a, 110 - 112a, 113 - 172a, 173a, 174 - 196a, 197 - 248, 250 - 262, 264, 265, 268, 274, 277 - 288, 292, 293, 295, 309, 327 - 330, 341, 342, 359, von Dr. Hödl die Regesten Nr. 46b, 63b, 82b, 84b, 97b, 99b, 106b, 109b, 112b, 172b, 173b-d, 249, 263, 266, 267, 269 - 273, 275, 276, 289a/b - 291, 307, 347, 349, 351 - 358b, 360 - 375, von Dr. Moser die Regesten Nr. 13b, 172c-e, 196b, 294, 296 - 306, 308, 310 - 326, 331 - 340b, 343 - 346, 348, 350, 376.

Das Register wurde von Karin Flader erstellt.

Von den Urkunden nach 1800 und den anderen Quellen des Dekanalarchivs wurden keine Regesten angefertigt. Die bevorstehende 1200-Jahr-Feier (1988) der ersten urkundlichen Erwähnung der Kirche im Indiculus Arnonis (788) war der passende Anlaß, dieses wertvolle Pfarrarchiv mit seinen alten Urkunden samt kurzem Archivinventar (Archivkartonverzeichnis) der Öffentlichkeit vorzustellen.

Innsbruck, im August 1987

Hofrat Univ.-Prof. Dr. Fridolin Dörrer

Nr. 1 1332 XI 4, (der prief ist geben ze Chitzpüchel ... mitichen nach aller haeligentag): Andre der Senchouer verkauft der Michaelskirche auf dem Chirchberg seinen Anteil des Gutes zu Twirlach um 15 lb. Münchnerpfennig und setzt sein Gut zu Stainhering zu Fürpfand.

Siegler: Andre der Senchouer

Zeugen: Fridreich der Sinsaer, Fridreich der Seraeuter, Perchtolt von Raih, Chunrat Panzaun, Ulreich der Chlausner

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, 5, 171, Nr. 744, Film 14, Nr. 1

Nr. 2 1510 II 4, (in der hinteren Stuben des Pfarrhofs im Brixental): Hanns Gaisperger und Ulrich von Klausen, Pröbste der Kirche Kirchberg lassen sich durch den Notar Egidius Schifel eine Pergament-Urkunde des Pfarrers Herman Rag zu Brixen (Urkunde von 1333 Mai 18, Regest siehe unten!) vidimieren.

Zeugen des Vidimus: Sebastian Vogel, Martein Scheffawer, beide Priester

Orig. Perg. anh. S.

Insert [1333 V 18] (Erichtag nach Herrn Auffahrtstag): Hermann Rab, Pfarrer und Kirchherr im Brixental erklärt, daß die Gemeinschaft und das Pfarrvolk in der Sperten dem Gotteshaus zu Kirchberg zwei Widen kauften, einer gelegen im Dorf Lachen, der andere zu Twirlstat. Dafür soll jeden Montag eine ewige Messe zu Kirchberg gelesen werden, ebenso an den 4 Feiertagen zu Weihnachten.

Siegler: Hermann Rab, Pfarrer im Brixental

Vidimus von 1510 Februar 14, Archivberichte IV, S. 171, Nr. 745, Urk.-Nr. 19, alte Nr. 20,6, Film 15, Nr. 10 bis 13 (siehe oben!)

Insert [1370 XI 1] (in die omnium sanctorum): Dietrich der Zürn, Pfarrer des St. Martingotteshauses im Brixental, gelobt im St. Michaelsgotteshaus auf dem Kirchberg wöchentlich am Samstag eine ewige Messe zu Ehren Marias zu lesen und eine am andern Sonntag. Dazu jährlich eine Messe am Ebenweich- und am Prehentag, am Fasching- und am Ostersonntag. Dafür stiften die Kirchberger das Gut Hagleiten und das Gut Stainhering.

Siegler: Hanns der Ogsnperger und Michel der Tarroter

Zeugen: Pärtl der Schwab, Hainrich Merlinger, Dietl der Öder, Pärtl der Welshofer, Hainrich der Walltier

Vidimus von 1510 Februar 14, (siehe oben!), Archivberichte IV, S. 172, Nr. 751, rote Nr. 19, alte Nr. 20, Film 15, Nr. 10 bis 13

Nr. 3 1357 II 1, (an vigilia purificationis sce. Marie): Hainreich von Velben eignet dem Gotteshaus in der Sperten zum St. Michaelaltar das Gut Stainerin, das Rudel der Schuester innehat und das der Zechprobst von Fridreich dem Schermfeuchter kaufte, als Lehenherr zu.

Siegler: Hainreich von Velben

Zeugen: Oswalt Schoenstain, Fridreich von Awen, Richter zu Mittersill, Hainreich Haedlaer, Bürger zu Mittersill

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV S. 171, Nr. 746, rote Nr. 2, alte Nr. 2, Film 14, Nr. 2

Nr. 4 1357 II 7, (proxima tertia feria post purificationem bte Marie virg): Fridreich Schnerfaeuchter verkauft dem St. Michaelgotteshaus auf dem Chirchperg sein Gut zu Stainhering im Brixental, Gericht Ytter, oben in dem Dorf, das Ruedel Merbot innehalt um 31 Mark Berner Meraner und setzt als Pfand seine Vogtei zu Gunthalming, die von Hainreich von Velben zu Lehen ist.

Siegler: Dietreich Schafluetzel

Zeugen: Fritz Gruettel, Ruedel Pantzaun, Hainreich der Smid, Fridreich Voringen, Dietreich Moesel

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 747, rote Nr. 3, alte Nr. 3, Film 14, Nr. 3

Nr. 5 1362 IX 25, (proxima dominica die ante festum sti Michahelis arch): Johan auf dem Pühel, Bürger zu Kitzbühel, verkauft dem St. Michaelgotteshaus auf dem Kirchberg sein Gut Hagleiten im Gericht Ytter, Lehen von Hainreich von Velben, der es dem Gotteshaus zueignete, um 28 Mark kr. Meraner.

Siegler: Johann der Swab

Zeugen: Chunrad Ruedlant, Chuonrad der Fragensteter, Dietrich der Wetzinger

Orig. Perg. anh. S. f. Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 748, rote Nr. 5, alte Nr. 5, Film 14, Nr. 5

Nr. 6 1362 IX 29, (St. Michelstag): Heinreich der Velber, Marschall des Gotteshauses zu Salzburg, eignet dem Gotteshaus auf dem Kirchberg das Gut Hagleiten im Gericht Ytter, das der Kirchprobst Heinreich der Smit von Hans ab dem Pühel kaufte, für das ewige Licht auf dem neuen Altar, den Bischof Friedrich von Chiemsee weihte, als Lehenherr zu.

Siegler: Hainreich der Velber

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 749, rote Nr. 4, alte Nr. 4, Film 14, Nr. 4

1370 XI 1: Siehe Urkunde Nr. 2!

Nr. 7 1370 XI 1, (in die omnium sanctorum): Die Pfarrleute der Kreuztracht des Michaelgotteshauses auf dem

Kirchberg geben dem St. Martin Gotteshaus zu Brixen und dem dortigen Pfarrer Dietreich dem Züren 2 Güter genannt Hagleiten und Stayhering, beide im Gericht Ytter gelegen, gegen Haltung eines versprochenen Gottesdienstes in Kirchberg.

Siegler: Hans der Üchsenperger und Michel der Talraewter
Zeugen: Paertel der Swab, Hainreich Merlinger, Dietel Üder, Paertel Welfshauer, Hainreich Waestler

Orig. Perg., 2 anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 750, rote Nr. 6, Film 14, Nr. 6

Nr. 8 1373 III 25, (in annunciatione ste Marie virg): Simon der Holzner gibt zu seinem Seelenheil der ewigen Messe zu Hopfgarten das 1/2 Gut zu Hohenweng am Salvenberg in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter, das bei Chunrad dem Gwinn, Bürger zu Hopfgarten, Träger der gen. Messe aufsandte.

Siegler: Simon der Holzner

Zeugen: Wernhart Hager, Jacob von Plaicken, Dytreich Swartz, Hainreich Sigk, Hainreich Prüler

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, 5, 172, Nr. 752, rote Nr. 7, alte Nr. 12, Film 14, Nr. 7

Nr. 9 1378 VI 24, (geben zu Ytter an dem sunebentag): Bischof Friedrich von Chiemsee bestätigt auf Bitten des Zürn Dietreich, Pfarrer zu St. Martein im Brixental und der Gemain der St. Michaelskirche auf dem Kirchberg die ewige Messe am Samstag von unser Frauen, an dem andern Sonntag, an dem Ebenweichtag, an dem Prehentag, an dem Vaschangtag und an dem Ostertag.

Siegler: Bischof Friedrich von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Rest rot, Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 753, rote Nr. 8, alte Nr. 7, Film 14, Nr. 8

Nr. 10 1380 XII 27, (St. Jahanstag ze Weihnachten 1381): Magens der Wulpp gibt das vom Gotteshaus Regenspurkch lehenrührige Gut Stokchach im Gericht Ytter zu Gunsten der Michaelskirche auf dem Kirchberg im selben Gericht, das die Kirchpröbste von Chünrat dem Gebin und seiner Frau Perchtin, die es von ihm zu Lehen hatten, kauften, der Regensburger Kirche auf.

Siegler: Magens der Wulpp

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 754, rote Nr. 9, alte Nr. 9, Film 14, Nr. 9

Nr. 11 1382 II 3, (in die bti Blasi): Chünrad der Gewin und seine Frau Pericht verkaufen der St. Michaelkirche auf dem Kirchberg ihr Gut genannt Stogchach gelegen an dem Sünperig

in der Kreuztracht Sperten, Gericht Ytter, um 40 Mark Kreuzer Meraner, das sie an Magens dem Wülp als Lehenherrn aufsandten.

Siegler: Lienhart der Loher, Richter zu Ytter

Zeugen: Siegel der Cholch, Cünrad Nötstaller, Chunrad von Grintaew

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 755, rote Nr. 10, alte Nr. 8, Film 14, Nr. 10

Nr. 12 1479 II 8, (Montag nach St. Dorotheentag mrt.): Jörig Paldman, des Kaspar vom Türn Landrichter zu Otter, sitzt zu Hopfgarten an offener Schranne zu Gericht. Da brachten die Kirchpröbste von Brixen Liendhardt Schmid zu Hof und Andre Chiendel von Puechswent, eine "verlegene" und zerrißene Urkunde des Gotteshauses (= Urkunde von 1385 VIII 20, Regest siehe unten!) und baten um eine Neuaußstellung, die ihnen das Gericht ausführte.

Bei dem Rechte waren: Jörig Hägkl, Pfleger und Probst zu Engelsberg, Martein Pernkratz, Hanns Freyschmid, Ulreich Gländerl, Peter Ampach, Ruprecht Sulzperger, Cristan Pernkratz, Ulreich Hagleyter, Andre Schuester, Hans Chruschner, Jörig Teuffentaler, Bernhart Lemberger, Cristan Vinsterl, Hans Müslinger, Liendl am Gruebach, Haintz von Herprim, Jörig am Layming, Cristan von Rotenaw, Peter Tumer, Jörig von Herhag, Cristan Egker, Cristan Trämpel, Hans Gaisperger, Chuntz Grueber, Erhart Mairhofer, Chuntz von Feuersing, Martein von Plaigken und Wolfgang Walich, beide Redner.

Orig. Perg. anh. S., in den Archivberichten nicht enthalten, Film 18, Nr. 26, 27, rote Nr. 108

Vidimus [1385 VIII 20], (proxima die dominica post festum Marie virg. ass.): Wilhelm Schreiber eignet seinem Eigenmann Hainreich den Käuks und alle seine Erben der Frauenkirche zu Brixen zu, wofür ihm dieser 4 Mark Berner Meraner gab.

Siegler: Zachreis der Hager aufgedrucktes Insiegel

Zeugen: Wernhart Hager zu Hof, Jacob Mair daselbst, Hainreich Schmid auf dem Chirichperg

Vidimus von 1479 Februar 8, (siehe oben!), in den Archivberichten nicht enthalten, rote Nr. 108, Film 18, Nr. 26, 27

Nr. 13a 1389 VIII 10, (St. Laurenztag): Dietreich Sterz stiftet in der Pfarrkirche zu Brixen aus einem Chäschar der Alpe zu Rötenstain in der Sperten, Gericht Ytter, das 26 kr. dient, einen ewigen Jahrtag.

Siegler: Johann der Ochsenperger zu Pfaffenperg

Zeugen: Dietreich, Pfarrer zu Brixen, Ott sein Kaplan, Ulreich Asperl, Hainz Rayner, Fritz Chelner

Orig. Perg. anh. S. f. Urkunde durch Wasser beschädigt, Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte nicht vorhanden, Urk.-Nr. 11,2, alte Nr. 1,7, Film 15, Nr. 1,2

Nr. 13b 1390: Rudolf von Rosenheim verkauft den Kirchenpröbsten des Gotteshauses in Brixen i.Th. sein halbes Gut, "Zünting" genannt, im Gericht Itter gelegen, mit allen Rechten und Nutzungen um 70 Mark.

Siegler: Rudolf von Rosenheim

Jörg der Peings

Zeugen: Erhart von Rosenheim, Chunrad Schreiber von Lauterpach, Jakob Chastner von Hof, Leonhart von "Stamhung", Hans Wölfel von "Freyring"

Orig. Perg. m. Pl. ca. 19,5 x 24,5 cm; zwei an Perg.-Presseln anh. Siegel fehlen

Nr. 14 1392 VII 25, (in die sti. Jacobi apli): Andre von Pakchorn (Pokchorn?) und seine Frau Diemut geben ihr 1/4 Gut Fewersenz der Kirche zu Brixen für den dort gestifteten und geweihten Frauenaltar das am Glanterperg liegt und jährlich 30 kr. und 3 kr. zu Weisat dient.

Siegler: Hans der Ochsenperger

Zeugen: Wernhart von Stainhering, Roman von Pokchorn, Zachreis daselbs, Hainz Beissidlär, Eberel von Gumplingum

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 756, Urk.-Nr. 12, alte Nr. 60, Film 15, Nr. 3

Nr. 15 1394 II 2, (Liechtmesstag): Pertelme der Engelsperger verzichtet gegen Haltung eines Jahrtages in der Kirche zu Brixen auf die Lehenschaft von 5 lb. Berner und 4 kr. zu Snappen, gelegen im Gericht Ytter und der Kreuztracht Sperten.

Siegler: Jörg der Penniger

Zeugen: Jacob Chastner von Hof, Fridreich Chelner von Hopfgarten und Christian Mesner von Kergel

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 757, Urk.-Nr. 13, alte Nr. 3, Film 15, Nr. 4

Nr. 16 1394 VI 8, (Montag nach dem hl. Pfingsttag): Jörg Penningär und seine Frau Chunigunt verkaufen Nikla dem Snäpplein, Kirchprobst auf dem Kirchberg bzw. dem Ulrich und Michaelgotteshaus ihr Lehen in der Windaw, Gericht Ytter, Kreuztracht Westendorf um 27 Mark kr. Meraner.

Siegler: Jörg Penningär und Hanns der Ochsenperger

Zeugen: Erhart von Griesnaw, Hainreich der Smid ab dem Chirchberg, Zachreys von Malhawsen, Ulreich von Heznaw und Erhart der Mösel

Orig. Perg. 2 anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 758, Urk.-Nr. 14, alte Nr. 11, Film 15, Nr. 5

Nr. 17 1394 IX 8, (Corbinianstag): Kristan Frawnberger von dem Hag eignet seine Lehenschaft auf dem 1/2 Gut Zünnerting im Brixental, Gericht Ytter, der Frauen-, Martein- und Katrein-kirche zu Brixen.

Siegler: Kristan Frawnberger von dem Hag

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 759, Urk.-Nr. 15, alte Nr. 10, Film 15, Nr. 6

Nr. 18 1394 IX 8, (Corbinianstag): Kristan der Frawnberger von Hag eignet seine Lehenschaft über das Gut genannt das Lehen ein der Winndaw im Brixental Gericht Ytter der Ulrich- und Michaelkirche auf dem Kirchberg zu.

Siegler: Kristan der Frawnberger von dem Hag

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 760, Urk.-Nr. 16, alte Nr. 52, Film 15, Nr. 7

Nr. 19 1397 VI 24, (Sonntag vor Peterstag): Hainreich der Sikk verkauft der Michel- und Ulrichskirche auf dem Kirchberg seinen Teil auf dem Velpert, gelegen in der Kreuztracht Sperten, Gericht Ytter, nämlich 8 lb. Berner, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Hans der Ochsenperger

Zeugen: Erhart der Mosei, Nikla der Mäwrel und Chunrad der Rütz, alle ab dem Chirchberg

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 17, alte Nr. 15, Film 15, Nr. 8

Nr. 20 1398 III 12, (in die bti Gregory pape): Andre, Sohn des verst. Ruedolf von Pokchärn, und seine Frau Dyemuet geben in das ewige Licht, "daz da prrint vor den todtn pain in dem freythof zu Prichsen", eine Gütte aus seinem Teil des Gutes Snappen, gelegen im Gericht Ytter, von 1 lb. Berner, gegen Haltung eines Jahrtages in der Pfarrkirche zu Brixen mit Vigil und Seelamt durch 4 Priester sowie einer Armenpende.

Siegler: Erhart von Griesnaw

Zeugen: Steffan Pöschel, Peter Smid, beide Bürger zu Kitzbühel, und Erhart Mösl ab dem Chirchberg

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Archivberichte IV, S. 173, Nr. 763, Urk.-Nr. 18, alte Nr. 4, Film 15, Nr. 9, Vi- dium von 1452 (siehe Nr. 63a!)

Nr. 21 1400 III 12, (in die Gregorii pp): Andre von Pockarn überläßt zu ewiger Erbschaft Christan von Fidlaw 1/4 aus dem ganzen Gut zu Fewrseng unter der Bedingung, daß sie der Kirche zu Brixen jährlich zu St. Martin 33 lb. Unslit zu dem Licht geben.

Siegler: Hanns der alte Ochsenperger

Zeugen: Hanns Pannhart, Pärtl Huber, Peter von Lauterpach

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 173, Nr. 764, Urk.-Nr. 21, alte Nr. 61, Film 15, Nr. 14

Nr. 22 1405 VI 14, (st. Veitsabend): Hainreich der Chögel verkauft der Ulreich- und Michelkirche und der "lantschaft auf dem Chirichperch" das 1/2 Gut Ental und 1/3 Zechent zu Schermann in der Kreuztracht Westendorf um 14 Mark Berner Meraner.

Siegler: Ulreich der Peninger von Hopfgarten

Zeugen: Michel, Vicar zu Prichsen, Martein der Schreyber zu Lauterpach und Erhart der Mösel ab dem Chirichperg

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 765, Urk.-Nr. 22, alte Nr. 17, Film 15, Nr. 15

Nr. 23 1411 III 12, (Gregörgentag): Philipp der Dürrenpacher, Pfleger zu Chüntelbürkch, verkauft Martein von Lauterpach sein Gut Ykkenpwhel in der Kreuztracht Hopfgarten um 200 fl.

Siegler: Philipp der Dürrenpacher

Orig. Perg. gut erhalten. S., Archivberichte IV, S. 174, Nr. 766, Urk.-Nr. 23, alte Nr. 85, Film 15, Nr. 16

Nr. 24 1411 X 15, (Phinntag vor st. Gallentag): Chunrad Ebser verkauft der Frauen- und St. Martinkirche zu Brixen das Gut Feuersing an dem Gланterperg, Kreuztracht Hopfgarten das Peter der Czill bebaut, um 25 Mark Kreuzer.

Siegler: Chunrad Ebser

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 767, alte Nr. 62, Urk.-Nr. 24, Film 15, Nr. 17

Nr. 25 1416 VII 8, (Mittag nach st. Ulreichstag): Ortolf von Layming zu Vorchtenekk verkauft Ulreich dem Chögler zu Nider Rottenbach sein 1/2 Gut Plaikchen in der Kirchberger Kreuztracht um 110 fl. ungar. oder Dukaten.

Siegler: Ortolf von Layming zu Vorchtenekk

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 768, Urk.-Nr. 25, alte Nr. 48, Film 15, Nr. 18

Nr. 26 1417 X 24, (Sonntag vor Simon u. Juda): Walther der Penkcher verkauft Ott von Swent das 1/2 Gut Zysterstet in der Spertner Kreuztracht um 27 Mark kr. Meraner,

Siegler: Jakob der Rwtther

Zeugen: Erhart ab dem Kirchperig, Hainreich Ryner und Wolfhart Rwtz

Orig. Perg. gut erh. grünes S., Archivberichte IV, S. 174, Nr. 769, Urk.-Nr. 26, alte Nr. 18, Film 15, Nr. 19

Nr. 27 1418 I 30, (Sonntag vor Lichtmeß): Jörig Frawnberger zum Hag gesessen zu Hechenberg eignet der Ulreich- und Michelkirche zu Kirchberg das 1/2 Gut Zisterstet in der Sperten Kirchberger Kreuztracht.

Siegler: Jörg Frawnberger zum Hag

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 770, Urk.-Nr. 27, alte Nr. 19, Film 15, Nr. 23

Nr. 28 1418 I 30, (Sonntag vor Lichtmeß): Ott von Swent gibt dem Ulrich- und Michel-Gotteshaus auf dem Chirichperig das 1/2 Gut Zisterstet in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter, mit einem Zins von 4 lb. Berner zu eigen.

Siegler: Hans der Gräswein

Zeugen: Hainreich der Hass von Untärnstedt, Hainreich Rayner und Zachreis von Nisspöhel

Orig. Perg. anh. S. sehr gut erhalten, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 771, Urk.-Nr. 28, alte Nr. 20, Film 15, Nr. 20

Nr. 29 1418 III 27, (Rupprechttag): Wolffhart von Pokhörn verkauft Hainreich' dem Ochsenperkch ein Chaschär auf der Alpe Hintenchär in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter um 10 Mark Kreuzer. Das Chaschär ist Lehen vom Herrn von Salzburg.

Siegler: Martein von Lawtterpach, Amtman zu Otter

Zeugen: Niklas von Ühernaw, Chünrad von Hünerpuhl, Chünz Chesslär von Pokhörn

Orig. Perg. anh. S. (gut erhaltenes Porträtsiegel!), Archivberichte IV, S. 174, Nr. 773, Urk.-Nr. 30, Film 15, Nr. 22

Nr. 30 1418 V 1, (st. Philipp und Jacobstag): Ortolf von Layming zu Vorchtenekk verkauft Sighart von Dorf, Sohn des Tomas von Pokharten sel., das 1/2 Gut Plaikch in der Kreuztracht Kirchberg um 100 Dukaten.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 772, Urk.-Nr. 29, alte Nr. 30, Film 15, Nr. 21

Nr. 31 1418 XII 21, (Tomanstag des 12 Boten): Ortolf von Layming zu Vorchtenekk verkauft Martein von Lauterbach sein Gut Hohenswent an dem Salfenberg in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter um 115 fl. ungar. und Dukaten.

Siegler: Ortolf von Layming zu Vorchtenekk

Orig. Perg. anh. S. Rest, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 774, Urk.-Nr. 31, alte Nr. 113, Film 15, Nr. 24

Nr. 32 1420 V 16, (an dem hl. Auffarttag): Osbolt Füstainer verkauft dem Lienhart dem Tuendler, Bürger zu Kitzbühel, das 1/2 Gut Püchaw ob Aurach im Gericht Kitzbühel um 180 fl.

Siegler: Osbolt Füstainer

Orig. Perg. anh. S. f., Archivberichte IV, S. 174,
Nr. 775, Urk.-Nr. 32, alte Nr. 51, Film 15, Nr. 25

Nr. 33 1421 IV 28, (Montag vor dem Auffartstag): Fridreich von Grintaw verkauft Pernhart von Gigerstet das 1/2 Gut Snödenswent in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter um 83 fl.

Siegler: Symon Lintawär ze Chuntel

Zeugen: Chunz Chapffer zu Liesvelden, Martein von Grintaw, Johannes Chloglar, Schulmaister zu Kuntel

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV,
S. 174 f., Nr. 776, Urk.-Nr. 33, alte Nr. 25, Film 15,
Nr. 26

Nr. 34 1426 I 22, (Vinzensentag): Pernhart von Chigerstet verkauft der Kirche am Kirchberg das 1/2 Gut Schnödenswent in der Brixner Kreuztracht und Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Hanns der Vinsterwalder

Zeugen: Wolfart Schneider, Peter Huber, Hainz daz Lintal

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV,
S. 175, Nr. 778, Urk.-Nr. 35, alte Nr. 26, Film 15, Nr. 28

Nr. 35 1422 I 26, (nächsten Tag nach st. Pauls Bekehrung des Lehrers): Peter Chelner, Bürger zu Hopfgarten, und seine Frau Anna verkaufen mit Zustimmung des Pfarrers im Brixental Hanns des Horngacher, dem Hans Celler, Verweser zu Hopfgarten, ihr Recht auf dem Widem zu Hopfgarten, "der nach der stras hin ab leit", um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Martein von Lawterpach, Pfleger zu Englsberg

Zeugen: Christian Glänterl, Ulreich Chursner, Chunrad Spanfelder, alle drei Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, Archivberichte IV,
S. 175, Nr. 777, Urk.-Nr. 34, Film 15, Nr. 27

Nr. 36 1426 VII 4, (st. Ulrichstag): Ott von Lehen aus der Sperten gibt zu der ewigen Messe auf dem Kirchberg eine Gülte von 1 lb. Berner Kreuzer aus dem 1/2 Gut Zisterstat in der Sperten, das er von Ott von Swentt laut einer Urkunde des Jörg des Frawnberger zu dem Hag gesessen zu Hohenburg kaufte.

Siegler: Jacob der Ruether

Zeugen: Peter von Grintau, Pertel von Pockärrn, Fridreich Mösel

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Archivberichte IV, S. 175,
Nr. 779, Urk.-Nr. 36, alte Nr. 21, Film 15, Nr. 29

Nr. 37 1426 VIII 24, (Bartlmätag des 12 Boten): Sighart von Dorf eignet der Kirche auf dem Kirchberg seinen oberen Teil des 1/2 Gutes Playchen, das jährlich 11 lb. Berner dient und in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter liegt, für die ewige Messe zu.

Siegler: Martein der Münchawer

Zeugen: Hainreich Senchoffer, Wolfhart von Gerün, Hans Hüber von Pöcharen und Pärtel daselbst, Hainreich der Smid von Dorf, Hans Mösel und Sygart Stokchel

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 175, Nr. 780, alte Nr. 5, 31, Urk.-Nr. 37, Film 15, Bild 31

Nr. 38 1427 XI 25, (Kathreintag): Ott von Swent aus der Sperten verkauft der Kirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 1 lb. Berner Kreuzer aus seinem Gut Zisterstet in der Sperten, das die obgenannte Kirche von Jörg Frawnberger jun. zu dem Hag gesessen zu Hohenwurg zugeeignet erhielt, um 9 Dukaten.

Siegler: Hanns Horengacher, Pfarrer in dem Brixental

Zeugen: Hainrich Hass, Nikla von Swent, beide in der Sperten, und Wolfhart von Pöchkhören

Orig. Perg. anh. S., Nr. 38, alte Nr. 72, Film 15, Bild 31, in den Archivberichten nicht erwähnt

Nr. 39 1428 IV 6, (Eritag in den Osterfeiertagen): Christian ab der Awn in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter verkauft dem Chunrad Sünnlevtter und Peter Strobel von Kamer, beide im Brixental 1/4 aus dem ganzen Gut zu Obern Züntigg in der Brixener Kreuztracht und Gericht Ytter um 13 1/2 Mark Kreuzer Meraner.

Siegler: Jacob der Ruether zu Hof in dem Brixental

Zeugen: Matheus Swentawer, Caplan gen Westendorf im Brixental, Erhart von Lauterbach und Lienhart von Holzheim

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 781, Urk.-Nr. 39, alte Nr. 54, Film 15, Nr. 32

Nr. 40 1429 X 26, (Gallentag): Ortolf von Layming zu Rotenekk ver- macht der Ulrichkirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 9 lb. Berner aus dem 1/3 Gut Nisspühl in der Sperten das Heinrich innehat.

Siegler: Ortolf von Layming zu Rotenekk

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 782, Urk.-Nr. 40, alte Nr. 78, Film 15, Nr. 33

Nr. 41 1430 III 17, (Gertrudentag), Salzburg: Erzbischof Johann von Salzburg bestätigt den Kirchpröbsten der Zu- kirche zu Kirchberg in der Pfarre Brixen die Zueignung nachgenannter Güter durch den verst. Bischof Eberhard von Salzburg an die Kirchberger Kirche unter der Bedingung, daß sie bei einer Veräußerung wieder Lehen von Salzburg werden. Die Güter sind: Gut Stockach in der Sperten, das 16 lb. Berner dient, 1/2 Teil zu Enntal mit 5 lb. Berner und 1/3

an der Dorfwiese mit 15 kr.

Orig. Perg. gut erh. rotes S., Archivberichte IV, S. 175, Nr. 783, Urk.-Nr. 41, alte Nr. 79, Film 15, Nr. 34

Nr. 42 1431 III 3, (st. Kunigundentag): Christian Gläntrll und Jörig Hueber erklären, daß ihr verstorbener Vater auf dem Gut zu Zopfhsperrg, das ihm Jörig der Frawnberger zueignete, einen ewigen Jahrtag mit 4 lb. Berner zu Brixen stiftete.

Siegler: Hanns der Sigkk

Zeugen: Chunrat Spanfelder, Chunradt Löhll, Chunradt Marstaller, alle 3 Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. gut erh. Insiegel, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 42, alte Nr. 77, Film 15, Nr. 35

Nr. 43 1432 X 9, (Dionisiustag): Christian Glänterl, Bürger zu Hopfgarten, verkauft Hans von Werthaim, Vicar zu Brixen sein Chäschar auf der Alpe Rötenstain in der Kirchberger Kreuztracht um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jacob der Ruether

Zeugen: Jacob Gümpel von Laterpach, Gilig Mair von Hoff, Wolfhart von Pankch, Kirchpropst zu Brixen

Orig. Perg. anh. S. Bild z.T. ausgefallen, Archivberichte IV, S. 176, Nr. 785, Urk.-Nr. 44, Film 15, Nr. 36

Nr. 44 1432 X 13, (Montag vor st. Gallentag): Hanns Swdbein von Werthaim und sein Sohn Görg erklären, daß ihr Sohn und Bruder der verst. Hanns, Vicar im Brixental die Alpe Rötenstain in der Kreuztracht Sperren der Frauen- und Martinkirche zu Brixen zueignete gegen Haltung eines Jahrtages mit Vigil, Amt und Messe "mit lawten und belawchten".

Siegler: Jacob Ruether

Zeugen: Leonhart Wysmer, Vicar zu Brixen, Engelmar Stumpp, Gesell daselbst Erhart von Lawterpach, Haintz Mayr, Frydreich von Stainhering, Wölfli von Panckh, Görg Peck, Bürger zu Kitzbühel, Rudl Jungwirt von Lawterpach

Insert in Urk. 1436 II 27 (siehe Nr. 48!), Archivberichte IV, S. 175, Nr. 784, Urk.-Nr. 48, 93, alte Nr. 7, 4, 43, Film 15, Nr. 40, Film 16, Nr. 1, 2

Nr. 45 1433 III 12, (Grerörgentag des hl. Lehrers): Wolfgang Dürnpacher verkauft Haynreych von Niderachen und seiner Frau Elspet das 1/2 Gut Alberschwent in der Kreuztracht Hopfgarten, das Jacob bebaut, um 67 Ducaten.

Siegler: Wolfgang Dürnpacher

Orig. Perg. anh. S., Bild ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 46, alte Nr. 73, Film 15, Nr. 38

Nr. 46a 1433 XII 21, (Thomastag): Andre und Sighart von Plaikchen, Brüder, verkaufen der Kirche zu Kirchberg eine Gülte von 3 lb. Bernern aus ihrem Gute Plaikchen in der Sperren um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Chunrat der Ogssenperger

Zeugen: Wolfhart von Gerun, Partel von Pokcharn, Lienhart Scher von Scherenstet

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 176, Nr. 786, Urk.-Nr. 45, alte Nr. 32, Film 15, Nr. 37

Nr. 46b 1434 V 31 zu Salzburg: Unter Johannes III. Ebser, Bischof von Chiemsee wird an die vier Kirchen der Pfarre im Brixental, St. Martin, St. Leonhard in Hoffgarten, Nicolai und Margaretenkirche in Westendorff, sowie der St. Ulalricikirche auf dem Kirchberg zu verschiedenen Festen ein 40-tägiger Ablaß gewährt.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. 25 x 36 cm mit anh. Schalensiegel; Siegelbild (rot) stark ausgebrochen, Urk. lat., keine Signaturen, nicht in den Archivberichten

Nr. 47 1435 IV 25, (st. Marxtag): Elspet von Niderachen verkauft für sich und ihren Mann Heinrich von Niderachen, der dzt. "pey dem Lantt nicht ist" aus Not und Geldschuld ihres Mannes der Kreuz und Laurenzkirche zu Wergel ihr 1/2 Gut Albersbent an dem Peningberg um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Martein von Lawterpach, Pfleger zu Englsperg

Zeugen: Jörg ab dem Püchel von Wergel, Lienhart Grän daselbst, Martein Pönhart von Mittermosen

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten (Porträtsiegel), nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 47, alte Nr. 74, Film 15, Nr. 39

Nr. 48 1436 II 27, (Montag nach Mathia): Herman Chulmer, Landrichter zu Otter sitzt zu Hopfgarten für den Pfleger Hans dem Ramseyder zu Gericht. Da erklären die Kirchpröpste von Brixen, daß Hanns von Werthaym sel., Vicar zu Brixen, eine Alpe auf dem Rötenstein dem Gotteshaus Brixen zueignete, die in der Spertner Kreuztracht liegt. Diese hatte die Kirche 3 Jahre inne. Das Besitzrecht erwiesen sie durch eine Notl von Hansens Vater, Hanns dem Sudwein, und seines Sohnes Jörig. Nach Hanns von Werthayms Tode sollte eine Urkunde unter Jacob des Ruthers Siegel ausgestellt werden, der vorher starb. Nun stellt ihnen der Richter die Urkunde über die Alpe aus (s.Nr. 44!).

Siegler: Herman Chulmer, Landrichter zu Otter

Zeugen: Martein von Lawterpach, Pfleger zu Englsperg, Hanns Vinsterwalder, Hanns Herhager, Chunrad Spanfelder, Hanns Müslinger, Paul Chranekker, Jörg Ponhart, Nickla Twmer, Hanns Witaler, Wölfl Sneyder, Peter Pinter

Orig. Perg. anh. S., Herman Chulmers gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 787, Urk.-Nr. 48, 93, alte Nr. 7, 4, 43, Film 15, Nr. 40, Film 16, Nr. 1, 2

Nr. 48a 1438 I 22, (Vinzenztag): Chunrad Ebsär verkauft der Frauen- und Marteinkirche zu Brixen seine 2 Güter genannt die Pawngerter Güter zu Lawtterpach an dem Gatter um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Chunrad Ebsär

Orig. Perg. S. Bild z.T. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 49, alte Nr. 77, Film 16, Nr. 3

Nr. 49 1441 II 9, (Appolloniatag): Christian Gläntrll, Bürger zu Hophfgarten gibt der Frauenkirche zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner kr. für eine Wandlungskerze aus seinem Gut Voder Perig in der Kreuztracht Brixen. Die Kerze soll bei dem Frauenaltar auf der Porkirche abgebrannt werden.

Siegler: Jörg der Sigkk

Zeugen: Chunrad Spanfeldär, Chunrad Löchell, Linhart Prem

Orig. Perg. gut erh. S., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 788, Urk.-Nr. 50, alte Nr. 9, Film 16, Nr. 4

Nr. 50 1441 VIII 10, (Laurenztag): Peter Mair und Hanns Kauxser, Kirchpröbste zu Brixen, verkaufen Agnes Snepergerin und Niklas ihrem Mann sel., der mit dem Kauf einverstanden war, eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut zu Fewrsing am Glanderberg, 2 lb. ihr und 2 lb. ihm. Diese fallen für eine Kerze von Gotzleichtnam und das 1 lb. wenn "ain umgang gestift" würde, um 27 fl.

Hans der Vinsterwalder siegelt

Zeugen: Lienhart Strauss (?), Ullreich Staindel, Kristan Chräll, Thoman von Stras, Lienhart Hagkk

Orig. Perg. anh. S. gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 789, Urk.-Nr. 51, alte Nr. 63, Film 16, Nr. 5, 6

Nr. 51 1442 II 27, (Erchtag nach Reminiscere): Steffan von Faiechten gibt seiner Frau Angnes eine Gülte von 4 lb. Berner, kr. 18 aus seinem Gute Igelswent in der Kreuztracht Westendorf und eine Kuh.

Siegler: Jörg der Sikk

Zeugen: Christian Chnoll, Andre Gränkar, Jacob abm Pach, alle 3 zu Westendorf

Orig. Perg. anh. S. gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 790, Urk.-Nr. 52, alte Nr. 67, Film 16, Nr. 7

Nr. 52 1444 XI 19, (Geben zu Brixen im Pfarrhof, Elspetentag): Fridrich Reycherzshaimer eignet der Pfarrkirche zu Brixen nachgenannte Güter zu, die von ihm und seinen Eltern zu Lehen sind. Gut Pawngartten zu Lawterbach an dem Gatern, eine Hube zu Spertten in der Kirchberger Kreuztracht und eine Alm auf dem Rotenstein, alles in der Pfarre Brixen.

Siegler: Fridrich Reycherzshaimer und sein Schwager Wilhalm Mechselainer

Zeugen: Wilhelm Taz, Pfarrer zu Brixen, Diewald Aichperger, beide

Domherrn zu Freising und Cristan Pfarrer zu Seel
Orig. Perg. 2 anh. S. gut erh., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 53, alte Nr. 78, Film 16, Nr. 8

Nr. 53 1445 III 7, (Suntag als man sing letare Jerusalem):
Jörg von Plaigken erklärt, daß er den Kaufbrief von Wolfgang dem Dürenpacher und seiner Mutter, des Ausstellers Frau um das Gut Albersbent, verloren hat. Sollte der Brief wieder zum Vorschein kommen, so ist er ungültig und kann der Kirche zu Wörgl keinen Schaden bringen.

Sieger: Hans der Ramseyder, Pfleger zu Otter
Zeugen: Jörg Sigm, Jörg von Luzlaw, Hanns Wittaler, Lienhart Smid, Lienhart von Wittal

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 54, alte Nr. 75, Film 16, Nr. 9

Nr. 54 1445 VI 13, (Sonntag vor st. Veitstag): Frydreich Reicholzhamer und Wilhalm Mächslrain verkaufen der Kirche zu Kirchberg ihr Gut zu Mosen, genannt das Leygkeben Lechen, das Chünz und Hanns die Vochloher innehaben, gelegen in der Brixner Kreuztracht Magdalena die Mägslainerin erklärt, daß das Gut ihr väterliches Erbe war, das ihr Bruder und ihr Mann mit ihrer Zustimmung verkauften.

Sieger: Fridrich Reicholzhamer, Wilhalm Mächslainer und Jörg Waldegker, Pfleger zu Tolz
Zeugen: Jörg Lettinger, Pfleger zu Hohenburg, Jorg Purger, Heinreich Puxnagl, beide Bürger zu Tolz
Orig. Perg. 3 anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 176, Nr. 791, Urk.-Nr. 55, alte Nr. 33, Film 16, Nr. 10, 11

Nr. 55 1445 VI 27, (Sonntag vor Peter u. Paul): Die Brüder Hanns und Martein von Stainhering verkaufen Angnes der Snepergerin, Witwe nach Nicklas von Sneperg, eine Gült von 3 lb. Berner kr. aus dem Gut zu Stainhering, das gen. Hanns innehalt, gelegen in der Kreuztracht Brixen, um eine ungenannte Geldsumme.

Sieger: Herman Chulmer, Pfleger zu Engelsberg und Probst zu Ytter
Zeugen: Lienhart Strayf, Gilig von Lehen, Lienhart Smid
Orig. Perg. anh. S. gut erh., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 56, alte Nr. 80, Film 16, Nr. 12

Nr. 56 1445 Vi 28, (Montag vor Peter und Paul): Anges die Snepergerin, Witwe nach Nicklas dem Sneperger, vermacht der Kirche zu Brixen eine Gült von 3 lb. Berner kr. aus dem Gut zu Stainhering in dem Anger in der Brixner Kreuztracht gelegen, zu einer ewigen Messe.

Sieger: Herman der Chulmer, Pfleger zu Engelsberg
Zeugen: Michel Hunzloecher, Lienhart Smid, Gilig von Lehen
Orig. Perg. anh. S. gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 792, Urk.-Nr. 57, alte Nr. 79, Film 16, Nr. 13

Nr. 57 1446 XI 6, (Sonntag st. Lienhardstag): Fridreich Reicherzhaimer eignet eine Gülte von 2 lb. Berner, die Jacob Sunnleytter aus dem 1/4 des Gutes zu Oberzünting der Kirche zu Brixen gab, dieser zu und verzichtet auf die Lehenschaft.

Siegler: Fridreich Reicherzhaimer

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 58, alte Nr. 55, Film 16, Nr. 14

Nr. 58 1447 II 18, (Santztag vor st. Peters stüel): Asm Haslannger verkauft Gilig dem Vicchter, Bürger zu Kitzbühel sein Gut genannt Schüsling, gelegen in der Pfarre st. Johann um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Asm Haslannger

Orig. Perg. gut erh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 59, alte Nr. 54, Film 16, Nr. 15

Nr. 59 1451 I 25, (Paulstag als er wechert ist worden): Jörg Layminger zu Amrung verkauft der Kirche zu Brixen sein Gut Puechwendt, das sein Eigenmann Chunrad Puechwendter innehat, gelegen in der Brixner Kreuztracht, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg Layminger zu Amrung

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 177, Nr. 793, Urk.-Nr. 60, alte Nr. 85, Film 16, Nr. 16, 17

Nr. 60 1451 II 4, (Pfinztag nach Lichtmeß), Salzburg: Wilhalm Taz, Domherr zu Freysing und Pfarrer zu Brixen im Brixental kommt mit Pfarrleuten in Kirchberg überein in der dortigen Kirche eine ewige Messe zu stiften, wonach er einen Priester in dem Pfarrwidum in Sold und Kost nehmen muß, der die Messe, ausgenommen an Tultagen, oder anderen Tagen, an denen die Leute in die Pfarrkirche kommen. Auch darf er dort mit Erlaubnis des Pfarrers taufen, Kinderbetterinnen und Brautleute einsegnen, Kranke versiehen etc. Der Ertrag fließt dem Pfarrer zu. Für die Erhaltung des Priesters zahlen sie zur Stift 13 Mark weisser kr. und zwar aus den Gütern Lehen in der Windau, Gut Enntal, Gut Mosen, Leytgebengut, Gut Schnodenwennt, Stogkach, Kazpuhel, Dorfwiese, Twirlach, Sundlehen zu Sperten, Stadelwisen, Nidertail zu Plaigken obern teil zu Playgken, Krympach, Alpe Veldperg, Gut Zysterstet, Gut Myspühel, Gawohs.

Siegler: Wilhalm Taz

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 177, Nr. 794, Urk.-Nr. 61, alte Nr. 62, Film 16, Nr. 18, 19

Nr. 61 1451 II 7: Bischof Silvester von Chiemsee bestätigt die Stiftung einer ewigen Messe in Kirchberg auf Bitte der Leute von Kirchberg und mit Zustimmung des Pfarrers Wilhelm Tatz von Brixen.

Siegler: Bischof Silvester von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 795, Urk.-Nr. 62, alte Nr. 63, Film 16, Nr. 20

Nr. 62 1451 II 15, (Montag nach Scholastika): Jörg Phenich, Sebastian von Faystenaw, Wolfgang Pheinch, Kristein von Zylenerg, alle Geschwister, ferner die Geschwister Hanns, Wandel, Diemuet von Kamerschwend und Kristein sowie Thoman Schieckel vergleichen sich mit ihrem Vetter Fridreich von Hohen-schwend um die Baumannsgerechtigkeit zu Hohen-schwend in der Kreuz-tracht Westendorf gegen Zahlung einer ungenannten Geldsumme.

Siegler: Jörg Sigk

Zeugen: Jörg Panhart, Hanns Czüppel von Westendorf und Michel von Hohen-schwend

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 796,
Urk.-Nr. 63, Film 16, Nr. 21

Nr. 63a 1452 VII 2, (st. Ottentag): Hanns Leichtnär des Hanns Ramseyder Landrichter zu Utter sitzt am Montag st. Otten zu Hof am Landtaiding. Da kamen die Pröbste der Frauenkirche zu Brixen und baten um die Erneuerung einer zerissenene Urkunde. Es wird ihnen ein Vidimus der beschädigten Urkunde ausge-stellt (siehe Nr. 20!).

Siegler: Hanns Leichtnär

Zeugen: Wolfgang Ramseyder für seinen Vetter Hanns Ramseyder, Pfleger zu Utter, Herman Chulmayer, Pfleger zu Engsperg und Probst zu Utter, Hanns Gägerll. Chunz Löchl, Niclas von Ahn, Hainz von Plaigkchen, Gilig Schermmer, Rudll von Ahn, Geronimus am Chirchperg, Chunz von Fawchten, Ull Rout von Salffn, Wölfll von Pankch, Lienhart Widallär, Hainz Hornn, Gorg Hinderlechnär, Niclas Reiterhawser, Andre Hrnn von Mairhoffn, Hanns Züepll, Wölfll Schneyder, Gilig von Lehen, Hanns Swab, Niclas Tarwär, Martein Lechnär, Hanns Püchlär, alle 3 Redner.

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV, S. 177, Nr. 797, Film 16, Nr. 22, 23

Nr. 63b 1452 X 16, (St. Gallentag): Die Geschwister Görg, Thoman, Gilig, Christoff und Anna, Kinder des verstor-benen Matheys von Vorhawsperr und der Mutter Chünigunde bestätigen, daß ihr Vater zu Lebzeiten dem Gotteshaus St. Sichst zu Mayrhoffen in der Wildschönaw, in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, eine jährliche Gülté von 7 kr. von seinem Gut Streyhn gestiftet hat. Diese Gülté ist dem jeweiligen Kirchprobst des St. Sichst Gotteshauses zum St. Michelstag zu reichen.

Siegler: Görg Sigkk

Zeugen: Chunradt Schelshorn, Chunradt Stokcher, Hanns Kystell,
Hanns von Leydten, Christan Schelshorn

Orig. Perg. anh. dunkelgr. Schalensiegel, nicht in den
Archivberichten, alte Nr. 104

Nr. 64 1453 VII 12, (Margarethentag): Hanns von Stainhering ver-
kauft den Kirchpröbsten der Kirche zu Brixen,
Cristof Ruother eine Gütte von 7 lb. Berner kr. aus seinem Gut zu
Stainhering genannt in dem Anger, auf welchem Gut er selbst sitzt,
gelegen in der Kreuztracht Brixen, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg der Häckl, Pfleger zu Engelsberg und Propst zu
Ytter

Zeugen: Hanns Rainer, Hainreich Fuchs, Pertel von Obysen, Hainz
Tummer, Lienhart Reyhsydler alle abm Kirchperg

Orig. Perg. anh. S. gut erh., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 65, alte Nr. 81, Film 16, Nr. 24

Nr. 65 1453 XII 2, (Sonntag vor st. Barbara): Sighard von Hurzing
und Andre von Plaikchen, Brüder verkaufen der
Kirche zu Kirchberg eine Gütte von 8 lb. Berner kr. Meraner aus dem
Gut zu Plaichen in Sperner (!) Kreuztracht um eine ungenannte Geld-
summe.

Siegler: Gorg Hächel, Pfleger zu Engelsberg und Propst zu Ytter

Zeugen: Fridreich Mösel, Sighard Mösel, Hanns Mäurel

Orig. Perg. anh. S. gut erh., nicht in den Archivbe-
richten, Urk.-Nr. 66, alte Nr. 49, Film 16, Nr. 25

Nr. 66 1453 XII 31, (Mittwoch vor Frauentag zu Lichtmeß): Fridrich
von Hezenaw verkauft dem Michelgotteshaus zu
Kirchberg eine jährliche Gütte von 2 lb. Berner weisser kr. und 6
pfg. für Weisat aus dem Gut genannt Zisterstet in der Sperten um
eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Görg der Sigkk

Zeugen: Fridreich Mösl ab dem Chirichperg, Sighart Mösl sein
Bruder Hanns Mäwrl

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgefallen, nicht in den Ar-
chivberichten, Urk.-Nr. 94, alte Nr. 23, Film 18, Nr. 6

Nr. 67 1455 I 30, (Pfinztag vor Lichtmeß): Georg Layminger zu
Ammerang verkauft Hanns Choder, seinem Eigen-
mann, sein halbes Gut zu Nydernchörding in der Kreuztracht Brixen,
das jährlich 7 lb. Berner kr. dient um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Layminger zu Ammerang

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 798,
Urk.-Nr. 67, alte Nr. 10, Film 16, Nr. 26

Nr. 68 1456 VI 29, (eritag st. Peter und Paultag): Hanns Choder
zu nider Chödring verkauft Ulreich dem Glän-
terlein eine Gütte von 4 lb. Berner aus dem Gute zu Nider Chödring

in der Kreuztracht Brixen um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Herman der Chulmär

Zeugen: Doman Schikl, Bürger zu Hopfgarten, Linhart der jung
Herprunger und Peter Stewdl

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 799,
Urk.-Nr. 68, alte Nr. 11, Film 16, Nr. 27

Nr. 69 1460 I 21, Salzburg, (Agnestag): Erzbischof Sigmund von
Salzburg erklärt, daß seine Vorgänger den Leu-
ten zu Hopfgarten den Wochenmarkt bestätigten, wonach alle "pfen-
wert und kaufmansgut" zu Otter an diesen Markt gebracht werden.
Nun haben die Leute der Kreuztracht Kirchberg und Brixen vorge-
bracht, daß sie dadurch Schaden hätten, da sie den Markt infolge
der großen Entfernung nicht besuchen könnten. Auch im Gericht Kitz-
bühel könnte man im Umkreis einer Meile Weges vom Markt auf dem Lande
Gewerbe und Kaufmannschaft treiben. Nun erlaubt der Erzbischof, daß
die beiden Kreuztrachten ihr Gewerbe mit Handl, kaufen und verkaufen
auf dem Land und bei ihren Häusern treiben können.

Orig. Perg. anh. S. besch., Archivberichte IV, S. 177,
Nr. 800, Urk.-Nr. 69, Film 17, Nr. 1

Nr. 70 1461 III 27, (Rupprechtstag in der Fasten): Die Brüder
Dyebold und Hanns die Rasper, Bürger zu Kitz-
bühel, verkaufen ihrem Vetter Pernhart von Gygerstett und seiner
Frau Angnes, Tochter des Pärtlein von Elmga, ihr Erbrecht auf dem
1/4 Gut Schnöden Swend in der Brixner Kreuztracht um 19 Dukaten und
ungr. fl. und einer jährlichen Zahlung von 4 lb. Berner und 3 kr.

Siegler: Jörg Häcklein, Pfleger zu Engelsberg und Probst zu Ytter
Zeugen: Toman Hagleitter, Jörg Mawrel, Pörtl von Ebingä, Sighart
(?) Mössl, Hanns Maürl

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 70, alte Nr. 87, Film 17, Nr. 2

Nr. 71 1462 XI 2, (Allerseelentag): Andre Hözel von Mosen vermachts
dem Frauengotteshaus zu Brixen eine Gülte von
5 lb. Berner aus seinem Gut Niderhürzig in der Spertener Kreuztracht
und Gericht Ytter gelegen, gegen Haltung eines Jahrtages mit Vigil,
Amt und Armenpende. Bei Errichtung einer ewigen Messe soll die Gülte
dieser zugewendet werden.

Siegler: Cristof Rüther

Zeugen: Peter Mair von Hof, Lienhart Mair daselbst, Peter endts
pachs von Lauterbach, Ulrich Hözel, Lienhart Reichsidler

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-
Nr. 71, alte Nr. 13, Film 17, Nr. 3

Nr. 72 1463 XI 12, (nächsten Tag nach st. Marteintag): Hanns
Strobel zu Mairhof verkauft Hainrich von
Chlausen eine Gülte von 4 lb. Berner aus der obern Au in der Kreuz-
tracht Westendorf und Gericht Ytter, die von Simon Laiminger zu
Lehen ist, um eine ungenannte Geldsumme.

Sieglar: Bilhalm Bürrenpacher

Zeugen: Fridreich Egker von Feiring, Hans Mair von Hof, Erhart Züntiger

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 72, alte Nr. 35, Film 17, Nr. 4

Nr. 73 1463 XII 20, (Erichtag vor st. Tomanstag): Sigmund

Laiminger verkauft Heinrich von Klausen eine
Gülte von 12 1/2 lb. Berner, die von ihm lehenrührig sind, von dem
Mairhofergut auf der Oberau in der Kreuztracht Westendorf und auf
dem Gut Obersbent, in der Kreuztracht Kirchberg, um eine ungenannte
Geldsumme.

Sieglar: Sigmund Laiminger

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 73, alte Nr. 34, Film 17, Nr. 5

Nr. 74 1464 II 2, (Frauentag zu Lichtmeß): Hanns Guk, Sohn des verst.

Lindhart von Oberkukenhausen, verkauft der Frauenbruderschaft zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner Meraner aus dem
Gut Oberkukenhausen, die sein Vater der Kirche zu Brixen zueignete
und er wieder löste, um eine ungenannte Geldsumme.

Sieglar: Hans Ruffian, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Conrad Stridlinger von Lauterbach, Peter Möstl ab dem Kirchberg und Cristan Scher am Chirchberg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 74, alte Nr. 91, Film 17, Nr. 6

Nr. 75 1464 II 2, (Frauentag zu Lichtmeß): Cristein, Witwe nach

Liendhart von Oberkukenhausen, und ihre Kinder
Lamprecht, Tömel und Agnes verkaufen der Frauenbruderschaft zu Brixen
eine jährliche Gülte von 2 lb. Meraner aus dem Gut Oberkukenhausen,
das sie von ihrem Vater erbte, gelegen in der Kreuztracht Brixen und
Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Sieglar: Hans Rüffian, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Chunz Stridlinger von Lauterpach, Jörg Meurl am Kirchberg
und Andre Hagleuter am Kirchberg

Orig. Perg. anh. S. Rest, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 75, alte Nr. 92, Film 17, Nr. 7

Nr. 76 1467 VII 25, (Jakobstag): Kristof Ruether zu Hof im Brixental

eignet seinen Anger zu Mosen am Gattern im
Gericht Ytter und der Kreuztracht Westendorf, der oben an die Landstraße,
unten an das gemeine Feld und seitlich an den Pawngart Acker
und an das Dorf Mosen grenzt, der Frauenkirche zu Brixen und besonders
der neuerbauten Kapelle auf dem Freythof genannt im toten Sarch zu.

Sieglar: Kristof Ruether zu Hof und Georg Häcklein, Pfleger und Probst
zu Englsberg

Zeugen: Martein Lindner, Hainz Mair, Lienhart von Kamer

Orig. Perg. 1. S. Rest, 2. S. beschädigt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 76, alte Nr. 10, 84, Film 17, Nr. 8

Nr. 77 1468 I 26, (Eritag nach st. Paulsbekehrung): Die Brüder Ritter Ulrich und Hanns von Frewntsperg verkaufen Jörg Häckel, Pfleger und Probst zu Engelsperg ihr Gut Varmegk, das jährlich 8 lb. Berner und 6 kr. für Weisat und 2 Stiftskr. zinst, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Ulrich und Hanns von Freuntsberg

Orig. Perg. 2 anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 801, Urk.-Nr. 78, alte Nr. 94, Film 17, Nr. 11, 12

Nr. 78 1468 II 28, (Sonntag nach st. Mathiastag des hl. 12 Boten): Thoman Dräpüchler und seine Frau Margreth verkaufen Martein von Premstet eine Gülte von 5 lb. Berner Kreuzer aus dem Gut zu Dräpüchel an dem Prugkperg in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Pennynger zu Marolting

Zeugen: Thoman Schyeckhel, Peter Strasser, beide Bürger zu Hopfgarten, Leonhard von Herprunn, Chunradt von Snapfen und Gilg von Lehen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 22, alte Nr. 21, Film 17, Bild 9, 10

Nr. 79 1468 III 22, (Erchtag nach Oculi): Jörg Väslly, Sohn des verst. Martein Väslly, verkaufen Jacob dem Golsner eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Nieder Rottenpach in der Sperten das Peter Steudl innehalt, um eine ungenannte Geldsumme. Die Gülte ist Lehen von Sigmund Layminger zu Vorchteneck.

Siegler: Wolfgang Penniger

Zeugen: Ulreich Westner, Toman Perger, Chuntz Peck, beide Bürger Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 80, alte Nr. 97, Film 17, Nr. 14

Nr. 80 1468 VI 6, (Montag nach st. Erasmtag): Die Geschwister Hanns Werglär, Cristan, Barbara, Kathrein, Chunigund, Crist und Agnes, Kinder des verst. Hainz Werglär verkaufen Peter von Hochenmoss eine Gülte von 4 lb. Berner samt dem Weisat aus dem Hof zu Ygelsbenntt in der Kreuztracht Westendorf, Lehen der Gebrüder Ulrich und Hanns von Freundsberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Peter Renn, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Ulreich Glänterl, Hanns Freyschmid, beide Bürger zu Hopfgarten Lienhard Glänterl zu Westendorf

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 81, alte Nr. 68, Film 17, Nr. 15

Nr. 81 1468 XII 20, (st. Tomasabend): Lienhart Moser zu Tablaten in der Pfarre Söll, Gericht Kufstein, verkauft dem Hanns Seybolt zu Söll und seiner Frau Ursula eine Gülte von 5 lb. Berner aus dem Gut Streichen in der Wildschönau, die er von seiner verst. Frau Eslpet zu Pach in der Pfarre Söll als Mor-

gengabe erhielt, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang der Penninger zu Marolting

Zeugen: Conradt Gassner, Vicar zu Söll, Thoman Salfenawer, Kirchprobst daselbst, und Hainreich Püchler zu Pach

Orig. Perg. anh. S. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 82, alte Nr. 103, Film 17, Nr. 16

Nr. 82a 1468 XII 20, (st. Tomansabent): Cristan von Pürstal und Peter von Leuttwent, Kirchprobste des Sixtus Gotteshauses in der Wildschönau verkaufen dem Hanns Seybolt zu Söll und seiner Frau Ursula eine Gülte von 7 kr. aus dem Gut Streichen in der Wildschönau um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang der Penninger zu Marolting

Zeugen: Hainreich Püchler zu Pach, Toman Salfenawer, Kirchprobst zu Söll, Hanns an Leiten in der Wildschenaw

Orig. Perg. anh. S. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 83, alte Nr. 102, Film 17, Nr. 17

Nr. 82b 1469 IV 30: Bischof von Chiemsee Bernhard von Kraiburg verleiht der St. Sebastian Kapelle im Brixental am 30. April 1469 anlässlich der Altareinweihung einen vierzigtägigen Ablaß zu Christi Geburt, der Beschneidung d. Herrn, zu Ostern, Christi Himmelfahrt, Pfingsten den Sonntag nach Pfingsten usw.

Siegler: Aussteller

Dorsalvermerk: Ablaßbrief

Orig. Perg. 19 x 26,6 cm, mit rotem Schalensiegel (beschädigt), Archivberichte IV, S. 178, Nr. 802, Urk. lat.

Nr. 83 1469 VI 24, (zu st. Petersberg an st. Johannstag zu Sonnwend):

Die Brüder Ulrich und Hanns von Frewntsberg zu st. Petersberg verkaufen Peter von Hohenmos eine Gülte von 4 lb. Berner kr. aus dem Hof zu Ygelswen im Brixental, Kreuztracht Westendorf, zu die von ihnen zu Lehen ist und die Peter von Hohenmos von Hanns Wergler als Lehenträger kaufte, um 10 Dukaten ungarisch fl.

Siegler: Ulrich und Hanns von Frewntsberg

Orig. Perg. 2 anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 803, Urk.-Nr. 84, alte Nr. 68, Film 17, Nr. 19

Nr. 84a 1469 X 30, (Montag vor Allerheiligen): Peter Leo von Mülhof auf der Sulzaw im Gericht Mittersill vergleicht sich und seinen Bruder Hanns Leo mit seinen Vettern Hanns und Christian von Hohenschwendt um das Erbe ihrer Mutter Magdalena auf Hohenschwendt, das Gut Hohenschwendt in der Kreuztracht Westendorf.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Martein abm Püchel, Linhart Glänterl und Hanns zueppell von Westendorf

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 804, Urk.-Nr. 85, Film 17, Nr. 19

Nr. 84b 1470 IV 15, Rom: Die beiden Kardinäle Richardus und Johannes verleihen der Kapelle des hl. Ulrich in "Kyrchperg", Filiale der Liebfrauenkirche in "Brixentail", Diözese Chiemsee, einen Ablaß von 100 Tagen.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 32,5 x 50 cm, 2 gut erhaltene Rotsiegel in spitzovaler Zinnkapsel an Schnüren anhangend, Urk. lateinisch, in den Archivberichten Bd. IV, S. 178, Nr. 805

Nr. 85 1470 IV 21, (Samstag vor st. Göringtag): Hainrich Yglswenter verkauft der st. Sebastian, Sixtus und Maria Magdalena Kapelle auf dem Freithof zu Brixen und den Kirchpröbsten Hanns Klingler zu Stainhering und Erhart Züntinger zu Hof eine Gülte von 4 lb. Berner und 1 Stiftskreuzer aus dem Gut Yglswent in der Kreuztracht Westendorf um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jöring der Häkhlein, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Cristoff Rüether, Hainz Mair von Hof, Hanns Pair

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 86, alte Nr. 69, Film 17, Nr. 20

Nr. 86 1471 IV 2, (Eridhtag vor dem Palmtag, Salzburg): Martein Pernkratz und Martein Maisach, Kirchpröbste des Leonhardsgotteshauses zu Hopfgarten, der Zukirche von Brixen, Thoman Perger, Niclas von Ahen, Cuntz von Fewrsing und Leonhart Varmegker als Vertreter der Kreuztracht Hopfgarten stiftten 2 ewige tägliche Messen, die Gesellenmesse und eine Frühmesse, die schon längere Zeit gelesen werden. Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising und Kirchherr im Brixental und seine Nachfolger bestellen 2 Latenpriester, die in Hopfgarten wohnen. Das Haus neben der Kirche versorgeren die Hopfgartner. Tatz erhält außer den 2 Mark von den Gütern Acharnawerlehen und Sunnleyten 13 Mark kr. Gülte und 3 Mark für Kost, neben einiger anderer Einkünfte. Der Frühmesser erhält 30 lb. Unslit und den Nutzgenuß der Gesellenpeunt und Gospret.

Siegler: Jacob Turner zu Kropfsberg und Caspar Turner zu Otter, Pfleger, Wolfgang Penninger zu Marolting, Ritter Überacher (?)

Zeugen:ckhart von Horn Steffan Rätikofer und Görg Heckel, Michael Hirsfelder und Fridrich Planckenfelsner

Orig. Perg. 2 anh. S. besch. Urkunde durch 3 Löcher beschädigt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 87, alte Nr. 4, Film 17, Nr. 21 bis 24

Nr. 87 1471 III 3, (Mittwoch vor dem hl. Palmtag): Georg Hackel, Pfleger zu Englsberg und Wolfgang Penninger zu Marolting geben der Kirche zu Hopfgarten die von ihrem Sweher und Freund den verst. Martein Lautterbach zur Stiftung einer ewigen, täglichen Messe testamentarisch bestimmten Güter: 1 Gut zu Eghaim mit 8 lb. Berner 6 kr. Zins, 1 Gut zu Lützla mit 10 lb. Bern. 6 kr., Gut zu Län mit 18 lb. Bern. 9 kr., Gut Burckstall mit 25 lb. Bern., 1 Gut zu Tetenpühl mit 10 lb. Bern., 1 Gut zu Hohenmos mit 33 lb. Bern., 1 Gut zu Snitzern mit 14 lb. Bernern 4 kr. macht zu-

sammen 12 Mark 1 kr. Alle Güter liegen im Gericht Itter und Rattenberg, Pfarre Brixen und Söll. Weitere Bestimmungen sind: Georg Hackel bestimmt einen Laienpriester, den Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising und Kirchherr im Brixental in einem "zimlichen gemach in dem haus zu Hopfgarten, das zu dem gesellen stand gewidemt ist" aufnehmen und zu Tisch halten soll. Erfüllt dieser nicht seine Pflicht, so ist dies dem Hackel zu melden, der ihn entläßt und einen anderen bestimmt. Diese Bestimmung behält sich Hackel bis zu seinem Tode vor, dann geht sie auf seinen Schwager Kunrad Schirmer und nach diesem auf Wolfgang Penninger über. Nach dessen Tode obliegt die Anstellung des Priesters dem Kirchherr zu Brixen. Der Geistliche muß sich "priesterlich halten" und täglich die Messe lesen. Ausgenommen sind jene Tage an denen man in der Kirche nur eine Messe lesen darf und wann die ganze Kreuztracht Hopfgarten verpflichtet ist in die Pfarrkirche zu kommen. Jeden Montag ist nach dem Evangelium des Lauterbach mit pater noster und ave Maria zu gedenken. Pfarrliche Rechte stehen dem Priester nicht zu. Bei Nichteinhaltung unterliegt er der Strafbefugnis des Bischofs von Chiemsee.

Siegler: Wolfgang Penninger, Sigmund Waltenhofer, Georg Häckel, Wolfhart Überäcker, Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising, Jakob und Kaspar die Turner, Pfleger zu Kropfsberg und Utter

Zeugen: Niclas Männsl, Vicar im Brixental, Peter Pullinger und Matheus Krembser, Peter Pullinger und Conrad Pippenrieder, beide Bürger zu Salzburg. Die Anwälte der Kreuztracht und Gemein: Martein Pernkraz, Martein von Maysach, Pröbst zu Hopfgarten, Thomen Perger, Niklas von Ahen, Kunz v. Fewrsing und Lienhard Vormegker

Orig. Perg. 2 anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 88, Film 17, Nr. 25 bis 28

Nr. 88 1471 IX 24, (st. Rueprechttag im Herbst): Hainrich zu Klausen im Brixental verkauft seinem Sohn Peter Uster zu Ustersperg im Brixental eine Gülté von 4 lb. Berner aus dem Gut Ober-
sbent im Brixental um 40 fl. unger. und Dukaten.

Siegler: Gabriel Schafluzl, Bürger zu Kitzbühel

Zeugen: Thoman zu Eck aus der Sperten, Nicklas Hueber zu Gunthalbing, Lienhart Renntaler

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 89, alte Nr. 36, Film 18, Nr. 1

Nr. 89 1472 X 26, (Montag vor Simon Jude): Andre Püchler von Fewchten, Margreth seine Frau, Tochter des verst. Jörg von Fewchten vergleichen sich mit Thoman Mewrel von Hochenmawrach, Magdalena von Stainach, Witwe nach Cristeine Cüntz von Klingelsperig, Kunigund, Frau des Peter Rörel, alle 3 Geschwister, seßhaft im Pinzgau und mit Pärtlin von Höchenmawrach nachgel. Kindern um Heiratgut und Morgen-
gabe sowie eine Gülté von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut zu Ygelswent zufällt, das jetzt Erhart Ygel innehalt, gelegen in der Kreuztracht Westendorf, während sie Bau-Stiftrecht und Weisat für sich vorbehalt-
ten.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Cristan Hebenperger von Ytter, Cunz Getz von Kamer,
Wolfel von Ghrün

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 91, alte Nr. 42, Film 18, Nr. 3

Nr. 90 1472 XI 2, (Allerseelentag): Thoman von Höchenmawrach,
Magdalena von Stainach, Cristein, Witwe nach
Cunz von Klingelsperig, Kunigund, Frau des Peter Rörel, alle 3 aus
dem Pinzgau, 4 Geschwister, verkaufen der st. Barbarabruderschaft
auf dem Kirchberg eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut
zu Igelswendt in der Westendorfer Kreuztracht, das sie von Andre
Püchler von Fewchten erwarben, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Cristan Hebenperger von Ytter, Cunz getz von Kamer, Andre
Puchler von Fewchten

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 90, alte Nr. 41, Film 18, Nr. 2

Nr. 91 1472 XII 8, (Frauentag conceptoonis): Peter von Hochenmoß
verkauft Hainrich Igel von Igelswendt eine
Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Igelswendt, das Heinrich Igel inne-
hat, gelegen in der Westendorfer Kreuztracht, um eine ungenannte Geld-
summe.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Thoman Hagleyter, Cristoff Hagleyter sein Sohn, Andre
Stockel

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 92, alte Nr. 66, nicht in
den Archivberichten, Film 18, Nr. 4

Nr. 92 1472 XII 13, (Luceintag): Heinrich Igel von Igelswendt ver-
kauft dem Gotteshaus und der Sebastiansbruder-
schaft zu Brixen in der Kapelle auf dem Freithof eine Gülte von 4 lb.
Berner aus dem Gute Igleswendt in der Kreuztracht Westendorf, das
Heinrich Igel selbst innehat, die er von Peter Smit von Höchenmoss
kaufte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Thoman Hagleitter, Cristoff Hagleitter sein Sohn, Andre
Stockel

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-
Nr. 93, alte Nr. 70, Film 18, Nr. 5

Nr. 93 1473 IV 3, (Samstag vor Judica): Wilhelm Taz, Domherr zu
Freising und Kirchher der st. Martinskirche
im Brixental hat "daselb in dem pfarrhoff ain newe librarey gepawt
und aufgericht ..." die er zur Benützung der Geistlichen der Pfarre
schenkt. Dort sollen sie "also bewart werden, das der selben püecher
yetwedes an aine sundre eysnen keten gehenget und an ainer zal nach
gelegenheit aines yeglichen pupidpret gelegt werden in der bemelten
librarey dazu dan ain yeglicher pfarrer oder sein vicari den
schlüssel haben sol auf mainnung seinen briestern den mit zetaylen
so sy in der librarey lesen und studieren wellen und dy selben
pupid preter sullen alle voran verschlossen werden mit vier schlös-

sern zu der yeglichem vier sunder schlüssel sein der ainen alzeit die kirchbröst ainer zu Brixen bey der rechten mueter den andern ain kirchbrost zu Hopfgarten, den dritten ainer zu Westendorff den vierten ainer auf dem Kirchberg haben sullen. Also das ainer an den andern kayns der püecher verrucken mug sunder sy sullen alzeit füran als oben gemeldet ist zu ewigen zeiten bey der kirchen beleiben und eb nach wär das durch sunder namhäftige gebete an ainen pfarrer oder sein vicari begert würde zu bergünnen der püecher ains oder mer ab zu schreiben, das sol nit vergünet werden, dan mit ainer gar genuegsamen gewyshait und sol sivil alzeit und pesser da entgegen gelegt werden, damit das die widerum unschadhaft in dye librarey shömen..." Es soll ihm auch ein Jahrtag gehalten werden.

Siegler: Wilhalm Tatz

Orig. Perg. S. fehlt, Archivberichte IV, S. 178, Nr. 807, Urk.-Nr. 95, alte Nr. 3, Film 18, Nr. 7

Nr. 94 1473 IV 16, Salzburg, (Freitag vor den Ostertag): Erzbischof Bernhard von Salzburg erklärt, daß

Wilhalm Tatz, Domherr zu Freising und Pfarrer zu Brixen "ain newe librei in dem pfarrhof daselbs zu Brichssental ergebt" und auf sein darlegen mit gepew gannz volbracht und darzue ain michle anzal puecher in der heiligen geschrift und so zu verkunden das gots wort fruchtperlich dem volk notdurft und nuz sein gegeben und gestift, die mit pulpreten, Ketn und slössern versehen lassen" der Bischof Bernhard von Chiemsee bestätigte und bestätigt sie nun als Landesfürst.

Siegler: Erzbischof Bernhard von Salzburg

Archivberichte IV, S. 178, Nr. 808, Urk.-Nr. 96, alte Nr. 17, Film 18, Nr. 8

Nr. 95 1473 XI 23, (Clemententag mrt. u. pp.): Hainrich Gugk von Niedern Gugkenhawsen und Margreth seine Frau geben der Kirche zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner Dienstgeld aus ihren obgen. Gut.

Siegler: Christoff Ruether

Zeugen: Hainreich Mair zu Hof, Augustin Pendel, Niklas Schnäppel
Orig. Perg. anh. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 97, alte Nr. 109, Film 18, Nr. 9

Nr. 96 1474 VI 3, (Erasemtag): Martein Pernchratz, Bürger zu Hopfgarten, Cristan Haslauer und Thoman Höderl ab dem Gruebach, Kirchpröbste der Jacob und Lienhardkirche zu Hopfgarten, verkaufen "von anligunder not und pawes wegen" der Frauen- und Martinskirche zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner und 4 kr. samt Weisat aus dem 1/2 Gut zu Hohenswent in der Kreuztracht Westendorf, das Cristan innehat, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg Häckhl, Pfleger und Probst zu Englsperg

Zeugen: Niclas Müslinger, Jörg Told, Haintz Mayr, Fridrich Däxl, Ruepprecht Sultzperger

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 98, alte Nr. 111, Film 18, Nr. 10

Nr. 97a 1474 XI 3, (Pfinztag nach Allerheiligen): Lienhart Newschmid zu Hof und Andre von Puechswent, Kirchpröbste zu Brixen, Marteain Brensperger und Görig Faistel, Zechpröbste der Kapelle und Bruderschaft st. Sebastian daselbst, als Vertreter der Kreuztracht, vereinbaren sich mit Wilhalm Tatz, Domherr zu Freising, Pfarrer zu Brixen, wegen der Stiftung seiner ewigen, täglichen Messe in der genannten Kapelle wofür er Geld und Kleinode gab. Dafür soll der Pfarrer jährlich eine Gülté von 12 Mark einnehmen.

Siegler: Caspar vom Turn zu Newpewern, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Peter Hewsel enzpacach, Görig Mairschmid, Ulrich Glänterl,
Marteain Perenchraz, alle Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Archivberichte IV, S. 178,
Nr. 809, Urk.-Nr. 99, alte Nr. 18, Film 18, Nr. 11 bis 13

Nr. 97b 1475 III 4, Rom: Die Kardinäle Philippus, Bartholomeus,
Stephanus und Franciscis verliehen für
die St. Ulrichs-Kapelle "auff dem Kirchberg in Brixental" einen
Ablaß.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 34 x 46 cm, 4 spitzovale Schalensie-
gel (rot) in Zinnkapsel, drei davon gut erhalten, an
Schnüren anhangend, in den Archivberichten Bd. IV,
S. 178, Nr. 810 enthalten, Urk. lat.

Nr. 98 1475 V 17, (Mitich in den Pfingstfeiertagen): Friedrich
Egker zu Feyring gibt der Kirche zu Brixen
eine Gülté von 1 lb. Berner zur ewigen Messe in der st. Sebastians
Kapelle aus dem Gut zu Oberködring in der Kreuztracht Brixen.

Siegler: Jörg Häckl, Pfleger und Probst zu Englsperg
Zeugen: Cristoff Rüether, Hanns und Peter die Mair, Erhart
Zuntinger, alle zu Hof, Cristoff Rawscher

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archiv-
berichten, Urk.-Nr. 100, alte Nr. 114, Film 18, Nr. 14

Nr. 99a 1476 VIII 5, (Montag an st. Oswaldstag des hl. Königs):
Cristoff Künzner von Mairhofen und Hanns
abm Püchl, beide in Kufsteiner Herrschaft, Kirchpröbste des Gottes-
hauses zu Wergl verkaufen Linhart Newsmit von Hof und Andre von
Puchswendt als Kirchpröbsten der Kirche zu Brixen eine Gülté von
8 lb. Berner und 2 Stiftkr. aus dem 1/2 Gut Alberswendt, das jetzt
Linhart Präntl innehäat und am Penningberg liegt, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Jörg Paldman, Landrichter zu Utter
Zeugen: Hanns und Linhart die Newsel, Thoman Schiegkl, alle
Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 101, alte Nr. 76, Film 18, Nr. 15, 16

Nr. 99b 1477 I 23, Salzburg: Bischof Bernhard (von Kraiburg) von
Chiemsee gewährt der Kapelle St.
Udalrici (=St. Ulrich) in Kirchberg, Filiale der St. Martinskirche

im Brixental einen 40-tägigen Ablaß zu folgenden Tagen: Christi Geburt, Beschneidung, Erscheinung des Herrn, Auferstehung, Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. 24,5 x 31,5 cm m. anh. Schalensiegel (rot),
vergl. Archivberichte IV, S. 178, Nr. 811, Dorsalv. Nr. 3, Lit. H.

Nr. 100 1477 V 27, (Erichtag in den Pfingstfeiertagen): Walthaser Griesenauer und seine Frau Magdalena Pühlerin verkaufen der Kirche zu Brixen ihr Gut Vorhauschperg in der Wilschenau, Pfarre Kirchbichl, Gericht Rattenberg, das Gilg von Vorhauschperg innehat und jährlich 12 1/2 lb. Berner und 2 Stiftkr. oder 3 fl. unger. oder Dukaten und 8 kr. dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Walthaser Griesenauer

Orig. Perg. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 102, alte Nr. 119, Film 18, Nr. 17 und 18

Nr. 101 1477 IX 8, (Frauentag Geburt): Kathrey, Witwe von Jacob Schuester von Lautterpach gibt der Kirche und Sebastiankapelle zu Brixen sein Haus zu Lauterbach, vorbehaltlich der 16 kr. Dienstgeld an den Herrn von Salzburg, genannt das Pewssellechen.

Siegler: Görig Hägkel, Pfleger und Brobst zu Englsberg

Zeugen: Martein am Püchel zu Holzhaim, Görig Pörlinger ab dem Kirchperg, Gilig Strobel zu Räcking

Orig. Perg. anh. S. besch., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 103, alte Nr. 117, Film 18, Nr. 19

Nr. 102 1477 XII 30, (1478 an erhtag in Weihnachten): Walthasar Griesenawr zu Gravenstat und Magdalena Püchler, seine Frau verkaufen der Kirche zu Brixen ihr Gut Herring in der Wildschönau, Pfarre Kundl, Gericht Rattenberg, das jetzt Gilg von Herring innehat und jährlich 8 lb. Berner und 2 kr. dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Walthasar Griesenawr zu Gravenstat

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 107, alte Nr. 58, Film 20, Nr. 1, 2

Nr. 103 1478 VIII 9, (Sonntag nach st. Sixtentag): Hans Chüstel zu st. Margreten in der Wildschönau verkauft dem Gotteshaus zu Brixen eine Gütte von 8 lb. Berner und 1 Stiftkr. so- wie 1 Huhn und 16 Eier zu Weisat aus dem Gut Chäsperg in der Pfarre Kürchpuhl, Gericht Rattenberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristoff Ruether

Zeugen: Gilig von Vorhausperg aus der Wiltschenau, Thoman aus der Rotenaw, Gilig Strobel von Räking, Hanns Chäsler, Hans Creß von Pühel

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 104, alte Nr. 170, Film 18, Nr. 20, 21

Nr. 104 1478 IX 4, (Freitag vor U.Lb. Frauental der Geburt):
Bürgermeister und Rat der Stadt Kitzbühl als
die obersten Kirchpröbste des Andreas Gotteshauses verkaufen Andre
Stögkhl zu Sperten eine Güte von 3 lb. Berner auf der Maur und
2 lb. Berner auf Zysterstet, für deren Kaufsumme sie eine neue
Glocke kaufen.

Siegler: Stadt Kitzbühel

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 812,
Urk.-Nr. 105, alte Nr. 57, Film 18, Nr. 22

Nr. 105 1478 IX 21, (Montag st. Matheustag des 12 Boten): Gilg
Mair, Bürger zu Kitzbühel, Anna seine Frau,
Tochter des verst. Lienhard Töndler, Bürger zu Kitzbühel, verkaufen
dem Andre Stögkel zu Sperten, hinterm Kirchberg im Brixental eine
jährliche Güte von 31 lb. Berner aus der Schwaige am hintern Reytt
im Jochberg, die jetzt Cristan Fugs und Hanns Rechpühler innehaben
und die sie von Lienhard Tändler erbten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Gilg Münichawer, Stadt- und Landrichter zu Kitzbühel

Zeugen: Wilhalm Seller, Bürgermaister, Walthasar Troier, Rat der
Stadt Kitzbühel, Matheus Kupfersmid, Bürger daseinst

Orig. Perg. anh. S. beschäd., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 106, alte Nr. 56, Film 18, Nr. 23, 24

(Nr. 12) 1479 II 8: Das Gericht unter Vorsitz des Landrichters
Jörig Paldmann vidimierte eine Urkunde von
1385 VIII 20.

Regest siehe oben Nr. 12.

Nr. 106a 1479 II 17, (Mittwoch nach st. Valteinstag): Ulreich
Glänterl, Bürger zu Hopfgarten verkauft
Nicklas Mänsel, Vicar der Kirche zu Brixen eine Güte von 4 lb.
kr. aus dem Gute zu Niderködring in der Kreuztracht Brixen um eine
ungenannte Geldsumme.

Siegler: Görg Sigm

Zeugen: Martein Bernkratz, Jörig Weber, Ulreich Hagleütter, alle
3 Bürger zu Hopfgarten, Cristan Hebmperger, Jörig Lehner

Orig. Perg. anh. S. g., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 109, alte Nr. 22, Film 18, Nr. 28

Nr. 106b 1479 IV 5, Rom: Die beiden Kardinäle Guillermus und
Oliverius verleihen der St. Nicolai-
kapelle in Westendorf, Diözese Chiemsee, einen Ablaß von 100 Tagen.
Gegeben zu Rom unter Papst Sixtus IV.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 36 x 51 cm, 2 an Schnüren anh. Zinn-
kapseln, (spitzoval), Siegel fehlen, in den Archivberich-
ten Bd. IV, S. 179, Nr. 813, Urk. lat.

Nr. 107 1479 IV 15, (Pfingstag nach dem hl. Ostertag): Lienhard
Griesenawer verkauft der Kirche zu Brixen

sein Gut Herring in der Wildschönau, Gericht Rattenberg und Pfarre Kundl, das Hanns von Herring innehalt und jährlich 8 lb. Berner und 2 alte kr. dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wilhalm Münichawer, Richter zu Kitzbühl

Zeugen: Gilg Viechter, Cristan Stolltz, beide Bürger zu Kitzbühl und Hanns Hietler, Gerichtsschreiber zu Kitzbühl

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 110, alte Nr. 59, Film 18, Nr. 29, 30

Nr. 108 1479 IV 24, (Jörgentag mtr.): Die Brüder Hanns und Bernhart Giger, Söhne des verst. Linhart von Gigerstet verkaufen Niklas Mänsel, Vicar im Brixental eine Gülte von 25 1/2 kr. aus dem Gut Snödenschwent in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter, die sie von ihrem Vater erbten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörig Paldman, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Gilig Lehner, Jörig Teuffentaler, Ulrich Hagleutter, alle 3 Bürger zu Hopfgarten, Liendhart Farmegker, Peter Plazer von Chressenmoß

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 111, alte Nr. 89, Film 18, Nr. 31, 32

Nr. 109a 1480 I 13, (Pfinztag nach st. Erharttag): Cristoff Kistel in der Wiltschennaw verkauft der Pfarrkirche zu Brixen eine Gülte von 6 lb. Berner samt den dazugehörigen Weisaten aus dem Gut Chäspert im Gericht Rattenberg und st. Sixtkreuztracht (Niederau), das Thoman Seysel innehalt, und das er von seinem Schwager Peter Kueffer, Bürger zu Rattenberg kaufte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristof Ruthen

Zeugen: Mathias Egger, Gerichtsschreiber zu Kueffstain, Wernhart Lemberger, Erhart Zünttinger beide zu Hof

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 112, alte Nr. 121, Film 18, Nr. 33

Nr. 109b 1480 I 20, Salzburg: Bischof Georg (Altdorfer) von Chiemsee weiht die St. Leonhardskirche in Hopfgarten, welche zur Pfarre St. Martin und der Jungfrau Maria in Brichsntal gehört, und erteilt einen 40-tägigen Ablaß. Geweiht werden die Altäre der Maria Magdalena, dem hl. Jakob und dem hl. Rudbert.

Siegler: Aussteller

Dorsalvermerk: Dedicatio filialis Eclia S. Leonardi in Hopfgarten celebratur Dominica 4ta post festum S. Michaelis

Orig. Perg. 27 x 34 cm m. anh. Schalensiegel (rot) gut erhalten, nicht in den Archivberichten, keine Signaturen

Nr. 110 1480 V 5, (Freitag nach st. Floriantag): Peter Planckh, Sohn des verst. Erasm Planckh, Bürger zu Rosenhaim, verkauft Lienhart Neusl, Bürger zu Hopfgarten, seinen Anteil

an der 1/2 Peunt genannt die Zoglpeunt, enthalb des Wassers Unterstegen, angrenzend an Sigmund Vinsterwalders Zoglpeunt in der Kreuztracht Hopfgarten, den er von seiner Mutter Margreth sel., Tochter des Hanns Vinsterwalder, Bürger zu Hopfgarten, erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Häckhl, Pfleger und Probst zu Engelsberg, sein Vetter Zeugen: Ulrich Glanderl, Jacob Weber, beide Bürger zu Hopfgarten, Martein Kistel aus der Wiltschönaw
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 113, Film 18, Nr. 34

Nr. 111 1480 XI 6, (Lienhartstag des Peichtigers): Thoman und Cristan zu Sidlaw, der auf die Wiese des Hanns Fewrsinger, genannt das Ried am Glantersberg in der Kreuztracht Hopfgarten Anspruch erhob, vergleicht sich mit diesem vor dem Pfleger und Brobst zu Englsberg, Jörg Heckhl und den Brixner Kirchpröbsten als Grundherrn, wonach er auf seine Ansprüche verzichtet, dafür aber einen ausgezeigten Platz zur Holzschlägerung erhält.

Siegler: Jörg Häckhl, Richter
Zeugen: Lienhart von Varmegkh, Cuntz Mair von Seel, Cuentz von Oberlindtal
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 114, alte Nr. 64, Film 18, Nr. 35

Nr. 112a 1481 I 17, (Mittichen st. Antonitag): Lamprecht Schäfftoltlinger, Bürger zu Rattenberg, und seine Frau Benigna, Tochter des Lienhart Toendl sel. Bürger zu Kitzbühl verkaufen dem Andre Stögckl im Brixental zu Sperten unter dem Kirchberg 1/4 aus dem ganzen Gut genannten Puechau im Jochberg, Gericht Kitzbühl, das Lienhart Tradtegckhe innehalt und jährlich 10 lb. Berner, 4 lb. gesottens Schmalz, 2 Käse und 16 Lämmerpfennig dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Scheffoltlinger und Oswald Strawss, des Jörg Stettner Pfleger zu Rattenberg Richter
Zeugen: Kristan Rueff, Dridreich Vischer, Chunrad Vettinger, 3 Bürger zu Rattenberg
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 115, alte Nr. 52, Film 18, Nr. 36, 37

Nr. 112b 1481 II 6, Salzburg: Bischof Georg (Altdorfer) von Chiemsee erteilt für die Kapelle St. Sebastian in "Brichsntal" für genannte Tage Ablässe von 40 Tagen.

Siegler: Der Aussteller
Orig. Perg. 30 x 29,5 cm m. anh. Siegel (rot), gut erhalten, Archivberichte IV, S. 179, Nr. 814, keine Signaturen

Nr. 113 1481 V 1, (Baltburgentag): Cristan Gauchser von Gauchs verkauft seinem Schwager Gilig Zünttinger eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Gauchs, das er selbst innehalt, um eine

ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristoff Ruther

Zeugen: Thoman Mairhofer vonnidern Arnpberg, Georg von Straiffen,
Hanns Straiff von Mosen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 116, alte Nr. 30, Film 18, Nr. 38

Nr. 114 1481 XI 11, (Marteintag des hl. Bischof): Niklas Mänsel
vom Hälln, Vicar im Brixental, gibt der Frauen-
und Marteinkirche zu Brixen eine Gülte von 4 lb. Berner Kreuzer aus
dem Gut Chödring, 2 lb. Berner 1 1/2 kr. Schnödenschwennt, beide in
der Brixner Kreuztracht und 5 lb. Berner Kreuzer aus dem Gut Drä-
püchel an dem Bruckberg in der Hopfgartner Kreuztracht zur Haltung
eines ewigen Jahrtages.

Siegler: Wolfgang Pannichner, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Andre Stäckl, Georg Pörlinger, beide auf dem Kirchberg,
Martein abm Pühel von Holzheim, Leonhart Glänterl von
Westendorf, Jeronimus Herprunner

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 117, alte Nr. 23, Film 18, Nr. 39, Film 19,
Nr. 1, 2

Nr. 115 1481 XI 25, (Kathreintag): Andrä von Puechswennt und
Erhart Zünttinger von Hof, Kirchpröbste
zu Brixen geloben dem Niklas Mänsel von Hälln, Vicar zu Brixen,
die Haltung eines ewigen Jahrtages. Dafür vermacht dieser der
Kirche 4 lb. Berner aus dem Gut Kodring, 2 lb. Berner und 1 1/2
kr. aus dem Gut Schnodenswent, beide in der Brixner Kreuztracht,
und 5 lb. Berner aus dem Gut Dräpüchel an dem Pruckberg in der
Kreuztracht Hopfgarten.

Siegler: Cristof Rüther

Zeugen: Bernhar Lemberger, Leonart Newschmid, beide zu Hof,
Martein Zopfel, Peter Huntpüchler, Nickl Gunppel von
Lautterpach

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 118, alte Nr. 25, Film 19, Nr. 3, 4

Nr. 116 1482 IX 13, (Freitag nach Frauengeburt): Andrä Haller,
Bürger zu Rattenberg, und seine Frau Chatrein,
Tochter des Lienhart Tuendlar sel., Bürger zu Kitzbühl, verkauft
dem Andrä Stöckhl zu Sperten unter dem Kirchberg 1/4 aus dem
ganzen Gut Puechaw, das Peter Puechawer innehät und jährlich 10 lb.
Berner, 4 lb. gesotenes Schmalz, 2 Käs und 16 Lemperfennig dient,
gelegen im Jochberg, Gericht Kitzbühl, das früher seine Frau
Kathrein, die es von ihrem Vater erbte, innehatte, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Wilhelm Säller, Bürgermeister zu Kitzbühl

Zeugen: Andrä Tottenrieder, Lienhart Stawdel, beide Bürger zu Kitz-
bühl, Christof Hagleytter im Brixental

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 119, alte Nr. 53, Film 19, Nr. 5

Nr. 117 1483 V 31, (Samstag vor st. Erasm des hl. Bischofstag):
Cristan Scher von Dorf, Gerichtsmann zu Ytter,
verkauft der Kirche zu Brixen bzw. deren Pröbsten Andre Perger ab
dem Berg und Cristan Hueber von Mosen eine Gült von 7 lb. Berner
aus dem Eigengut zu Mayring samt der Alm, die von den Ebsern lehen-
röhlig ist, Kreuztracht Kirchberg, Gericht Ytter, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siebler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Andre Stägkhl ab dem Kirchberg, Jörig von Klausen und Hanns
Geysperger, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 120, alte Nr. 123, Film 19, Nr. 6

Nr. 118 1483 VII 9 oder 16, (an mitichen... der hl. zwelfpoten
schidung) nicht ersichtlich ob vor oder nach
Ap. Scheidung): Sigmund Awer und seine Frau Amaley, Tochter des verst.
Jörig Hägkl verkauften der Frauenkirche zu Brixen ihr eigen Gut
Formegk in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, das jährlich
eine Güte von 8 lb. Berner, 4 kr. und 4 Stiftkr. dient, um eine
ungenannte Geldsumme.

Siebler: Oswald Strawss, Landrichter zu Ytter und Aussteller
Zeugen: Martein Pernkraz, Conrad von Schnapfen, beide Bürger zu
Hopfgarten, Andrä Stögl ab dem Kirchberg, Gerichtsmann
zu Ytter

Orig. Perg. anh. 2 S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 121, alte Nr. 95, Film 19, Nr. 7

Nr. 119 1483 VIII 10, (Sonntag vor st. Thiburzentag): Caspar Per-
gruber in den obern Riedern, Pfarre Fügen,
Gericht Kropfsberg, verkauft als Gerhab seiner Kinder Peter und Hanns
und für seinen Schwager Veyt Riedman Kathrein, Tochter des verst.
Caspar Prüeler ob dem niedern Prugkperg 1/3 aus dem obern Teil des
Gutes auf dem niedern Prugkperg in der Pfarre Kirchbichl und Gericht
Kufstein, das jährlich 6 lb. Berner dient und das die Verkäufer im
Erbwege erhielten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siebler: Wolfgang Panichner, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Martein abm Püchl von Holtzhaim, Erhart Klawnsner, Cunradt
von Schnapfen, Wolfgang Staindl, Jörg Kranegker
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 122, alte Nr. 125, Film 19, Nr. 8

Nr. 120 1483 VIII 10, (Sonntag vor st. Thiburzentag): Kathrein,
Tochter des verst. Casper Prüeler ab dem
niedern Prugkperg verkauft den Pröbsten der Frauenkirche zu Brixen,
Erhard Züntiger von Hof und Andre abm Perg, 1/3 von dem obern Teil
des Gutes Nieder Prugkperg, Pfarre Kirchbichl, Gericht Kufstein,
das jährlich 6 lb. Berner zinst, und das er von Caspar Pergueber
aus dem Zillertal kaufte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siebler: Wolfgang Panichner, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Martein abm Püchl von Holtzhaim, Erhart Klawnsner, Cunradt
von Schnapfen, Wolfgang Staindl, Jörg Kranegker
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 123, alte Nr. 174, Film 19, Nr. 9

Nr. 121 1484 I 14, (Mittwoch nach st. Paulstag des Ainsidel):

Sigmund von Layming zu Vorchtenegk eignet Jörg Pränz von Westendorf, als Gerhaben seiner Stieffkinder Paul, Simon, Hanns, Anna und Elsbeth, Kinder des verst. Jacob Golsner, eine Gülte von 9 lb. Berner weniger 3 kr. aus dem Gut Niderrötenpach in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter zu, die der obgen. Jacob von Jörg Vässl kaufte, außerdem eine Gülte von 21 kr. aus demselben Gut um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Sigmund von Layming

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 124, alte Nr. 98, Film 19, Nr. 10

Nr. 122 1484 VII 2, (Freitag vor st. Ulrich): Achaz Viechter, Bürger zu Kitzbühel verkauft notgedrungen dem Andrä Stögkhel zu Spertendorf eine Gülte von 20 lb. Berner und 2 lb. Berner Weisat aus dem Gut Schüslyng im Gericht Kitzbühl, das er von seinen Vater den verstorben. Gilig Viechter, Bürger zu Kitzbühl erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Achaz Viechter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 125, alte Nr. 55, Film 19, Nr. 11, 12

Nr. 123 1485 VII 13, (ammittlichen st. kayser Haynreichstag): Ulreich Sewold, Wirt zu st. Johannskirche im Leukental, und Martein Lobenweyn zu Playgkhen in der Elmau, als Gerhaben der Geschwister Thoman und Kathrein, Kinder des verst. Hans Sewold zu Söll, Görig Schneller zu Kuntl, für seine Frau Dorothea und Hanns Romer von Awrdorff, Wirt zu Söll, für seine Frau Margreth, beide Töchter des obgen. Hanns Sewold verkaufen notgedrungen durch ihre Geldschuld an Anna, Frau des Jeroronyme Troyer, Bürger zu Kitzbühel, und ihren ersten Mann Sewold, ihren Schwager und Vetter dem Achaz Viechter, Bürger zu Kitzbüchl, das Gütl genannt der Schreychen, das jährlich 5 1/2 lb. Berner dient, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten, das sie von ihrem Vater und Sweher Hanns Sewold erbten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristan Pännger, Bürger zu Kitzbühl

Zeugen: Hanns zu Oberhoven, Wolfgang Mawrer und Erhart Prämller, beide zu st. Johann im Dorf

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 126, alte Nr. 105, Film 19, Nr. 13

Nr. 124 1485 XII 23, (Freitag vor Weihnachtstag), Salzburg: Erzbischof Johann von Gran etc. Administrator des Stiftes zu Salzburg bestätigt den durch frühere Erzbischöfe zu Salzburg ihren Leuten zu Hopfgarten verliehenen Wochenmarkt.

Unbesiegeltes Papstück des 16. Jh., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 127, Film 19, Nr. 14, 15

Nr. 125 1486 IV 20, (Pfinztag vor st. Jörigentag des hl. Ritters u,mrt.): Matheus und Mathias, Söhne des verst. Martein Linder von Hof und Anna seiner Frau, Lienhard Äschl von Hof, Cristan Hueber von Mosen und Thoman Suglacher, als Gerhaben der Kinder des obgen. Martein

Linder und seiner Witwe Elsbeth namens Lienhart und Anna, vergleichen sich mit ihrem Bruder und Vetter Ulrich Linder von Hof um das elterliche Erbe, die Herrngnad auf der Linder Watscher zu Hof und der dazu gehörigen Alpe zu Kleinmos zu Sperten, Pfarre Brixen und Gericht Ytter wobei sie eine ungenannte Geldsumme ausbezahlt erhalten.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Hainrich Mayr, Erhart Käsler, beide zu Hopfgarten und Cristan Üxl von Üchsenberg

*Orig. Perg. anh. S. besch., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 129, Film 19, Nr. 18*

Nr. 126 1486 V 15, (Montag nach st. Pankraz): Niclas Mänsl vom Hellen, Vicar zu Brixen, und die Brixner Kirchpröbste Andrä Perger ab dem Perg und Cristan von Mosen, sowie Leonhard Neuschmid zu Hof und Thoman Frey von Lautterpach als Anwälte der Nachbarschaft und Kreuztracht Brixen vereinbaren mit Hanns Lescher, Pfarrer zu Brixen, die Verrichtung folgender gottesdienstlicher Handlungen: ein Amt und Vesper in der Fasten, alle Sonn- und Feiertage soll er keine "ausgenommen vesper singen umb di zeit als es zway hat geschlagen", an den 6 Frauen-tagen am Sixtag vor Herrn Erscheinung, an Allerheiligen, Martin und Kirch-weihtag soll er mit Priestern um drei Uhr früh eine Mette singen. Dafür erhält der Pfarrer 5 Mark Vierer Meraner, ebenso wird für Priester und Schulmeister eine bestimmte Rente ausgeworfen.

Siegler: Caspar vom Turn zu Newpewren, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Hanns und Wolfgang abm Püchl von Holzhaim, Leonhard Foringer abm Kirchberg, Chunrat Pörtl von Westendorf, Martein Mülbacher

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 128, alte Nr. 27, Film 19, Nr. 16, 17*

Nr. 127 1487 I 21, Salzburg: Bischof Georg von Chiemsee bestätigt die Fastenmeß, Vesper, und Matutinstiftung (vgl. Regest 1486 Mai 15).

Siegler: Bischof Georg von Chiemsee

*Orig. Perg. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 130, alte Nr. 29, Film 19, Nr. 20, 19*

Nr. 128 1487 IV 3, (Erhtag vor Ambrositag): Ritter Wilhelm von Haslang zu Riedt, Pfleger zu Kitzbühl, verkauft Andre Perger auf dem Hintern Perg im Brixental, Probst der Kirche zu Brixen, sein Gut Unterstein, Pfarre Kitzbühl, Gericht Kufstein, das ihm jährlich 9 lb. Berner und 2 Stiftkr. dient und zu Weisat 3 lb. Schmalz und 30 Eier um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Ritter Wilhelm von Haslang zu Riedt

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 131, alte Nr. 921, Film 22, Nr. 1*

Nr. 129 1487 VI 17, (Sonntag nach Veit): Wolfgang Peninger zu Maroltting für sich und seinen Bruder Lamprecht Peniger verkauft der Kirche zu Brixen eine Gült von 6 lb. Berner und 2 Stiftkr. aus dem Gut Achernlueg in der Wiltschonau st.

Margarethenkreuztracht um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Penninger

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 132, alte Nr. 127, Film 19, Nr. 21, 22

Nr. 130 1488 III 13, (Pfinztag nach st. Gregorientag): Wolfgang Penninger zu Marolting verkauft für sich und seinen Bruder Lamprecht zu Gmünd enthal des Taurns Görig und Cunrad von Niderherhag eine Gülte von 5 lb. Berner 1 Stiftkr. mit Erbschaft und Baumannsgerechtigkeit zu der obern Ursław Wiese in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter wie sie die beiden und Martein von Plaickhen in der Mitte zwischen der untern und obern Ursław mit March auszäunten, wonach die beiden Brüder von Herhab den oberen und Martein von Plaickhen den unteren Teil Ursław innehaben sollen, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Penninger zu Maelting

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 133, alte Nr. 128, Film 19, Nr. 23

Nr. 131 1488 III 13, (Pfinztag nach st. Gregorientag des hl.

Lehrers): Görig und Cunradt von Niderherhag, 2 Brüder, verkaufen Hanns dem Lescher Kirchherr zu Brixen, Andrä abm Perg und Hans Schmid von Stainhering, den Pröbsten der Kirche zu Brixen, eine Gülte von 5 lb. Berner und 1 Stiftkr. samt der Freistift auf der oberen Ursław Wiese.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Hanns Freyschmid, Bürger zu Hopfgarten, Wolfgang Staindl von Schlaffhueben, Anndre von Pfenichleiten

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 179, Film 17, Bild 13

Nr. 132 1489 V 18, (Montag vor st. Urban): Anna Vaistlin, Frau des Friedrich Egker von Lauterbach gibt der Pfarrkirche zu Brixen eine Gülte von 5 lb. Berner und 1 Stiftkr. samt der freien Stift auf der oberen Ursław Wiese, gelegen inner Kelchsauf, Kreuztracht Hopfgarten gegen Haltung eines Jahrtages. (Auch eine Ausgabe für den Schulmeister).

Siegler: Bartlme vom Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Gilig Strubl von Hagking, Thoman Frey, Cunrad Grueber, beide zu Lauterbach, Martein von Erensberg, Lienhart Schmid von Hof, Cristan von Mairhof

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 134, alte Nr. 6, Film 19, Nr. 24

Nr. 133 1489 VII 22, (Mariamagdalena tag): Achaz Viechter, Bürger zu Kitzbühl, verkauft dem Nicklas Mansl, Verweser des Stands zu Hopfgarten das Gütl, genannt der Streichen, das jährlich 5 1/2 lb. Berner dient, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Achaz Viechter

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 135, alte Nr. 107, Film 19, Nr. 25, 26

Nr. 134 1489 X 4, (Sonntag nach st. Michelstag): Die Brüder Niklas und Cristan die Velber zu Pudmansdorf Pfarre Kirchbichl und Gericht Kufstein, Söhne des Lienhart Velber verkaufen der Pfarrkirche zu Brixen und deren Kirchpröbsten Andre ab dem Perig und Hanns Smid, 6 1/2 fl. rh. aus ihrem Gut zu Pudmansdorf, genannt das Obergut, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Conrad Ehersdorffer, Stadt- und Landrichter zu Kufstein
Zeugen: Hainrich Plärfinger und Servaci Weinrättler, beide Bürger zu Kufstein, Conrad Farichtel von Langkampfen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 136, alte Nr. 130, Film 19, Nr. 27, 28

Nr. 135 1489 X 30, (Freitag vor Allerheiligenstag): Lamprecht Penninger zu Gmünd und Urban Resch zu Kuntl für sich und seine Frau Anna Penningerin verkaufen Andre Stöckhl abm Kirchperg den unteren Teil des 1/2 Gutes zu Swent in der Sperten mitsamt der Gülte von 17 lb. Berner und 2 kr., das Paul Strubl innehat, gelegen in der Kreuztracht Kirchberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Penninger und Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Nicklas Gattrer abm Kirchperg, Peter von Büdmansdorf, Jeronimus Herpruner

Orig. Perg. 2 anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 137, alte Nr. 58, Film 19, Nr. 29

Nr. 136 1490 X 24, (Sonntag vor Simon und Juda): Görig Hawbmtratz, Bürger zu Hopfgarten, Martein von Premstet und Kunradt Trampl von Pawchswent, als Kirchpröbste zu Hopfgarten, verkaufen Andre ab dem Perg und Erhart Müllner von Veyring, den Kirchpröbsten zu Brixen, eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem Streichnerguet in der Kreuztracht Hopfgarten um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Bartlme von Namerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Görig Wayzenpeckh, Gesell zu Hopfgarten, Nicklas Tumer zu Pösendorf, Lienhart Käpäler Ledrer zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 138, alte Nr. 108, Film 19, Nr. 30

Nr. 137 1491 V 25, (Urban des hl. Bapst tag): Cristan Prem zu Lauterbach verkauft Erhart Müllner von Feyring und Apolonia, seiner Frau, eine Gülte von 8 lb. Berner aus dem 1/4 Zehent aus den Gütern Ybntann auf dem Sweyber, auf Fewrsing, auf Aschenmos, auf Scharmfewchten, auf Egkh und auf Yglenpüchl, alle in der Kreuztracht Hopfgarten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Martein Prem von Premstet, Lienhart Smid aus der Windau und Cristan Hutz daselbst, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 139, alte Nr. 35, Film 19, Nr. 31

Nr. 138 1491 X 16, (st. Gallentag): Niklas Gattrer zu Spertendorf, als Probst der Ulrichskirche zu Kirchberg, verkauft dem Anndre Stögkhl ab dem Kirchberg, Cristan seiner Frau und Erben eine Gülte von 8 lab. Berner samt der freien Stift aus dem niedern Teilgut zu Plaikhen in der Sperten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Hanns ab dem Püchl vom Holtzhaim, Conrat Mösl ab dem Kirchberg und Peter Mayr von Hof, 3 Gerichtsmänner von Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 140, alte Nr. 50, Film 19, Nr. 32

Nr. 139 1491 XI 25, (Kathrein): Erhart Müllner von Feyring verkauft der Kirche zu Brixen eine Gülte von 8 lb. Berner aus dem Gütern Ybentann, Streihen, auf aller Pösendorf, auf Schigkhleuten, auf aller Sweyber, auf Fewrsing, auf Aschenmos, auf Schermfeuchten, auf Egkh und auf Ygkenpüchl, alle in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, um 99 lb. rh. und 1 fl. Leitkauf, die der Kirchprobst Jeörig Stayff bezahlte.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stögkhl, ab dem Kirchberg, Cristoff Haglewttter von Spertendorf und Lienhart Schedrer von Swennt, drei Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 141, alte Nr. 34, Film 19, Nr. 33

Nr. 140 1492 I 6, (3 Königtag): Andre Stöckhel am Kirchberg und Cristina seine Frau stiften mit Zustimmung Bernharts, Herr von Polhaym zu Wartenburg, Dr. der geistl. Rechte, Pfarrer und Kirchherr im Brixental in der Zukirche zu Brixen in Kirchberg eine ewige tägliche Messe. Der Priester soll in dem von ihnen gestifteten Haus wohnen. Die beiden, nach ihrem Tod der Pfarrer, setzen den Priester ein und ab. An bestimmten Tagen soll er in Brixen und Westendorf die Messe lesen. Pfarrliche Rechte stehen ihm nicht zu. Folgende Güter zinsen für die Stiftung: 1/4 Gut auf dem Reitt im Jochberg, das der Fuchs und der Rechpühler innehaben, Gut Puechaw im Jochberg, das der Tratteckher und des Peters Sohn bebauen, Gut Schisling im Puchlach, alle im Gericht Kitzbühel gelegen, Gut auf der Mauer, Zisterstet, Gut zu Peya, das Haus innehahat, Gut Niederswent, Gut Niederplaicken, alle 5 Güter in der Sperten, die zusammen 38 fl. rh. 36 kr. dienen.

Siegler: Caspar vom Turen zu Newpewren, Pfleger zu Ytter und Bartolome von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg, Pfarrer Bernhard von Polheim

Zeugen: Oswald Straus, Landrichter zu Ytter, Lienhart Newsl, Cristan Hebinperger, Jeronimus Herbrunner, 3 Bürger zu Hopfgarten, Lienhard Spiegel von Ytter

Orig. Perg. anh. 2 S., 2 S. fehlen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 142, alte Nr. 46, Film 19, Nr. 34 bis 39

Nr. 141 1492 II 14, Salzburg: Bischof Georgius von Chiemsee bestätigt die Stiftung einer täglichen, ewigen Messe in Kirchberg durch Andreas Stäckhl am Kirchberg und seiner Frau Cristine.

Siegler: Bischof Georgius von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 179, Nr. 815, Urk.-Nr. 143, alte Nr. 47, Film 19, Nr. 40

Nr. 142 1492 III 14, (Mittwoch vor Gerdrautentag): Michael Tetscher zu Rötenbach im Pinzgau, Gericht Mittersill, und seine Frau Anna, Tochter des Fridrich Stanner auf dem Waltenberg, Gericht Kitzbühl, verkaufen ihrem Schwager und Bruder Peter Stanner aus dem Waltenberg eine Gülté auf dem Gut Streyperg im Pillersee, Gericht Kitzbühl 3 lb. Berner um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Matheus Kupferschmidt, Bürger zu Kitzbühel

Zeugen: Hanns Troyer, Hanns Wonner, beide Bürger zu Kitzbühl, und Jörig Kuntzller zu Wieseneck

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 144, alte Nr. 44, Film 20, Nr. 3, 4

Nr. 143 1492 V 7, (Montag vor Pankraz): Wolfgang Dürrnpacher zu Kufstein verkauft Niklas Schillt, Bürger zu Kufstein das Gut Khreuhling zu vordrist in der Wynndaw, Kreuztracht Westendorf, das er von seinem Vater Wilhalm Dürrnpacher erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Dürrenpacher

Orig. Perg. S. besch., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 146, alte Nr. 131, Film 20, Nr. 7, 8

Nr. 144 1492 XI 1, (Allerheiligenstag): Martein Prem von Premstet verkauft der Kirche zu Brixen eine Gülté von 2 lb. Berner aus dem 1/4 Zehent aus den Gütern Ybentann, Streihen, aller Pösendorf, Schiikhlewtten, aller Sveyber, Frwrsing, Ascenmos, Schermfewchten, Ekg und Ygkenpüchl, alle in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter wofür die Kirchpröbste Erhard Müllner von Feyring und Jeorig Strayff 23 fl. rh. bezahlten.

Siegler: Oswald Strawss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Cristan von Mayrhof, Niklas von Schneperg und Cristan Prem ab dem Griess, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 145, alte Nr. 36, Film 20, Nr. 5, 6

Nr. 145 1493 II 6, (Mittwoch st. Dorotheentag): Hanns Sweychart zu Rosenhaym und seine Frau Barbara erklären, daß ihr Schwager und Vetter Wolfgang Dürnpacher zu Kufstein sein Gut genannt Khreichling zu vordrist in der Windau in der Kreuztracht Westendorf Niklas Schilldt, Bürger zu Kufstein verkaufte (lt. Urkunde Montag vor Pangraz im 92. Jahr der indern jarzal). Nun hat gen Barbara das Gut gelöst und zurückgekauft und verkauft es nun der Pfarrkirche zu Brixen, dem Geistlichen Adre Läntaler, Vikar. Das Gut dient 10 lb.

Berner alter Münz.

Siegler: Hanns Sweychart

Zeugen: Wolfgang Casstner und Felix Staudacher, beide Bürger zu Rosenheim

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 147, alte Nr. 132, Film 20, Nr. 9, 10

Nr. 146 1493 VII 28, (Sonntag nach st. Jacobstag): Wolfgang Oberleytter in der Elmau, Gericht Kufstein, verkauft seinem Sohn Lienhard Oberleytter, wohnhaft im Brixental, eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut genannt Hof in der Weysachen, Gericht Kufstein und Pfarre Söll, das er von seinem Schwager Fridreich von Pach sel. kaufte um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wilhalm Wuess, Stadt- und Landrichter zu Kitzbühl

Zeugen: Vinzenz Lechner, Bürger zu Kitzbüchl, Görg Kyrchpuchler aus der Elmau, Wolfgang Pannkher ausm Brixental

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 148, alte Nr. 64, Film 20, Nr. 11

Nr. 147 1494 I 26, (Sonntag nach Paulsbekehrungstag): Die Brüder Hanns, Peter und Vinzenz die Stanner aufm Wallnberg im Jochberg verkaufen dem Andre Stöckl auf dem Kirchberg im Brixental ihr Gut genannt Streyberg ob Allpach, Pfarre st. Johann, Gericht Kitzbühl, das sie von ihrem Vater Fridrich Stanner erbten und von ihrer Schwester Anna ablösten. Das Gut zinst jährlich 12 lb. Berner, 2 kr. für Weisat und 2 kr. Stiftgeld an den Landesfürsten, Kaufsumme nicht genannt.

Siegler: Gilig von Münichaw zu Münichaw, Pfleger zu Kitzbühl

Zeugen: Jeronimus Troyer, Conrradt Hegler, beider Bürger zu Kitzbühl, Michel zu Kaps und Cristof Schneyder ..

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 160, alte Nr. 45, Film 20, Nr. 26

Nr. 148 1494 V 8, (Auffahrtstag): Preims Meglinger von Klausen und Margreth seine Frau, Tochter des Achaz Aufhauser aus dem Pinzgau geben der Barbarabruderschaft zu Brixen eine Gülte von 5 lb. Berner Meraner aus ihrer Mühle und 2 Peunten, gelegen unter Turnmosen bei dem Brixenbach in der Kreuztracht Westendorf für 40 fl. rh. die ihr Vetter und Schwager Fridrich Kölnisch zu Hof, als Gerhab seines Schwagers Görig Villmayrs, Kellner zu Stuelfelden und Anna seiner Hausfrau Kinder Elspeth und Ursula der Kirche zur Haltung eines Jahrtages.

Siegler: Fridrich Kölnisch zu Hof

Zeugen: Görig Seywolt, Nicklas Guss, beide zu Hof und Thoman Klawsner abm Kirchberg

Orig. Perg. anh. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 149, alte Nr. 38, Film 20, Nr. 12, 13

Nr. 149 1494 VI 8, (Sonntag vor Barnabastag): Jörig zu Klausen zu Kirchperger Kreuztracht eignet der Kirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 27 kr. und 2 Vierer aus dem Oberen Teil-

gut zu Swent in der Sperten zur Haltung eines Jahrtages zu.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsperg
(durch den Schreiber Jeronimus Herpruner)

Zeugen: Cunrad Strobl, Bürger zu Kitzbüchl, Erhard Strobl von
Fewchten und Gilig Strobl zu Lawterbach, alle 3 Brüder

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 150, alte Nr. 10, Film 20, Nr. 14

Nr. 150 1494 VIII 15, (Freitag Frauenschiedung): Gilg Zuntingerr
von Zunting verkauft seinem Bruder Erhart
Zuntinger von Hof eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Gawgks,
das Thoman Gawgks innehalt, gelegen in der Kreuztracht Brixen um
eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Mayrhofer von Arnpurg, Andre Pfenich und Thoman
Frey von Lauterbach, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 151, alte Nr. 37, 13, Film 20, Nr. 16

Nr. 151 1494 VIII 15, (unser Frauen Schidungstag): Leonhart von
Musüng vermacht der Kirche zu Brixen eine
Gülte von 2 lb. Berner aus dem 1/4 Zehent aus folgenden Gütern:
Ybentan, auf dem Streihen, auf aller Pösendorf, auf Schickewtten,
auf aller Schwayber, auf Feursing, auf Aschenmoß, auf Schernfeuchten,
auf Egk und auf Ygkenpühel alle in der Kreuztracht Hopfgarten, den er
von dem Gotteshaus kaufte. Dafür soll ihm um Martin ein Jahrtag ge-
halten werden.

Siegler: Fridreich Khölnisch zu Hof im Brixenthal

Zeugen: Peter Mayr zu Hof, Cristof Hagleytter, Nicklas Gatträr zu
Dorf, auf dem Kirchberg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Film 20, Nr. 15

Nr. 152 1494 VIII 16, (Samstag nach Frauen Schiedung): Erhart Zun-
tinger von Hof eignet zu einem Jahrtag der
Kirche zu Brixen eine jährliche Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut zu
Gawgks, das Thoman Gawgks innehalt, gelegen in der Brixner Kreuztracht,
welche Gülte sein Bruder Gilg Zuntinger besaß und von dem er sie kaufte.
Dafür haben die Kirchpröbste Erhart Müllner von Feyring und Jeörig von
Straffen die Verpflichtung für die Abhaltung des Jahrtages zu sorgen.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Mayrhofer von Arnpurg, Andre Pfenich und Thoman Frey
von Lauterbach, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 153, alte Nr. 31, 16, Film 20, Nr. 17, 18

Nr. 153 1494 IX 30, (Ertag nach Michaelstag): Lamprecht Schäfftlinger,
Bürger zu Rattenberg, der am 21. Oktober 1485
(Ursulatag) die Vollmacht seiner Gesweiin Catrein Haller erhielt und
Gerhab ihrer Tochter Magdalena ist, verkauft Andre Stögl zu Sperten
eine Gülte von 2 fl. rh. aus dem Gut Newntenn, das Veith Newntenner

innehat, gelegen im Jochberg, das Magdalena nach dem Tode ihrer Mutter erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Schäfftlinger

Orig. Perg. anh. S. beschäd., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 154, alte Nr. 65, Film 20, Nr. 19

Nr. 154 1494 XI 19, (Elsbetentag): Lamprecht Penninger zu Gmünd verkauft dem Erhart Müllner zu Veyring und Jörig von Straiffen, Pröbste der Kirche zu Brixen, den 1/3 Teil des Gutes Pösendorf, das Matheis Tumer bebaut, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten, das jährlich 8 lb. Berner dem Landesfürsten dient, um 100 fl. rh.

Siegler: Lamprecht Penninger und Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Urban Resch, Bergrichter im Brixental und Benedikt von Trebessing bei Gmünd, Procuratoren des Lamprecht Penninger, Andre Stückchl, abm Kirchberg, Andre von Pfenichleiten und Thoman Sibrer abm Gruebach, Zeugen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 155, alte Nr. 134, Film 20, Nr. 20

Nr. 155 1495 III 25, (Frauentag Verkündigung): Peter Häpacher von Kitzbüchl und seine Frau Margreth verkauften Erhard von Gravenaw aus der Sperten eine Gütte von 29 kr. weniger 1 Vierer aus dem Gut Hürzing in der Sperten um 30 fl. rh. und 2 lb. Berner.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stögkhl, ab dem Kirchberg, Jeörig Pörlinger daselbst und Niclas Gattrer von Spertendorf, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 156, alte Nr. 15, Film 20, Nr. 21

Nr. 156 1495 III 26, (Pfinztag nach Frauen Verkündigung): Erhart von Gravenau aus der Sperten vermacht der Kirche zu Brixen eine Gütte von 29 kr. weniger 1 Vierer aus dem Gut Hürzing in der Sperten, wofür die beiden Kirchpröbste Erhart Müllner von Feyringer und Jeörig von Straiffen für die Haltung eines Jahrtages zu Mittfasten zu sorgen haben.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stögkhl ab dem Kirchberg, Jeörig Pörlinger daselbst, Niclas Gattrer von Spertendorf, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 157, alte Nr. 14, 17, Film 20, Nr. 22, 23

Nr. 157 1495 X 11, (Sonntag nach Dionisentag): Die Geschwister Peter, Kathrey, Frau des Thoman Schipflinger, Cristein, Margreth und Barbara, Kinder des verst. Lamprecht von Aw vergleichen sich mit ihrem Bruder Cristan um das väterliche und

mütterliche Erbe des 1/2 Gutes zu Aw in der Sperten, der eine ungenannte Geldsumme bezahlt.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stöckhl ab dem Kirchberg, Jeörig Fragenl von Sperten-dorf, beide Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 158, alte Nr. 7, Film 20, Nr. 24

Nr. 158 1495 XII 29, (st. Thoman von Kanndlbergtag): Anndre Püchler von Fewchten und Agnes seine Frau eignen der Kirche zu Brixen ihre Stift aus dem 1/2 Gute Yglswent in der Kreuztracht Westendorf, das Hainreich Sawschnyder innehat, zu.

Siegler: Oswald Strawsser, Landrichter zu Otter

Zeugen: Jeörig Hawbntratz, Bürger zu Hopfgarten, Niclas Höllderl von Westendorf und Niclas Tumer von Pösendorff, beide Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 159, alte Nr. 71, Film 20, Nr. 25

Nr. 159 1496 VII 22, (Maria Magdalena tag): Lienhart Holzalber zu Holz in der Wildschonaw, Pfarre Kuntl und Gericht Rattenberg verkauft seinem Vetter Toman Perawer in der Wiltschonaw eine Gütle von 3 lb. Berner aus dem Gut Ober Rottnaw in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter, das Toman Fluchkl innehat, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Ritter Gilig von Munichaw zu Munichaw, Pfleger zu Rattenberg

Zeugen: Caspar in der Achen, Jacob Holzalber in der Wildschönau, Gilg Awer zu Meren, Gerichtsleute zu Rattenberg

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 161, alte Nr. 335, Film 20,

Nr. 27, 28

Nr. 160 1496 XI 25, (Kathreintag): Die Schwestern Cristina und Margreth, Töchter des verst. Hanns von Grintaw in der Sperten, Gilig Strobl zu Lauterbach, Mann der Cristina, und Görig Samer zu Mosen, Mann der Margreth geben für einen Jahrtag in der Kirche zu Brixen 6 1/2 kr. aus den 9 Rindergrasrecht in der Alpe Rötenstein in der Sperten - davon sind 6 Rindergrasrecht Lehen von Salzburg und 3 freies Eigen - die sie von ihrem Schwager von Grintau um 22 fl. kauften. Den Jahrtag hatte der verst. Plindt Dietl angeordnet. Außerdem soll der Kirche zu Kirchberg für den verst. Hanns von Grintau ein Jahrtag gehalten werden.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Ennlsberg

Zeugen: Andre Stäckhl, Cunradt Mösl, beide von Kirchberg, Hainrich Mayr zu Hof

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 162, alte Nr. 67, 12, Film 20, Nr. 29

Nr. 161 1497 II 18, (Samstag vor Reminiscere): Görig Parmer aufm Raim zu Ramsaw, Görig Schurwurffl zu Ytter und dessen Frau Barbara, Tochter des verst. Magdalena Parmerin ge-

ben für sich und ihre Schwester und Schwägerin Katharina Permerin, Frau des Andre Kaisermann zu Ellmau, nach dem Willen ihres Vetters und Schwagers Cristof Swäbl, Bürger zu Hopfgarten, der Sebastian und Barbara Bruderschaft zu Hopfgarten sein Widempewntl, bei dem Markt Hopfgarten, und eine Gülte von 3 lb. Berner aus Cristan Swäbls Haus und den Widempeuntl zu Hopfgarten. Dafür sollen die Bruderschafts-pröbste Cristan Pernkraz, Bürger zu Hopfgarten und Toman abm Gruebach für die Haltung eines Jahrtages sorgen.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Linhart Schuester, Bürger zu Hopfgarten, Lienhart Mayrhofer zu Ytter und Görg Swab zu Ryswegen

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 163, alte Nr. 22, Film 20, Nr. 30, 31

Nr. 162 1497 V 20, (Dreifaltigkeitsabend): Sigmund von Layming zu Vorchtenegk eignet dem Andre Stöckhl abm Kirchberg das 1/2 Gut Niderswendt in der Sperten, darauf Paul Strobl sitzt und jährlich 17 lb. Berner und 2 kr. dient und von ihm zu Lehen ist, zu.

Siegler: Sigmund von Layming zu Vorchtenegk

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 164, alte Nr. 59, Film 20, Nr. 32

Nr. 163 1497 VIII 15, (Frauenschiedungstag): Andrä Stöckhl abm Kirchberg verkauft dem Niclas Gattrer zu Spertendorf, dem Kirchprobst des Gotteshauses auf dem Kirchberg eine Gülte von 2 fl. rh. aus dem Gut Newtenn, das der Newntenner innehaltet, gelegen im Jochberg, Landgericht Kitzbühl die er von Lamprecht Schäfflinger, Bürger zu Rattenberg kaufte, um 80 fl. rh. und Haltung eines Jahrtages für Görig Pärlinger wofür dieser 100 fl. rh. stiftet.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Fridrich Kälnisch zu Hof, Peter Mayr daselbst und Peter Gewsauf zu Sperten

Orig. Perg. anh. S. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 165, alte Nr. 66, Film 20, Nr. 33

Nr. 164 1497 XI 8, (Mittwoch vor st. Martin): Peter von Kdring gibt der Pfarrkirche zu Brixen eine jährliche Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut zu Niderködring am Sunnberg in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter gegen Haltung eines Jahrtages.

Siegler: Bartlme von Hamerspach auf Bitte des Schreibers Jeronimus Herprunner

Zeugen: Peter Mayr, Hainrich Mayr, beide zu Hof, Andre abm Hindternberg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 166, alte Nr. 12, Film 20, Nr. 34, 35

Nr. 165 1489 I 12: Andre Läntaler, Vicar der Pfarrkirche zu Brixen im Brixental, trifft für den Fall seines Ablebens folgende testamentarische Bestimmungen: Man soll in zu Salzburg am st. Ruppertsfriedhof "bey der angst" begraben. Dort soll ihm ein Grab ein

mit Name und Todesdaten gesetzt werden. Für Messen spender er Geldbeträge an die Pfarrkirche zu Brixen, st. Peter zu Salzburg, zu st. Rupprecht, an den Nonnberg zu Salzburg, dem Erzbischof und Pfarrer zu Salzburg. Der Pfarrkirche zu Brixen vermacht er außerdem sein Hab und Gut 10 Betten mit Degklachen, Leinrein, Decken, Gewand und Geld, Kühle, Kälber, Heu, Wägen, Schlitten, Kessel, Pfannen, Schüsseln, Taller, Zinngeschiirr, Weizen, Korn und Habern, Haustrat und Fahrhabe sowie Bücher. Geldbeträge fließen zu den Zukirchen zu Hopfgarten, Wessendorf und Kirchberg, sowie den Bruderschaften zu Kirchberg, Brixen und Aschach. Ausserdem der Kirche zu Reichenhall und Lofer, die auch sein "gedruckte pergamenen Messpuech" erhält. Das pergam. Messbuch zu st. Martin, das man selten gebraucht gibt er der st. Jacobskirche zu Unken. In Brixen ist ihm ein Jahrtag zu halten, der in das Jahrtagsbuch einzutragen ist. Dafür gibt er der Pfarrkirche zu Brixen sein Haus, Bad und Gärtl genannt zu dem Kuelenlufft zu Hopfgarten, das er seiner Muhme Anna, Frau des Lukas Selperger zu Erbrecht überlässt, seinem Sohn, vermacht er seine Bücher, 2 Bücher, die nicht aus diesen Büchern sind, nämlich cronica nova der librey in dem Pfarrhof zu Brixen und Summa angelica und seinen besten Chorrock seinem Vetter Veit Sängler zu Hopfgarten. 124 fl. wirft er für die Erziehung und den Unterhalt seines Sohnes Wolfgang aus, die 24 fl. rh. für den Unterhalt bis zu 18 Jahren und 100 fl. für das Studium bis 24 Jahre. Stürbe er früher, so fällt dieses Geld dem Wolfgang Püchler, Bürger zu Salzburg zu, der sie jetzt Lehenweise innehat. Einen Geldbetrag erhält außerdem seine Mutter, für Priester, zu Brixen und Hopfgarten eine Armenspende an Getreide. Eine Gülte zu Pesendorf Lehen von Salzburg, vermacht er seinen 3 Knaben Simon, Nikla Flecklein und Walthasar Grueber "das sy sich dester pas zu der briesterschaft verfügen". Seinem Bruder Hanns von Gumping erlässt er eine Geldschuld von 36 fl. rh. und 1 Mutt Getreude, seinem Bruder Michel zu Lofer 33 fl. rh., 4 Roß und 1 Mutt Getreide. Seinem Vetter Hanns Jud bei der Kirche zu Lofer schuldet ihm 56 fl. rh., davon vermacht er die Hälfte seiner Schwester, Hanns Judens Mutter und die andere Hälfte seiner Schwester Margaretha, Tochter der Ledrerin. Seinem Vetter Wolfgang Puchler vermacht er einen "silbrein degen". Der Ursula Kochin und Margretha der Underdiern und Andrä dem Kelner, den Dienstboten des Wolfgang Puchler jedem 2 fl. Außerdem hat er ein Jahr Absenz von seinem Herrn Bernhart von Polhaym, Pfarrer zu Brixen, anticipated.

Zeugen: Erasm Wonherr, Johannes Hochvelser beide Priester, Andrä Püchler de Salveden, Michael Romer, Wolfgang Lohner, Leonhard Dietmair und Wolfgang Mair
Geschehen zu Salzburg im Hause des Wolfgang Püchler trans pontem Notariatsinstrument des Heinricus Pfaffenhofer.

Urk.-Nr. 167, alte Nr. 1, 43, nicht in den Archivberichten, Film 20, Nr. 36 bis 39

Nr. 166 1498 VII 13, (Kaiser Heinrichstag): Sigmund Stöckel zu Sperten, Anna, Tochter des verst. Wolfgang Stöckel, ihr Mann Niklas Ofelder, Elspeth und Barbara, Schwestern des obgen. Wolfgang Stöckel und Ulrich von Stockach, Mann der gen. Elspeth, Lienhart Vöringer zu Sperten und Görig Kirchpuchler zu Niedertann als Gerhaben der Kinder des Wolfgang Stöckel namens Jacob und Magdalena und seiner Enkel Cristan und Apolonia, Kinder des verst. Cristan Stöckel auch als Gerhaben der Kinder des Larenz Hurzinger und Agnes Stöcklin namens Cunz Peter und Hanns stifteten nach

dem Willen ihres verstorbenen Anverwandten Andrä Stöckl zu Sperten ein ewiges Licht bei dem von Andrä Stöckl und seiner Frau gestifteten Altar und mess pey ir peder grebnuss in der Kirchen aufm Kichperg. Dazu geben sie im Auftrage Andrä Stöckls eine Gülté von 12 lb. Berner und 6 kr. Weisat und 2 kr. Stiftgeld aus dem Gut Streitperg ob Albach in der Pfarre st. Johann und Gericht Kitzbühl.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Cunrad Mösl zu Malhawsen, Görig Rechpuchler zu Röremos und Görig von Grintaw in der Sperten

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 168, alte Nr. 46, Film 20, Nr. 40, 41

Nr. 167 1498 IX 14, (hl. Kreuztag im Herbst): Görig von Strayffen und Niklas Schaidler zu Hof, Kirchpröbste zu Brixen, verleihen das von Andrä Läntaler, Vikar zu Brixen hinterlassene Gut zu Kuellnlust dessen Muhme Anna, Tochter des Hanns Valson von Lofer, gegen Leistung des jährlichen Zinses von 1 fl. rh. Das Gut liegt in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter.

Siegler: Bartlme von Manerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Hainrich Mair zu Hof, Thoman Frey zu Lauterbach und Hanns Tumer zu Mosen

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 196, alte Nr. 42, Film 20, Nr. 42

Nr. 168 1498 IX 15, (Samstag nach hl. Kreuztag im Herbst): Anna, Tochter des verst. Hanns Valson zu Lofer, und ihr Mann Nicklas Kob von Freyberg ausm Breusta (Breisgau) versprechen das von Andrä Läntaler Vicar zu Brixen, Annas Vetter, ererbte Gut zum Kuellnlust ordentlich zu bebauen und der Pfarrkirche zu Brixen den jährlichen Zins von 1 fl. rh. zu bezahlen.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Hainrich Mayr zu Hof, Thoman Frey zu Lautterpach und Hanns Tumer zu Mosen

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 170, alte Nr. 41, Film 21, Nr. 1

Nr. 169 1498 IX 29, (Michelstag): Thoman Buckh zu Nieder guckhen- hausen verkauft dem Niklas Schaidler von Hof und Niclas Rüesperger, Pröbste der Kirche zu Brixen, eine Gülté von 9 lb. Berner aus dem Gut Niederguckghausen, Kreuztracht Brixen, um 112 fl. rh. ung. zu Leitkauf.

Siegler: Hanns Drächsl, Verweser des Pfleg- und Landgerichtes Ytter
Zeugen: Jörg Straif von Straiffen, Erhart Mülner von Feyring und Martein von Erensperg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 171, alte Nr. 110, Film 21, Nr. 2

Nr. 170 1498 XII 13, (Luceintag): Anna, Tochter des verst. Hanns Falson zu Lofer, und ihr Mann Nicklas Kob von Freyburg aus dem Prewska verkaufen Niclas Schaidler zu Hof und Niklas Rüetsperger, den Kirchpröbsten zu Brixen, ihr Baumannsrecht

zum Kullnlust gelegen enhalb der Ache unter Hopfgarten unterm Grafenweg, um 13 fl. rh.

Siegler: (Jeronimus Herpruner erbittet das Siegel des) Bartlme von Hamersbach, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Veit Sängl, Gesell zu Hopfgarten, Gilig Premstainer und Jörg Torwärtl, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 172, alte Nr. 39, Film 21, Nr. 3

Nr. 171 1499 II 17, (Sonntag Invocavit): Hanns Faig, Kursner zu Brixen, Augustin am Gattern und Erhart Müllner, beide zu Veyring als Procurator seines Vettern Larenz am Gattern zu Veyring, jetzt gesessen zu st. Martein im Holz in der Paseyer, erklären, daß Hanns Faig und seine Frau Margreth von Hanns Puechswenter und seiner Frau Elisabeth, beide verstorben, Haus und Hausstatt zu Lauterbach zwischen des Newninger und Bärtl Schaidlers Haus, das jährlich 16 kr. in das Pawsigut dient, um 40 fl. rh. mit 4 Jahren Losung kaufen. Nun hat Thoman Widtmoser zu Rätzing für seine Frau Elspet, Tochter des Peter Kepfinger aus der Pfarre Söll, laut Losbrief alles bezahlt.

Siegler: Bartlme von Hamersbach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Thoman Newninger, Pawl Wiest, beide zu Lauterbach, Hanns Clement Mesner zu Brixen - um das Siegel bat der Schreiber Jeronimus Herprunner

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 173, alte Nr. 118, Film 21, Nr. 4

Nr. 172a 1499 II 28, (Pfintztag vor Sonntag Oculi): Lamprecht Gugk zu Obergugkenhawsen verkauft dem Nicklas Schaidler zu Hof und Nicklas Ruetsperger, Pröbste der Kirche zu Brixen, eine Gütte von 8 1/2 lb. Berner aus dem Gut Obergugkenhawsen in der Brixner Kreuztracht um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Maiser Wilhalm Probst, Vicar zu Brixen

Zeugen: Jörg Pörlinger abm Kirchberg, Peter Mayr zu Hof und Thoman Frey zu Lauterpach

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 174, alte Nr. 93, Film 21, Nr. 5

Nr. 172b 1500 II 21, Rom: Oliverius und 20 andere genannte Kardinäle verleihen der Filialkirche St. Nicolai "in villa Westendorff", Diözese Chiemsee auf Bitten der Männer Wolfgang von Raitenbach, Udalricus Traistall, Johanes Thümer von Mosen, Wolfgang Glenteler, Cristanus Francklin, Petrus Thumer von Kressenbuhel, Jakobus Strubell von Westendorff, Cristanus von nidern burg vregen, Simon Kugler einen Abiaß von 100 Tagen.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 68 x 83 cm, 21 anh. Siegel in spitzovalen Siegelkapseln (Zinn), davon 5 Siegelfragmente erhalten, nicht in den Archivberichten Bd. IV, Urk. lat.

Nr. 172c 1500 IV 30: Ludwig, Bischof von Chiemsee, bestätigt den für die St. Nikolaus Kirche in Westendorf, einer Filialkirche der Kirche der Hl. Jungfrau Maria von Brixen i.T., den von den Kardinälen Oliverius, Julian, Georg, Hieronymus, Ludwig-Johannes, Antonio, Baptista, Johannes, Johannes-Antonius, Bernardinus, Raimundus, Guillermus, Johannes, Bartholomeus, Johannes, Franziskus, Raphael, Federikus und Alexander erlassenen Ablaß.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 29,7 x 41,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt

Nr. 172d 1500 IV 30: Ludwig, Bischof von Chiemsee, bestätigt den für den Altar und die Bruderschaft ("confraternitatem") der Hl. Barbara bei der Kirche der Hl. Jungfrau Maria in Brixen i.T. durch die Kardinäle Julianus, Johannes, Georg, Hieronymus, Guillermus (=Wilhelm), Ludwig-Johannes, Baptista, Raphael, Federicus ("Friedrich"), Laurentius (=Lorenz) und Alexander erlassenen Ablaß.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 28,4 x 41,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, Urkunde in lat. Sprache

Nr. 172e 1500 IV 30: Ludwig, Bischof von Chiemsee, bestätigt den für die Kirche zur Hl. Jungfrau Maria und zum Hl. Martin in Brixen i.T. durch die Kardinäle Julian, Johannes, Georg, Hieronymus, Ludwig-Johannes, Laurentius, Baptista, Guillermus, Johannes, Raphael, Federicus und Alexander erlassenen Ablaß.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 28,9 x 42,1 cm, an Perg.-Pressel anh. Schalsensiegel (leicht beschädigt), Urkunde in lat. Sprache

Nr. 173a 1500 VIII 28, (Freitag st. Augustintag): Bernhard, Pfarrer zu Brixen i.T., Probst zu Chemnesch und Administrator des Bistums zu Wien trifft mit der Gemein zu Brixen Vereinbarungen zur Stiftung einer ewigen, täglichen Messe. Im Pfarrwidum soll ein dazu bestimmter Geistlicher gehalten werden. Der Caplan soll mit Wissen der Kirchpröbste aufgenommen werden. Er soll bei der Messe der Stifter gedenken und hat einen freien Tag in der Woche. Zum Unterhalt der Messe kommen aus nachgen. Gütern 34 fl. rh.: Gut Krechting, Oberguckenhaus, Niederguckenhaus, Scheiblschwent, Formeck, Pendorf, Pidmensdorf, Streichen, Niederkodring.

Siegler: Bernhard, Pfarrer zu Brixen i.T.

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 175, alte Nr. 44, Film 21, Nr. 6, 7

Nr. 173b 1500 IX 26, Rom: Oliverius und 12 andere genannte Kardinäle verleihen für die St. Ulrichs-Kapelle im "vallis Brixental" auf dem Kirchberg einen Ablaß. Gegeben zu Rom unter dem Pontifikat Papst Alexanders VI.

Siegler: Die Aussteller; insgesamt 13 Kardinäle

Orig. Perg. m. Pl. 50 x 70 cm, von den 13 an Schnüren anhängenden Siegeln in Zinnkapseln (spitzoval) ist nur das 2. Siegel von links (rot) erhalten, in den Archivberichten Bd. IV, S. 179, Nr. 816 verzeichnet, Urk. lat.

Nr. 173c 1500 XI 8, Rom: 22 genannte Kardinäle verleihen der Filialkirche St. Nicolai in Westendorff im Brixental, Diözese Chiemsee, auf Bitte des Laien Andreas Phenicus einen Ablaß von 100 Tagen. Gegeben zu Rom unter Alexander VI.

Sieglar: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 70 x 84 cm, Großteil der Zinnkapseln vorhanden, doch nur 2 Siegel (rot, spitzoval) erhalten, an Schnüren anhangend, Urk. lat., nicht in den Archivberichten Bd. IV

Nr. 173d 1500 XII 16, Salzburg: Bischof Ludwig von Chiemsee verleiht der Kirche St. Ulrich im Brixental einen von den Kardinälen Oliverius, Georgius, Ludovicus-Johannes, Laurentius. Johannes, Federikus erlassenen vierzigtägigen Ablaß.

Sieglar: Aussteller

Orig. Perg. m. Pl., anh. Siegel fehlt, 28 x 39 cm

Nr. 174 1501 II 25, (Pfingstag vor Sonntag Invocavit): Lienhart Grewl auf dem Kessler Gut zu Pockhern und seine Frau Dorothea, Tochter des verst. Martein Kessler zu Pockhern, Michl Peringer in der Pfarre Söll und seine Frau Barbara, Tochter des verst. Cunrad Kessler zu Pockhern verkaufen Michael zu Twirlach eine Gütte von 1 lb. Berner samt dem Weisat auf dem Gut zu Twirlach, das er selbst innehalt, gelegen in der Kirchberger Kreuztracht, Gericht Ytter, welche Gütte von Walthawser Reycherzhaimer zu Schonsteten zu Lehen ist, um eine ungenannte Geldsumme.

Sieglar: Thoman Mayrhofer zu Nideraurnperg, Lehenprobst

Zeugen: Hanns Kälss zu Pockhern, Hanns Strobl zu Holzhaim und Hanns abm Nider Gayssperg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 176, Film 21, Nr. 8

Nr. 175 1501 III 14, (Sonntag Oculi in der Fasten): Niklas Schaidler zu Hof im Brichsental und Niklas zu Ruetsperg, Pröbste der Pfarrkirche zu Brixen, Fridrich Kölnisch, Peter Mayr und Jörg Seywolt, alle 3 zu Hof, Gilg Strobl, Thoman Frey und Paul Wuest alle 3 zu Laterbach, Erhart Müllner zu Veyring und Andre abm Hindternperg ob Brixen, als Vertreter der Gemein Brixen, stiftten mit Einwilligung des Bernhart von Polhaim, Administrato des Bistums Wien, Probst zu Chemnisch und Pfarrer der Kirche zu Brixen eine ewige tägliche Messe auf der "Porkirche". Der Pfarrer hat dazu einen Priester zu halten. Ausgenommen sind jene Tage an denen nur in der Pfarrkirche eine Messe gelesen werden darf. Dafür erhält der Pfarrer 34 fl. rh. aus den Gütern Kreuchling, Obergukhausen, Niedergukhnhausen, Scheybl-swendt, Varmehk, ein Gut zu Pösendorf, ein Gut zu Pudmansdorf, Gut am Streichen und Niderkodring.

Sieglar: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Bartlme von Mulpach und Hanns Graschperger, Bürger zu Hopfgarten, Niklas Guss zu Hof, Jörig von Straiffen und Ulrich zu Prendtstat

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 177, alte Nr. 45, Film 21, Nr. 9, 10

Nr. 176 1501 III 26, (Freitag nach Frauentag der Verkündigung):
Hanns Pränntz und seine Schwester Elspet,
Kinder des verst. Jacob Golsher und seiner Frau Cristina von Nider-
röttenbach aus der Sperten, verkaufen Wolfgang Müllner von Veyring,
Sohn des Erhard Müllner von Veyring, und seiner Frau Barbara eine
Gülte von 6 lb. Berner aus dem 1/2 Gut zu Niderrottenbach, die sie
von ihrem Bruder Paul Präntz erbten, um 55 fl. rh. 30 kr.

Siegler: Hanns Drägsl, Verwesen und Landrichter der Pfleg Ytter
Zeugen: Ulrich Hagleutter von Sperten, Thoman Höltzl von Dorf
und Cristan Höltzel von Wetzing. Panthaleon Krongekher,
Gerichtsschreiber zu Ytter bittet um das Siegel

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 178, alte Nr. 99, Film 21, Nr. 11, 12

Nr. 177 1501 VI 26, (1500 und hernach im andern Jahr, st. Johann
und Paulstag der heiligen Wetterherrn): Thoman
Flückl in der obern Rottenau verkauft Niclas Rüesperger von Rüespberg
und Thiewolt Staindlperger von Lauterbach Pröbste der Pfarrkirche zu
Brixen eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Oberrottenau am
Penningberg, das er selbst innehalt, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jacob Marchperger, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Peter Mair von Hof, Thoman Frey und Paul Wüest, beide von
Lauterbach, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 181, alte Nr. 137, Film 21, Nr. 17, 18

Nr. 178 1501 VIII 15, (1500 und hernach im andern Jahr, Frauentag
der Schiedung): Peter von Au, Sohn des verst.
Lamprecht von Au aus der Sperten verkauft dem Cristan Frägendl, Sohn
des Jörg Frägendl von Spertendorf, 1/6 der Wiese, genannt die
Schuesterlin, gelegen ob Inspühl in der Sperten, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Jacob Marchperger, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Niclas Gattrer von Dorf, Claus von Schneperg und Lienhart
von Stainhering

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 182, alte Nr. 9, Film 12, Nr. 19

Nr. 179 1501 XI 10, (Mittwoch nach st. Leonhard des hl. Abts):
Paul Pränntz zu nider Rotenbach in der Sper-
ten, seine Schwester Anna, Kinder des verst. Jacob Gelsner zu Westen-
dorf und dessen Witwe Cristina verkaufen Erhard Müllner zu Veyring und
seiner Frau Apolonia eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut
Niderrottenbach in der Sperten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Pfleger und Landrichter Hanns Drägsl zu Ytter
Zeugen: Jörg Seywolt, Jörg Perger, beide von Hof, Jörg Pränntz
ihr Stiefvater, um das Siegel bittet der Gerichtsschreiber
zu Ytter Panthaleon Krongekher

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 179, alte Nr. 100, Film 21, Nr. 13, 14

Nr. 180 1502 III 27, (1500 und im andern Jahr, st. Rueprechtstag):
Thoman Perawer in der Wildschönau verkauft dem
Nicklas Ruedl zu Ruetzberg und Diewolt Staindlperger zu Lauterbach,
als Pröbsten der Pfarrkirche zu Brixen eine Gütte von 3 lb. Berner
aus dem 1/2 Gut zu Ober Rotnaw, das Thoman Flugkhl innehalt, gelegen
in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter um eine ungenannte Geld-
summe.

Siegler: Jeronimus Hörprunner, Amtsschreiber für Erasm Männndl vom
Stainfels, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Andre zu Pfenichleiten, Thoman Mairhofer zu Niderarnberg
und Ulrich Staindl zu Schlafhueben

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 180, alte Nr. 136, Film 21, Nr. 15, 16

Nr. 181 1502 IX 8, (1500 und im andern Jahr, Frauentag ihrer Ge-
burt): Anna, Tochter des Erhart von Inspühl aus
der Sperten und seiner Fau Lucia, Frau des Lienhart Heck, Anna, Toch-
ter des verst. Cristan Lewtter verkaufen Niklas von Rüespberg und Tie-
wolt Staindlperger von Lauterbach, den Kirchpröbsten zu Brixen, jede
13 1/2 kr., die sie von ihrem Vetter und Schwager Hanns Röttenpacher
erben und zwar als Gütte aus dem 1/4 Gut Oberröttenpach, das ihr Vet-
ter und Schwager Nider Ulrich innehalt, gelegen in der Sperten, um eine
ungenannte Geldsumme. Ulrich zu Oberröttenpach und seine Schwester
Cristina und Margreth, Kinder des verst. Thoman von Röttenpach und
die obengen. Aussteller erklären ferner, daß Cristan Röttenpacher
zu Schwennt in der Sperten der Kirche zu Brixen eine gleiche Gütte
aus demselben Hof vermachte.

Siegler: Jakob Marchperger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Conrad Misl abm Kirchberg, Thoman Frey und Paul Wüest,
beide von Lauterbach

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-
Nr. 183, alte Nr. 138, Film 21, Nr. 20, 21

Nr. 182 1502 X 9, (1500 und im andern Jahr an st. Dionisientag):
Ulrich zu Oberrottenpach in der Sperten verkauft
Niclag von Rüespberg und Tiewolt Staindlperger von Lauterbach, den
Probsten der Kirche zu Brixen, eine Gütte von 8 kr. aus dem 1/4 Gut
Oberrottenpach, das er selbst innehalt, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jacob Marchperger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Frey, Paul Wüest, beide von Lauterbach, Andre Nes-
linger, wohnhaft in der Sperten

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 184, alte Nr. 137, Film 21, Nr. 22

Nr. 183 1503 V 20, (Samstag vor Urban): Barbara, Tochter des verst.
Hainrich Schmidt zu Höhenmoss, Frau des Wolfgang
Klingler von Stainherin, verkauft Niklas Zueperger und Tiewolt Staindl-
perger von Lauterbach, den Kirchpröbsten des Gotteshauses zu Brixen
eine Gütte von 6 lb. Berner und 4 kr. aus dem Gut Reut am Gruebach-
berg in der Kreuztracht Westendorf, das die Brüder Conrat, Thoman und
Peter, Söhne des verst. Thoman von Reut innehaben und das Barbara von
ihrem gen. Vater erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siebler: Lamprecht Steub, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Peter Mair von Hof, Jörg Seywolt Clas von Schneperg
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 185, alte Nr. 140, Film 21, Nr. 23, 24

Nr. 184 1503 VII 25, (st. Jacobtag des merern): Margreth, Tochter
des Thoman von Oberröttenpach sel., verkauft
Niklas Rüesperger und Tiewolt Staindlperger, den Kirchpröbsten zu
Brixen, eine Gülte von 13 1/2 kr. aus dem Gut Oberröttenpach, das
ihr Bruder Ulrich von Oberröttenpach innehalt, gelegen in der Kreuz-
tracht Kirchberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siebler: Lambrecht Steub, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Thoman Frey, Paul Wuest, beide von Lauterbach, Niklas
Raynner ab dem Kirchberg, Bartime Scheiblschwenntter und
Niklas Grüttl

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 186, alte Nr. 139, Film 21, Nr. 25, 26

Nr. 185 1504 II 19, (Montag nach st. Valentin): Paul Kamrer, Sohn
des Stefan von Kamern, seßhaft zu Stainhering,
verkauft seinem Schwager dem verst. Achaz zu Ental eine Gülte von
2 1b. Berner aus dem Gut Michl Krympach in der Kreuztracht Kirchberg,
das Gilg von Michl krympach innehalt, worüber aber bisher kein Kauf-
brief ausgestellt worden ist. Nun wurde die Gülte unter den Kindern
des verst. Achaz geteilt. Diese sind: Hanns, Stefan, Simon, Barbara,
Dorothea und Elspet. Paul Kamrer erklärt den Kauf für rechtmäßig.

Siebler: Lamprecht Steub, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Jacob Zuepl von Westendorf, Cristan Seusl abm Hof und Ulrich
Küchel von Pühl

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 246, alte Nr. 69, Film 24, Nr. 26, 27

Nr. 186 1507 IV 30, (Freitag vor Philipp und Jacob): Kristan Fraütl,
Bürger zu Kitzbühl, verkauft dem Thoman Retnper-
ger eine Gülte von 1 fl. rh. weniger 2 kr. aus dem Gut Retnberg in
der Sperten, Lehen von Sigmund Laeminger von Forchtnek, um eine un-
genannte Geldsumme.

Siebler: Sigmund Laeminger
Zeugen: Paul Käsman, Hanns Lindner, Lienhart Pahlehner, alle 3 zu
Halfing in der Hofmark und Jakob Tiepl aus dem Brixental
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 187, alte Nr. 79, Film 21, Nr. 27

Nr. 187 1507 V 2, (Sonntag nach st. Philipp und Jacob): Thoman
Gauxer von Suglach verkauft Thierwolt Staindl-
perger von Lauterbach und Niklas Zuesperger, den Pröbsten der Kirche
zu Brixen, eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Gaux, das er
selbst innehalt, gelegen in der Kreuztracht Brixen, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siebler: Sigmund Helfendorfer, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Niklaus Gattrer zu Spertendorf, Conrad Mösl aufm Kirchberg

und Paul Wuest von Lauterbach, Panthaleon Kronegger, Landrichter zu Ytter bittet den Pfleger um das Siegel
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 188, alte Nr. 37, Film 21, Nr. 28

Nr. 188 1507 V 4, (st. Florianstag): Magdalena, Tochter des verst. Peter Hueber zu Sperten, Witwe nach Jörg Pörlinger zu Sperten gibt der Ulrichskirche zu Kirchberg eine jährliche Güte von 3 fl. rh. aus ihrem Gut 3/4 Hub in der Kreuztracht Kirchberg, ausgenommen der Stadlwiese, die Conrat Mösl aufm Kirchberg innehat, ferner 20 fl. rh., wofür die Kirchpröbste Hans Gaisperger abm Gaisperg, und Lienhart Voringen zu Sperten anstatt Ulrich von Klausen für die Haltung eines Jahrtages zu sorgen haben.

Siegler: Sigmund Helfendorffer, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Niklas Gattrer zu Spertendorf, Niclaus Hoznauer, Peter und Hans die Stpckl zu Sperten und Martein Schärler aufm Kirchberg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 189, alte Nr. 1, 78, Film 21, Nr. 29, 30

Nr. 189 1507 VI 20, (Montag nach st. Veitstag): Martein Kammer zu Niderscherntann, Pawl Kammer zu Stainhering und Dorotea Gaispergerin, Kinder des verst. Stefan von Kamern, Barbara Stegerin von Ramsaw für ihre Kinder Hanns Lamprecht Rosina und Sussanna, die sie von Cristan Kammer sel. hat, Wolfgang zu Westendorf für sich und seinen Sohn Cristan, den er bei seiner ersten Frau Barbara Kamerin hatte, Paul Kammer und Martein Streiner zu Schickhsleiten, Gerhaben des Achaz von Ental und Anna Kammerin Kinder Hanns, Stefan, Simon, Barbara, Dorothea und Elsbeth, Hanns Strobl abm Puchl zu Holzhaim, Gerhab des Andre Kammer ab Nons Tochter Barbara, Asm Fewchtner und seine Schwester Margret, Kinder des Wolfgang Fewchtner und Cristina Kammerin sel. und Ulrich Leitgeb zu Fewchten, Mann der gen. Margret verkaufen ihrem Schwager Hanns am Nidern Gaisperg, der obgen. Dorothea Mann und Ulrich Klausner zu Klausen, Pröbsten des Gotteshauses auf dem Kirchberg eine Güte von 2 lb. Berner aus dem Gut zu Michelkrinpach in der Sperten, die sie von Andre Pfenich und seiner Frau Barbara Kramerin erbten, um eine ungenannte Kaufsumme.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Probstei zu Ytter
Zeugen: Andre Pfenich, Andre Sewer, Bürger zu Hopfgarten und Ulrich Hözl abm Hof
Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 190, alte Urk.-Nr. 70, Film 21, Nr. 31, 32

Nr. 190 1509 II 21, (Salzburg, Mittwoch vor st. Mathiastag des Apostels): Erzbischof Leonhard von Salzburg vidimierte folgende Urkunde: 1460 Jänner 21, (Salzburg st. Agnesenstag). Erzbischof Sigmund von Salzburg erklärt, daß frühere Bischöfe den Leuten zu Hopfgarten einen Wochenmarkt genehmigten. Darüber beschwerten sich die Kirchberger und Brixner, da sie ihr "phennwert und kaufmansgues" nicht hinbringen könnten. Nun wurde ihnen erlaubt außerhalb eine Meile vom Markte Hopfgarten auf dem Lande und bei

ihren Häusern ihre Ware zu verkaufen.

Dieses Recht bestätigt ihnen nun Erzbischof Leonhard von Salzburg
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 191, alte Nr. 2, Archiv-
berichte IV, Nr. 177, 800, IV, Nr. 818, S. 179, Film 21,
Nr. 33, 34

(Nr. 2) 1510 II 4: Notar Egidius Schiferl vidimiert Urkunden von
1333 V 18 und 1370 XI 1.

Regest siehe oben Nr. 2

Nr. 191 1510 VIII 28, (Mittwoch St. Augustintag): Barbara, Tochter
des Andre Kamerer aus dem Brixental, seßhaft
zu Mals im Etschland verkauft Hanns aus dem Nidergaesperg im Brixen-
tal eine Gült von 18 kr. aus dem Gut Mittermosen am Penyngberg, das
Penhart innehalt, das sie von Vater und Großvater erbte, um 17 1/2
fl. rh.

Siegler: Sigmund Helfendorfer, Pfleger auf Ytter
Zeugen: (Conrad Tettenrieder), Martein von Schernthann, Aley Puechl,
Hainrich Örtl, Paul zu Stainhering und Hanns Strobl
Orig. Perg. anh. S., Film Nr. 21, Nr. 35, Urk.-Nr. 192,
alte Nr. 81

Nr. 192 1511 III 12, (Gregorientag des gr. Lehrers): Hanns abm
niedern Gaysperg verkauft Ulrich zu Klawsen
und Jörig Voringer zu Bockhern, den Kirchpröbsten zu Kirchberg eine
Gült von 18 kr. aus dem Ponhartlehen zu Mittermosen am Penningberg,
Kreuztracht Hopfgarten, um 20 fl. rh. und Haltung eines Jahrtages
für Hainricht Has aus der Sperten. Für diesen Jahrtag gab Heinrich
Has und seine Frau Barbara der Kirche zu Kirchberg, "da man die
kirchen gepawt hat" 32 fl. rh.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg und Probstei
zu Ytter
Zeugen: Die Brüder Peter und Hanns die Stöckhl zu Sperten, Lucas
Schmid zu Nidertann, Peter der Lanng zu Klawsen und
Hanns Schneider zu Spertendorf
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 193, alte Nr. 6, Film 21,
Nr. 36, 37

Nr. 193 1511 III 12, (Gregor des hl. Lehrer): Ulrich zu Klawsen
und Jörig Voringer zu Pockhern, Kirchpröbst
zu Kirchberg verschreiben eine Gült von 2 lb. Berner aus dem Gut
zu Zissternstet, das Sighart Schuester innehalt, gelegen in der Sper-
ten für dem Görig Pörlinger und seiner Frau Magdalena sel. zum Kauf
von Weizenbrot am Kirchweihabend zu einer Armenspende, wofür Görig
Pörlinger eine Geldsumme auswarf.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pfleg Engelsberg und Probstei zu
Ytter
Zeugen: Hanns Stöckhl zu Sperten, Hanns Schneider zu Spertendorf,
Lanng Peter zu Klawsen und Peter Stöckhl zu Sperten, Lucas
Schmid zu Nidertann, beide als Anweiser der Magdalena
Pörlinger
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 194, alte Nr. 27, Film 21,
Nr. 38

Nr. 194 1512 III 25, (Frauentag in der Fasten): Peter Egker zu Feyrering auf dem hintern Egker gut in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter verkauft den Kirchpröbsten zu Brixen Cristan Oberlevtner zu Lauterbach und Veit zu Ernsperg eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem gen. Gut, das er selbst innehat, um 49 fl. rh.

Siegler: Sigmund Helffentorffer, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Crystan Purgweger Lindner zu Purgwegen, Andre Perger ab dem hintern Perg, Linhart Klausner zu Hechenmos, alle im Gericht Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 195, alte Nr. 14, Film 21, Nr. 39, 40

Nr. 195 1512 V 23, (Sonntag nach dem Auffahrtstag): Linhart aufm Anger zu Stainhering verkauft dem Cristan Oberleiter zu Lauterbach und Veit zu Ernsperg, den Kirchpröbsten von Brixen, eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut aufm Anger zu Stainhering, auf dem er selbst sitzt, gelegen in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Görig Scharfsteter, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Kristof Mair, Görig Perger beide zu Hof, Vinzenz Grezing alle drei Gerichtsamtmänner der Herrschaft Ytter
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 196, alte Nr. 87, Film 22, Nr. 2

Nr. 196a 1512 XI 11, (Pfinztag an St. Martintag): Wolfgang Newnhauser zu Müsling im Brixental und Oswald Newnhauser zu Püchl im Jochberg, Gericht Kitzbühl verkaufen Cristan Oberleitter und Veit Kennsperger, den Kirchpröbsten zu Brixen, eine Gülte von 3 1/2 lb. Berner aus dem Gut Oberkhödring im Brixental, Gericht Ytter und Kreuztracht Brixen, das Gilg bebaut und das die beiden Brüder zum Teil ererbt und zum Teil kauften, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Scharffstetter, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Cristan Lynndner zu Purgwegen, Paul Swab von Lauterbach, Hanns Püechel zu Puechwendt
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 197, alte Nr. 115, Film 22, Nr. 3

Nr. 196b 1513 I 9, (Sonntag nach St. Erhartstag): Hans von Scheybllschwennndt, in der Pfarre Brixen i. Th., Herrschaft Itter seßhaft, und seine Frau übergeben mit dem Einverständnis ihrer Kinder und Schwiegerkinder Paul Scheybllschwennntter, Wolfgang Dritt, Ursula ..., Ulrich und Katharina von Mayrhofen, Georg Hetzenauer, ..., das Baurecht des halben Scheiblschwendter Gutes mit Zubehör dem Sohn Leonhardt Scheiblschwendter gegen Bezahlung von 20 Gulden rh. Die Eltern haben weiterhin das Wohnrecht und erhalten jährlich 20 Pfund Schmalz, 11 Star Roggen, 4 Star Weizen, 6 Star Hafer, 70 Pfund Rindfleisch, 30 Pfund Schweinefleisch, 40 Pfund Zieger-Käse, 4 normale Käse, 4 Hühner und 3 Pfund Berner in Geld, weiters stehen ihnen die Haushaltsgeräte zur freien Benützung zur Verfügung.

Siegler: Georg Schafstetter

Zeugen: Erhart ..., Erhart Müllner von "Freyring", Hans von Zünting
Orig. n. Perg. m. Pl. ca. 30 x 39 cm, Siegel fehlt, Urkunde stark beschädigt, da als Bucheinband verwendet, rechte obere Ecke im Ausmaß von 8,5 x 5,5 cm fehlt

Nr. 197 1513 II 5, (Samstag nach St. Blasientag): Lienhard Glänntterl zu Westendorf und seine Frau Elsbeth verkaufen Cristan Oberleitter und Veit von Erensperg, den Kirchpröbsten zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Nieder Lyndtrain in der Kreuztracht Hopfgarten und aus der 1/2 Alm Achernaw, die zu dem 1/2 Gut gehört um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Geörig Schafstetter, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andrä Pfenich von Pfenichleiten, Cristan Lyndner von Purgwegen, Jacob Lemberger von Hof

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 198, alte Nr. 142, Film 22, Nr. 4, 5

Nr. 198 1513 VII 18, (Montag vor St. Jakob): Sigmund von Layming zu Vorchteneck eignet Thoman auf dem Obern Rotenperg in der Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter eine Gülte von 2 fl. samt dem Weisat auf dem Gut Obernrotenperg, die vorgen. Thoman kaufte, und von ihm zu Lehen sind, zu.

Siegler: Sigmund von Layming zu Vorchteneck

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 199, alte Nr. 80, Film 22, Nr. 6

Nr. 199 1514 I 23, (Montag nach Vinzenz): Lienhart im Anger zu Stainhering im Brixental verkauft dem Cristan Oberleitter und Veit von Krennsperg, Pröbste des Gotteshauses zu Brixen, eine Gülte von 10 lb. Berner aus dem Gut im Anger zu Stainhering, auf dem er selbst sitzt, um 121 fl. rh.

Siegler: Sigmund Hellffenndorffer, Pfleger auf Ytter, über Bitten des Gerichtsschreibers Conrad Dettenrieder

Zeugen: Cristan Lynndner von Purgwegen, Andrä Perger, Hanns Thumer von Mosen

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 200, alte Nr. 83, Film 22, Nr. 7

Nr. 200 1515 II 2, (an Freitag unser 1b. Frauenlichtmeßtag): Jacob zu Nasnn und Cristan Herpfinger, beide im Brixental, Kirchpröbste und Brudermeister der St. Barbara Bruderschaft auf dem Kirchberg verkaufen Wolfgang Obfelder und Hanns Swäbl von Pockern den Kirchpröbsten und Brudermeistern der St. Ulrich und St. Anna Kapelle auf dem Kirchberg eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Igswent in der Kreuztracht Westendorf zur Haltung eines ewigen Lichtes wofür Magdalena die alte Pörlingerin auf dem Kirchberg zu ihren Lebzeiten 50 fl. ung. auswarf.

Siegler: Gilg Thanner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Hanns Stöckl, Thoman Scher, Nicklas zu Grintta

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgebrochen, Urk.-Nr. 234, Film 23, Nr. 43, 44

Nr. 201 1516 XII 21, (Sonntag St. Thomastag): Die Brüder Jacob und Doman, die Kircher von Oberaurach im Jochberg verkaufen Cristoff Mayr von Hoff und Valtein von Zünftingen, als Kirchpröbste der Frauenkirche zu Brixen eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Oberkhödring in der Kreuztracht Brixen um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Gilig Thanner, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Augustin Plättner, Bürger zu Rattenberg, Lienhard von Voderhausperg, Gilig von Oberködring
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 201, alte Nr. 116, Film 22,
Nr. 8

Nr. 202 1517 II 2, (Lichtmeßtag): Wolfgang Lindthaller am Kazpüchl beim Kirchberg gibt der St. Anna Kapelle auf dem Kirchberg eine Gülte von 3 lb. Berner und 2 lb. von Haus und Grund am Kazbühl gegen Haltung eines Jahrtages für sich und seine Frau Barbara.

Siegler: Gilig Tanner, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Peter Mayr, Görig Sewolt, beide zu Hof, Thoman Lindtaller zu Ofelden
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 202, alte Nr. 83, 7,
Film 22, Nr. 9, 10

Nr. 203 1517 V 1, (Freitag St. Philipp und Jacob): Cristina, Tochter des Peter Uster zu Klausen im Brixental und Frau des Cristan zu Usterstett in der Sperten verkauft Hanns Swab von Pockern und dem langen Peter von Klausen, Pröbste des Ulrich- und Michaels-Gotteshauses am Kirchberg eine Gülte von 30 kr. und 3 pfg. und 2 pfg. Stiftsrecht aus dem Gut Oberschbent in der Sperten, auf dem Martenstein Leitter sitzt, und außerdem 6 kr. Herrengült aus dem Gut auf der Au, das Hanns Kräll innehaltet, welche Güten sie von ihrem Vater erbte, um 37 fl. rh. 2 lb. Berner und 6 kr.

Siegler: Sigmund Hellffenndärffer, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Cristan Ryser, ihr Mann, Hainz Vster und Ulrich, beide zu Klausen
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 203, alte Nr. 39, Film 22,
Nr. 11, 12

Nr. 204 1517 VII 4, (Samstag St. Ulrichtstag): Hanns Newnhauser zu Puechaw im Jochberg, Oswald Newnhauser zu Püchl, Wolfgang Newnhauser von Müsling, Erhart Uster, beide als Gerhaben der Tochter des verst. Gilg Newnhauser von Grintä (?) namens Eva, Margaretha, Frau des Jörig Hözl in der Sperten Katharina, Frau des Cristan Rörl zu Swent, und deren Schwester Cristine verkaufen Hanns Swäbl zu Pockhern und Peter zu Klausen, den Kirchpröpsten zu Kirchberg eine Gülte von 1 lb. Berner aus dem Gut auf der Au, das Hanns Kräll innehaltet, gelegen in der Kreuztracht Westendorf, um 12 fl. rh.

Siegler: Sigmund Helfendorfer, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Mateus Seibold von Pockhern, Lucas Schmidt von Thann und Jörig Hözl
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 204, alte Nr. 38, Film 22,
Nr. 13, 14

Nr. 205 1519 III 26, Salzburg: Bischof Bertold von Chiemsee bestätigt die Neueinweihung der St. Anna Kapelle mit einem Altar zu Ehren des hl. Stephan und Florian im Jahre 1518 Juni 21 und verleiht der Kirche einen Ablaß.

Siegler: Bischof Bertold

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 205, Film 22, Nr. 15, 16
(Mit Notiz über spätere Weihe von 1671 Juli 14)

Nr. 206 1519 XI 11, (Martinstag): Wolfgang Oberleitter, Sohn des verst. Lienhart Oberleitter zu Grintaw auf der Au in der Sperten und Cristan Oberleitter zu Lautterpach, sowie des Oberleitters Schwestern Dorothea und Katharina übergeben nach dem Willen ihres verst. Vaters und Bruders Lienhard Oberleitters Peter dem Langen zu Klausen und Heys Seywolt zu Pockhern, Pröpste der St. Anna Kapelle auf dem Kirchberg eine Gülte von 5 lb. Berner aus dem Gut Weyssach das Hanns Hofer innehalt, gelegen in der Elmär Kreuztracht und Gericht Kufstein gegen Haltung eines Jahrtages in der Anna Kapelle in Kirchberg.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg und Propstei Ytter

Zeugen: Lukas Schmid zu Nidertann, Hanns zu Hangleiten und Hanns zu Grossen Puechswentt

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Urk.-Nr. 206, alte Nr. 9, Film 22, Nr. 17

Nr. 207 1519 XII 6, (Erchtag St. Niklastag): Doman Streichner zu Schickenleiten in der Kreuztracht Hopfgarten verkauft Hanns dem Enntaler, Sohn des verst. Achaz von Ental in der Kreuztracht Westendorf eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem Gut Michelkrimbach in der Sperten, die ihm seine Pfründnerin Elspeth Entalerin des vorgen. Hannsen Schwester verschrieben hatte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Andre Zügll, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Andre Fux von Hag, Hans Weber von Püchl und Conradt Tettenriéder, Gerichtsschreiber zu Utter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 207, alte Nr. 71, Film 22, Nr. 18

Nr. 208 1520 II 2, (Lichtmeß): Hainrich Usster zu Klausen verkauft Peter dem Langen zu Klausen und Heys Seywolt zu Pockhern, Pröpste des Gotteshauses Kirchberg, eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Oberschwent in der Sperten, aus dem Gut Fröschl auf der obern Au in der Westendorfer Kreuztracht eine Gülte von 9 kr. um 39 1/2 fl. rh.

Siegler: Hans Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg und Propstei Ytter

Zeugen: Hanns Stöckhl zu Sperten, Ulrich zu Klausen, Lucas Schmid zu Nidertann

Orig. Perg. anh. S. besch., Urk.-Nr. 208, alte Nr. 40, Film 22, Nr. 19

Nr. 209 1520 II 2, (Frauenlichtmeßtag): Ulrich ab dem untern Rötenperg verkauft dem langen Peter zu Klausen und Heys Seywolt zu Pockhern, als Pröpsten des Kirchberger Gotteshauses, eine Gülte von 5 lb. Berner aus dem untern 1/2 Gut zu Rötenperg in der Kirchberger Kreuztracht. Gilg Krampfer zu Mitterästen in der Sperten erklärt, daß er den Kirchpröpsten 42 fl. rh. bezahlte, wofür diese die Haltung eines Jahrtages besorgen.

Siegler: Hans Steger, Anwalt der Pfleg Engelsberg und Propstei Ytter
Zeugen: Lucas Schmid zu Nidertann, Ulrich zu Klausen und Lienhart Greul zu Pockhern

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Urk.-Nr. 209, alte Nr. 84, 7, Film 22, Nr. 20, 21

Nr. 210 1520 II 20, (Montag vor St. Peterstuhlfeier): Lamprecht zu Dräpüchl tauscht mit Anna, Tochter des verst. Sigmund Stöckhl zu Sperten, und ihrem Mann Peter zu Obwiesen 2 Teile des Zehents zu Prantpüchl an der Prantseiten und auf Üdenlechen und den 3. Teil des Zehents zu Gotpolzleiten in der Kirchberger Kreuztracht auf welchem Zehent 3 lb. Berner Herrengült vom Herrn von Salzburg liegen, gegen eine Gülte von 3 fl. rh. aus der Wiese genannt Podichstet in der Hopfgartner Kreuztracht, Lehen des Sewastian Reicherzhaimer zu Schonstetten.

Siegler: Hans Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg, und Propstei zu Ytter
Zeugen: Hanns Schwab zu Pockhern, Andre Fuchs zu Hag und Wilhalm abm Hof

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 210, alte Nr. 85, Film 22, Nr. 22

Nr. 211 1520 V 26, (an dem hl. Pfingstabend): Adam zu Schnöden-schwert genannt Tanzern, Sohn des Sebastian Tanzer verkauft seinem Schwager Thoman Gawchser zu Zopsperg und seiner Frau Cristina sein Erb- und Baumannsrecht auf der Wiese, die in das Gigerteil in das Gut Schnödenwert gehört, gelegen in der Kreuztracht Brixen, Gericht Ytter, die der Pfarrkirche zu Brixen und der Andräkirche zu Kitzbühel grundrechtlich unterworfen ist, um 33 fl. rh.

Siegler: Cristof Mayr zu Hof, Kirchpropst für den Vikar zu Brixen, Paul Losinger und Balthasar Troyer, Kirchpropst des St. Andre-gotteshauses und Bürger zu Kitzbühel

Zeugen: Martein Jäger, Bürger zu Hopfgarten, Augustin am Obernlindrain, Valtein zu Züntting, Gilig zu Ködring und Ulrich zu Puechswentt

Orig. Perg. 2 anh. S., Urk.-Nr. 211, alte Nr. 90, Film 23, Nr. 1

Nr. 212 1521 II 25, (Montag nach St. Mathiastag): Caspar Gruenn-holzer zu Gruenholz verkauft dem Cristof Mayr zu Hof im Brixental und Valtein von Züntig, Pröpste der Frauenkirche zu Brixen, eine Gülte von 10 lb. Berner Vierer aus seinem Gut Gruenn-holz, gelegen in der Pfarre Kirchbühl, Gericht Ytter, um 72 fl. rh.

Siegler: Hanns Prögl, Castner zu Kitzbühl

Zeugen: Cristan Strobl von Feichten, Paul Strobl von Mayrhofen,
Martein Schärlär am Kirchperg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 213, alte Nr. 143, Film
23, Nr. 6, 7

Nr. 213 1521 IX 21, (Matheustag): Paul Cosinger, Administrator der Kirche zu Brixen, vergleicht sich mir nachge-nannten Personen folgendermaßen um eine ewige Messe zu Kirchberg: Die Kreuztracht Kirchberg soll ihre tägliche Messe und geistliche Betreuung haben. Die Pfarrechte von Brixen werden dadurch nicht geschmälert. Außerdem noch einige Bestimmungen über Feiertagsmessen und Finanzierung des Geistlichen. Die Vertreter von Kirchberg sind: Michel Gruuber Verwalter des Berggerichts am Jufn, Cristan Fuchs zu Schpern und Stefan Gunstperger, Brudermeister der Barbara und Ursula-bruderschaft zu Kirchberg, Leonhart Pöndl Hutman zu St. Achaz am Ju-ven, Cristan Fewrsinger, Gruebmschreyber daselbst und Leonhart Walher als Vertreter des Bergwerks am Jufn, Peter der Lang zu Klausen und Mathes Seybolg zu Pachern als Pröpste der Kirche zu Kirchberg, Peter Stöckl zu Schpern unter dem Kirchberg, Gilig Möglinger zu Klausen, Michel Kholer zu Hagaw, Niclas zu Grintau, beide in der Sperten, Leonhard Jäger zu Witschwend und Wolfgang Pendl zu Mülpach, bevoll-mächtigte des Berggerichts u.d. Nachbarschaft auf dem Kirchberg.

Siegler: Paul Cosinger

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 212, alte Nr. 60, Film 23,
Nr. 2 bis 5

Nr. 214 1521 IX 30, (an Meran an erichtag nach St. Michaelstag): Dorothea Schärin, Witwe nach Andrä Schar, be-stätigt den Empfang von 26 fl. ungarisch und einerheinisch durch die Pröpste der Kirche zu Brixen, Cristof Mair zu Hof und Valtein Zin-tinger, die sie bei ihnen hinterlegt hatte.

Siegler: Sigmund Eisnschmid, Bürger des Rates zu Meran

Zeugen: Hanns Kröner an Meran, Urban Stüber und Sigmund Gasser,
beide im Gericht Tisens

Orig. Perg. vorn aufgedr. S., Urk.-Nr. 214, Film 23,
Nr. 8

Nr. 215 1521 X 6, (Montag vor Dionisiustag): Caspar Gruenholzer zu Gruenholz verkauft dem Michael Fauller von Lauterbach und Valentin von Züntign, als Pröpsten der Kirche zu Brixen, eine Gülte von 1 fl. rh. aus dem Gute Gruenholz, gelegen in der Pfarre Kirchbichl und Gericht Ytter, das er von Matheus Stain-taler kaufte und selbst innehalt, um 38 fl. rh.

Siegler: Erasm Mändler von Stainfels zu Neuenkyemming, Propst und Verwalter der Pflege zu Ytter auf Bitte des Gerichts-schreibers Conrad Tettenrieder

Zeugen: Jörig Seywaldt, Niklas Schaidler zu Hof, Linhart Gugk,
Hanns Hezenauer

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Urk.-Nr. 215, Film 23, Nr. 9,
10

Nr. 216 1521 XII 28, (Samstag St. Thomastag von Kandelwerg):
Lienhart Farmecker zu Farmeck in der Kreuztracht Hopfgarten verkauft Cristof Mayr zu Hof und Valentin von Züntting, Pröpste der Kirche zu Brixen eine Gütte von 43 kr. aus dem 1/2 Gut Farmeck in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter um 26 fl. rh.

Siegler: Andre Zägl, Verwalter der Pflege Ytter
Zeugen: Alrich Hözl am Hof, Hanns Puechl von Puechswent, Veit von Ernnsperg und Andrä Kleplatt der Maurer
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 216, alte Nr. 96, Film 23, Nr. 11, 12

Nr. 217 1522 I 31, (Salzburg, Freitag vor Lichtmeß): Bischof Bertold von Chiemsee bestätigt den Vertrag des Paul Cosinger, Administrator der Kirche zu Brixen, mit der Kreuztracht Kirchberg um die tägliche Messe etc. (s. Reg. 1521 September 21).

Siegler: Bischof Bertold von Chiemsee
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 217, Film 23, Nr. 13, 14

Nr. 218 1522 II 5, (Agathentag der hl. mrt.): Die Geschwister Martein, Stefan, Andre, Barbara, Cristina, Anna und Ursula, Kinder des verst. Hans am Niderngaisperg und seiner Frau Dorothea verkaufen ihrem Bruder Rueprecht Gaisperger, Schmied zu Söll, eine Gütte von 2 lb. Berner aus dem 1/3 des Gutes zu Michlkrinpach in der Sperten, das Peter innehalt, gelegen in der Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter, das sie von ihrer Mutter Dorothea erbten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: (Jeronimus Herpruner, Amtsschreiber bittet) Erasmus Männl vom Stainfels zu Newenkiennnyng, Pfleger und Propst zu Ytter
Zeugen: Lucas Schmid zu Nidertann, Thoman zu Ofelden, Peter am oberen Gaisperg, Wolfgang zu Gansleitten und Caspar zu Michlkrinpach
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 218, alte Nr. 72, Film 23, Nr. 15

Nr. 219 1523 III 25, (Mittich vor dem Palmtag): Hanns Weber von Arnnpberg im Brixental verkauft dem Michael Fäuller von Lauterbach und Valtein von Züntting, Pröpste der Kirche zu Brixen, eine Gütte von 16 kr. aus dem Senckhoffergut zu Lauterbach in der Kreuztracht Brixen, Gericht Ytter, um 15 fl. rh. und 1 lb. Berner.

Siegler: Hanns Steger, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Jeronimus Herpruner, Bürger zu Hopfgarten, Jörig Seybaldt und Lienhart Gugk
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 219, alte Nr. 49, Film 23, Nr. 16, 17

Nr. 220 1524 V 1, (Sonntag St. Philipp u. Jacobtag): Doman Scherr zu Schermstetten in der Sperten verkauft Gilg dem Kampper zu Mitterästen in der Sperten eine Gütte von 28 kr. aus dem 1/4 Gut Hetzenau, das Peter innehalt, um 29 fl. rh. und 4 lb. Berner.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pflege und Propstei Ytter

Zeugen: Matheus Seiboldt, Simon Hözl und Cristan Voringer zu Pockharn

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 221, alte Nr. 86, Film 23, Nr. 20, 21

Nr. 221 1524 V 8, (Sonntag nach St. Philipp u. Jacob): Gilig Kamper zu Mitterästen in der Sperten im Brixental vermachte dem Gotteshaus auf dem Kirchberg eine Gütte von 28 kr. aus dem obern Viertel des Gutes Heznau in der Sperten, das Peter innehät, das er von Doman Scherr von Schernstat kaufte, zur Beschaffung von Speiswein in der österlichen Zeit.

Siegler: Hanns Steger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Simon Hözl, Cristan Voringer von Pockarn und Doman Scher von Schernstett

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 220, alte Nr. 87, 4, Film 23, Nr. 18, 19

Nr. 222 1525 IX 13, (Mittwoch des hl. Kreuzabend der Erhöhung): Jörg Klamber, Statthalter des Berggerichts, Stoffl Grueber und Wolfgang Grueber, Ausschuß des Bergwerks im Brixental, sagen ihr Bündnis, wer immer es sei, das sie des "aufstands und empürung halben" geschlossen haben, auf, nachdem Herzog Ludwig von Bayern und Erzbischof Mattheus von Salzburg mit der Bergwerksgesellschaft einen gütlichen Vertrag geschlossen hatte.

Siegler: Hanns Steger zu Hopfgarten und Hanns Pännger am Kirchberg

Zeugen: Lienhard Pöndl, Hanns Pannckher, Josef Khärlinger, Cristan Khunsperger (?) und Steffan Poden

Orig. Pep. 2 aufgedr. S. z.T. abgefallen, Urk.-Nr. 222, Film 23, Nr. 22, 23

Nr. 223 1526 X 7, (Sonntag vor Dionisius): Lienhard Walcher zu Prantseiten im Brixental, als Brudermeister, Wolfgang Kunzman von Wallsnpach und Cristof Mayrhofer, als Beistände und Ausschuß, der St. Barbara Bruderschaft der Bergwerksgesellschaft erlassen der Kirche auf dem Kirchberg eine Geldschuld von 25 fl. rh. für Schäden und Nachteile bei den Kirchgängen von Kirchberg nach Brixen.

Siegler: Hanns Steger, Landrichter und Anwalt der Pflege und Propstei Ytter und Englsberg

Zeugen: Waltheras Troyer, Augustin Widmer, beide Bürger zu Kitzbühl, Cristan Feursinger auf dem Kirchberg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 223, alte Nr. 88, Film 23, Nr. 24, 25

Nr. 224 1533 VI 13, (Salzburg, Freitag nach Fronleichnam): Erzbischof Matheus von Salzburg vidimierte den Leuten der Kreuztracht Kirchberg eine Urkunde Erzbischof Sigmunds von Salzburg vom Agnestag 1460 (siehe Regest unter diesem Datum) Anges = Jänner 21.

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 224, alte Nr. 3, Film 23, Nr. 26 bis 28

Nr. 225 1534 II 2, (Lichtmeß): Sebastian Zeller zu Lauterbach und seine Frau Cristina verkaufen Hanns am Gattern zu Feuring und Ulrich Öchsl zu Ochsenberg, den Pröpsten des Frauen-gotteshauses zu Brixen, eine Gütte von 5 lb. Berner aus dem 1/4 Ortl-gut zu Lauterbach um 11 Mark.

Siegler: Cristof Peuntner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Wolfgang Krimpacher unter dem Rain am Kirchberg, Ulrich Feiler zu Lauterbach und Hanns Hueber zu Mosen

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Urk.-Nr. 225, alte Nr. 145, Film 23, Nr. 29

Nr. 226 1534 XII 23, (Mittwoch vor dem Christtag): Kilian Schmid, Bürger zu Hopfgarten, und Wolfgang Sibrer am Grue-bach, als Gerhaben der 5 Kinder des verst. Jörg Rainer, Bürger und Schuster zu Hopfgarten und seiner Frau Balburg Told mit Namen Hanns, Agnes, Elsbeth, Margret und Anna, geben dem Geistlichen Lienhard Schiegg, deren Vetter das ihm aus der Erbschaft des Verstorbenen zugefallene Peunt unter dem Tenntal an der Windau Ache wofür er ihnen 29 fl. rh. und 6 kr. und 20 fl. rh. in bar schenkt.

Siegler: Cristof Peuntner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Ulrich Fewersinger, Michel Schar, beide Bürger zu Hopfgarten und Jörg Told in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 226, alte Nr. 89, Film 23, Nr. 30

Nr. 227 1535 I 3, (Sonntag vor 3 König): Lienhard Schiegg, Caplan auf der Stöglmesse am Kirchberg, und seinem Beistand Thoman Foringer, eignet der Kirche am Kirchberg, bzw. deren Pröbsten Hanns Stögl und Anndre Krimpacher die Hälfte seines gesamten liegenden und fahrenden Besitzes zu, wogegen diese ihm im Alter, wenn er seinen Posten nicht mehr versehen kann, erhalten solle. Die andere Hälfte seines Besitzes hat er der Kirche bei Übernahme der Stöglmesse bereits zugeeignet.

Siegler: Georg Melzer, Verwalter der Herrschaft und Probstei Ytter

Zeugen: Peter Hözl zu Malhausen, Lucas zu Niderthann und Jobst Fröschl zu Gaispurg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 227, Film 23, Nr. 31, 32

Nr. 228 1536 I 28, (Freitag vor Maria Lichtmeßtag): Peter Kiendl zu Kedring tauscht mit Wolfgang Krimpacher und seiner Frau Margretha eine Gütte von 7 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Kedring, das er selbst innehät, gelegen in der Kreuztracht Brixen gegen das Baumanns-recht auf der ganzen Nidern Hueben zu Peckhern in der Kreuztracht Kirch-berg.

Siegler: Cristof Peintner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Feringer zu Sperden, Mathias Seiwelt und Cristan Feringer beide zu Pockhern

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 228, alte Nr. 97, Film 23, Nr. 33

Nr. 229 1540 VI 21, (Montag vor St. Johann zu Sonnwend): Cristan Faringer zu Pockhern in der Kreuztracht Kirchberg tauscht mit Märtl Scher zu Sperten und Bartlme zu Klausen den Kirchpröbsten des St. Ulrichsgotteshauses auf dem Kirchberg eine Gülte von 14 lb. Berner aus dem 1/2 Gut zu Unter Rötenberg in der Herrschaft Ytter gegen 2 Peunten außer Hopfgarten bei Haslau, genannt die Wasser- und Thentalpeunt, und gibt dabei 52 fl. rh. darauf.

Siegler: Hanns Tugentlich, Pfleger und Probst zu Ytter
Zeugen: Lucas Schmid zu Thann, Wolfgang Krimpacher, Wirt unter dem Rain, und Niclas zu Grynntau, alle 3 in der Herrschaft Ytter
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 229, alte Nr. 91, Film 23, Nr. 34

Nr. 230 1543 XI 1, (Allerheiligenstag): Sigmund Enntaler, Tischler und Cristan Twierl an der Pranntseiten in der Kreuztracht Kirchberg, als Gerhab der Kinder des verst. Steffan Enntaler namens Argarete, Magdalena und Agnes verzichten auf alle Ansprüche gegenüber ihrer Schwester Barbara Enntaler auf das Erbteil des verstorbenen Hanns Enntaler, Sohn des Achaz Enntaler, d.i. 4 lb. jährliche Gülte aus dem Gut Michel Krympach in der Sperten gegen Zahlung einer ungenannten Geldsumme.

Siegler: Hanns Tugentlich, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Leonhard zu Rötnpach, Augustin zu Kamern und Leonhard Kuchl, Schuster, alle 3 in der Herrschaft Ytter
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 230, alte Nr. 73, Film 23, Nr. 35, 36

Nr. 231 1550 VIII 12, (Erichtag nach St. Lorenztag): Walthauser Fux zu Weichsolden im Gericht Ytter und seine Frau Martha tauscht mit Hanns Näbl, Sohn des Hanns Näbl zu Schwendt im Burgfrieden Ytter und seiner Frau Magdalena eine jährliche Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Michl Kripach in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg, die seine Frau Martha von ihrer Mutter Barbara Entaler erbte, und 14 fl. rh. gegen 3 Rindergrasrecht in der Alpe zu Erlach und Schönpüchl im langen Grund.

Siegler: Wolfgang Hofer, Verwalter der Probstei Ytter
Zeugen: Lamprecht Dechenpuchler, Wastian Kistl und Stoff Tanner, Schmied, alle 3 Bürger zu Hopfgarten
Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 232, alte Nr. 75, Film 23, Bild 39, 40

Nr. 232 1550 X 13 oder 20, (Montag St. Lukastag; Der Lukastag Oktober 18 ist 1550 an einem Samstag nicht Montag. Es kann also nur der Montag vor oder nach dem 18. gemeint sein): Seboldt Seyboldt zu Hof und Wolfgang Krimpacher in der Sperten als Gerhaben des Sohnes des verst. Wolfgang Krympacher, Wirt unter dem Rain zu Sperten und seiner Witwe Appolonia namens Stoff, Casper Krympacher und Anton Hentaller als Gerhaben der Kinder des gen. Hentaller namens Ursula und Agnese, Magdalena Stöckl und ihr Mann Hanns Stöckl zu Sperten, Anna Stainerin und Rosina Aurracherin samt ihrem Anweiser Andrä Krimpacher auf dem Kirchberg geben zu einer armen Leut Spende aus ihrem von Wolfgang Krympacher ererbten Nachlaß eine jährliche Gülte

von 1 fl. aus der Wandlpeunte bei Hopfgarten die Lambrecht Dechenpüchler, Bürger zu Hopfgarten innehalt, und die jeder Inhaber der Tafern unter dem Rain zu Sperten zu leisten hat.

Siegler: Wolf Hofer, Verwalter der Probstei Ytter

Zeugen: Cristan Faringer zu Pockhern, Hanns Pruggl in der Sperten und Matheus zu Rain, alle in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 231, alte Nr. 94, Film 23, Nr. 37, 38

Nr. 233 1550 XII 18, (Pfinztag vor St. Thomas des hl. 12 Botentag):

Hanns Näbl, Diener bei dem Wastian Peckhen zu Hopfgarten, verkauft dem Marthein Thanner und Bartlme Gruttl zu Gruttn, den Kirchpröbsten auf dem Kirchberg eine Gülté von 4 lb. Berner aus dem Gut Michl Krinpach, das Gilg Krinpacher innehalt, gelegen in der Sperten, Gericht Ytter, die er von Waltheras Fux zu Weichsölden tauschweise an sich brachte, um 32 fl. rh.

Siegler: Wolf Hofer, Verwalter des Landgerichtes Ytter

Zeugen: Lambrecht Fuxhueber, Lienhart Feursinger und Stoff Thanner, Schmied, alle Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 233, alte Nr. 74, Film 23, Nr. 41, 42

Nr. 234 1552 III 27, (St. Ruprechtstag in der Fasten): Lew Gaißperger,

Sohn des Ruepprecht Gaußperger, Schmied zu Söll, verkauft dem Cristof Ärnperger zu Ärnberg in der Kreuztracht Westendorf und seiner Frau Ursula, seinem Schwager und seiner Schwester eine Gülté von 2 lb. Berner aus dem 1/3 des ganzen Gut Michl Krympach, darauf Gilg sitzt, welche Gülté er von seinem Vater und Geschwister an sich brachte, um 21 fl. rh.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hanns Leittner in der Sperten Christian Grässl in der Windau und Wolfgang Gröttnpacher zu Söll

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 235, alte Nr. 76, Film 24, Nr. 1, 2

Nr. 235 1553 III 7, (Erichtag nach dem Sonntag Oculi in der Fasten):

Adam Fränperger von Roithaim in der Pfarre Kirchdorf und Gericht Kitzbühl und Anna, Tochter des Lambrecht Lackhner und der Lucia Fränpergerin, Frau des gen. Adam verkaufen Hanns Stöckhl zu Sperten eine Gülté von 7 lb. Berner 12 Vierer aus dem Gut Hurzing in der Sperten um 42 fl. rh. und 1 Thaler Leihkauf.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hann Pännger, Bergrichter auf dem Kirchberg, Jost Fräschl am Gaißberg und Hanns Bscheidl, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 236, alte Nr. 95, Film 24, Nr. 3, 4

Nr. 236 1553 V 15, (Montag nach Sonntag Exaudi): Hanns Stöckhl zu

Sperten in der Herrschaft Ytter und seine Frau Magdalena vertauscht mit Zustimmung des Geörg Stöckhl, Pfarrer zu Brixen und Wolf Ziegler, Landrichter zu Ytter dem Bartlmä Gruttl zu

Gruttn und Michael Hölzl zu Spertendorf, den Kirchpröbsten zu Kirchberg, eine jährliche Gülte von 7 lb. Berner und 12 Vierer aus dem untern Gut Hurzing in der Sperten und 7 lb. Berner u. 1 kr. aus dem Gut Schneden- schwendt für eine Gülte von 8 lb. Berner 3 kr. aus der 1/4 Hube zu Sperten und 6 lb. Berner aus dem 1/4 weniger 1/5 der Hube zu Sperten das Schmidtlehn genannt.

Siegler: Wolfgang Ziegler, Verwalter des Landgerichtes Ytter
Zeugen: Thoman Faringer zu Sperten, Hainrich Schmidt zu Spertendorf und Hainrich Gugkh zu Gugkhenhausen, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 237, alte Nr. 27, Film 24,
Nr. 6, 7

Nr. 237 1553 V 15, (Montag nach Sonntag Exaudi): Hanns Strain zu Schneden schwendt in der Herrschaft Ytter und seine Frau Dorothea verkaufen Hanns Stöckhl auf dem Kirchberg und seiner Frau Magdalena eine Gülte von 7 lb. Berner und 1 kr. aus dem Gut Schnödenschwendt und 12 lb. Berner und 11 kr. auf demselben Gut um 10 fl. rh. und 1 Thaler.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Thoman Faringer, Hainrich Schmidt und Heinrich Gugkh zu Gugkhenhausen, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. ..., Film 24, Nr. 5

Nr. 238 1555 XII 1: Erzbischof Michael von Salzburg vidimierte eine Urkunde Erzbischof Sigmunds von Salzburg von 1460 I 24, siehe Regest 1509 Februar 21.

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 239, alte Nr. 5, Film 24,
Nr. 8, 9

Nr. 239 1557 V 20: Hanns Stöckhl zu Sperten und seine Frau Magdalena vertauscht mit der Kirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 7 lb. Berner samt der freien Stift des 1/2 Gutes Khödring in der Kreuztracht Brixen, die Magdalena von ihrem Vater Wolfgang Krympacher erbte, gegen eine Gülte von 2 fl. und 3 lb. Schmalz aus dem 1/2 Gut Obergauchs in der Kreuztracht Kirchberg, die ihnen die Kirchpröbste Georg Rörenmoser und Rueprecht Awer übergeben.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter der Herrschaft Ytter
Zeugen: Hanns Lynndtmayr, Wirt unter dem Rain, Jobst Fröschl am Gaydberg und Caspar Klausner zu Sperten

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 240, alte Nr. 93, Film 24,
Nr. 10, 11

Nr. 240 1560 VIII 20, (Erichtag nach Frauenschidung): Hanns Pranntner, Niklas Egker, Hanns Strobl, Martin im Vozental und Gilg Unterstetter haben einen Rechtsstreit wegen Holznutzung im Rägkhinger Tal und vergleichen sich vor dem Landrichter Wolf Hüeber und den Urbarrichter der Probstei Ytter, die einen Augenschein vornehmen: Martin im Vozental und Gilg Unterstetter als Inhaber des ganzen Gutes Schor und Khlosen erhält das Holz von dem hintern Reut und der Talgrüntl an nach dem Hag, hinauf bis an die Kögl und hinaus bis an das Teuffental

und von dort bis hinauf an den Hag. Weitere Auszeichnungen für die obgenannten unter Angabe der March, die zum Großteil aus in Bäumen geschlagene Kreuze bestehen.

Siegler: Land- und Urbarrichter

Spruchleute: Seoldt Seybolt zu Hof, Primus Clinngler zu Stainhering und Andreas Kreß Herbergsman zu Lauterbach

Orig. Perg. S. fehlt, Urk.-Nr. 241, Film 24, Nr. 12 bis 17

Nr. 241 1560 VIII 25, (Sonntag nach Bartlme): Jobst Fröschl am Gaisberg in der Kreuztracht Kirchberg verkauft dem Ulrichgotteshaus auf dem Kirchberg eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem 1/3 des Gutes Michlkrymbach in der Sperten um 20 fl. rh. die ihm die Kirchpröbste Jörg Gauxer und Michl Faringer bezahlten.

Siegler: Wolf Hueber, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Andrä Krimpacher, Bartlme zu Gruten und Hanns Krimpacher zu Aschau

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 242, alte Nr. 77, Film 24, Nr. 18, 19

Nr. 242 1562 I 23: Erzbischof Johann von Salzburg vidimierte den Bürgern von Kirchberg und Brixen eine Urkunde Erzbischofs Sigmund von Salzburg vom 21. Jänner 1460, laut welcher dieser ihnen die Freiheit vom Wochemarkt in Hopfgarten bestätigt.

Siegler: Erzbischof Johann Jacob

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 243, alte Nr. 6, Film 24, Nr. 20, 21

Nr. 243 1577 III 13: Peter Wärsteter und Michel Wärsteter zu Lauterbach als Gerhaben der Kinder des gen.

Peter und der Anna Mayrhofer namens Veit, Christian, Ursula und Anna vergleichen sich mit dem Stiebbruder der gen. Kinder Erhard Gugkh um das väterliche und mütterliche Erbgut, wonach jedem der gen. Kinder 10 fl. zufallen.

Siegler: Virgil Hueber, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Wolf Kegl, Bürger zu Hopfgarten, Hanns Widmesser zu Hof und Leonhard Häckhl zu Zillnberg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 244, Film 24, Nr. 22, 23

Nr. 244 1580 III 12: Steffan Schroll zu Thenn am Krynpberg, Kreuztracht Kirchberg, verkauft dem Ruep Auer zu Au in der Sperten seine Losungsgerechtigkeit seiner 1/2 Wiese und Feld genannt die Schuesterin um 21 fl.

Siegler: Virgil Hueber, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Kreichlinger zu Hezenaw, Hanns Undtersteeter zu Stainhering und Cristan zu Peya

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 245, alte Nr. 4, Film 24, Nr. 24, 25

Nr. 245 1584 III 10, Salzburg, Hof Chiemsee: Bischof Christof zu Chiemsee erklärt, daß Magister Adam Schreindl, Pfarrer zu Brixen dem Thoman Paungartner, Schulmeister zu Brixen und seiner Frau Anna eine Hausstatt im Anger unter der Landstraße in Brixen, unterhalb der Sebastianskapelle und der 2 Khrann Bänke verlieh (?) und gibt dazu seine Einwilligung.

Siegler: Bischof Christof

Orig. Perg. S. z.T. ausgefallen, Urk.-Nr. 247, alte Nr. 8, Film 24, Nr. 28

Nr. 246 1588 I 26, Salzburg: Erzbischof Wolf Dietrich zu Salzburg auf Bitten vidimierte der zwei Kreuztrachten Kirchberg und Brixen nachfolgende Urkunde: 1460 Jänner 21 (Salzburg am Agnestag). Erzbischof Sigmund von Salzburg bewilligt den Leuten am Kirchberg und zu Brixen Freiheit von dem Wochenmarkt zu Hopfgarten.

Siegler (des Vidimus): Erzbischof Wolf Dietrich

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 248, alte Nr. 8, Film 24, Nr. 29 bis 31

Nr. 247 1589 V 24: Hanns Widmesser zu Hof in der Kreuztracht Brixen vertauscht mit dem Magister Adam Schreindl, Pfarrherr zu Brixen seine Wiese, genannt die Kraywiese samt den darin stehenden Stadl die in die Linndterwatscher gehört und unten an das Schaidler Lus, oben an die Oberkhraywiese und seitlich an die Ställwiese und die Rieterichaw grenzt, gegen einen ungenannten gleichen "Gegenwechsel".

Siegler: Jacob Khuen von Bläsi zu Liechenwerg, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Wolf Hofer zu Brixen, Chuenz Mayrhofer, Matheus Seybalt, beide zu Lauterbach, Cristan Pöll, Wirt am Kirchberg und Hanns Sidlaber

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 249, alte Nr. 146, Film 24, Nr. 33, 34

Nr. 248 1589 V 24: Hanns Sidlaber zu Lauterbach und seine Frau Margrita Seybalt verkaufen dem Magister Adam Schreindl, Kirch- und Pfarrherr zu Brixen, die Oberkhraywiese, angrenzend an den Widemgrund gen. die Stöllen, oben an die Lauterbacher Möser, seitlich an die Rieder- viehau und in das Mösenlehen zu Lauterbach gehört, um 105 fl. 48 kr.

Siegler: Jacob Khuen von Bläsi, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Wolf Hofer zu Brixen, Cuenz Mayrhofer, Matheus Seybald, beide zu Lauterbach und Hanns Widmesser zu Hof

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel; Urk.-Nr. 250, alte Nr. 147, Film 24, Nr. 32

Nr. 249 1590 V 11: Nach Ableben ihres Gatten Lorenz Strub ersucht die Witwe Catharina, geb. Leitner in Gegenwart ihres Stiefvaters David Prugperkh den Urbarrichter Melchior Welser zu Mittersill um eine beglaubigte Abschrift des vom 8. Mai 1587 geschlossenen Vertrages:

Lorenz Strub, Sämer und Inwohner zu Mittersill, verheiratet mit Catharina, Tochter des Ulrich Leutner, Bürger zu Mittersill und Dorothea geb.

Khrämessner hat von seiner Gattin 65 fl. als Heiratsgut erhalten. Sie schließen eine finanzielle Vereinbarung, welche vom Urbarrichter Melchior Welser bestätigt wurde.

Siegler: Melchior Welser, Kellner zu Stuelfelden und Urbarrichter zu Mittersill

Zeugen: David Prugpekh, Stievfater, Gastgeb zu Stuelfelden, Cristan Epenwaider, Schmied am Gries, ihr Schwager, Cristan Gräfperger, Leonhard Holzl, Sebastian Grundtner, alle Bürger zu Mittersill und Cristan Aineter am Schatzberg

Orig. Pap. Doppelblatt mit unter Pap. aufgedr. Petschaft, rote Signatur 251

Nr. 250 1592 X 24: Johann Ungenem, Dr. der hl. Schrift etc. als Bevollmächtigter des fürstl. Colleges der Societet Jesu zu München verkauft dem Dr. Ulrich Rasstler, Pfarrherrn zu Brixen eine Wiese genannt die Oberbraywiese aus dem 1/2 Urbargut Mösenlehen zu Lauterbach, die das Colleg von Magister Adam Schreindl, Pfarrherrn zu Brixen erbte und aus der jährlich 30 kr. fließen um 70 fl.

Siegler: Jacob Khuen von Belasi zu Liechtenberg und Garttenau etc. Pfleger der Herrschaften Ytter und Mittersill

Zeugen: Steöffan Rieder, Wirt am Kirchberg, Hanns Wibmer Gastgeb zu Hof und Thoman Paumgartner, Schulmaister zu Brixen

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 252

Nr. 251 1597 VII 14, Beschehen im Pfarrhof zu Brixen: Ulrich Rasster beider Rechte Dr. etc., Pfarrherr im Brixental eignet der Kirche zu Brixen einen "schönen neuen ganz silberen von innen und aussen sauber und rain vergulten kelch" im Werte von 52 fl. zu, die die Kirchprobste Jacob Ernsperger zu Räckhing und Hanns Thomen zu Grossenpuechschwennsd empfingen und benedicieren ließen, ferner 40 fl. vom Peenfall weil Mathias Anfangn, Einwohner am Mayrhof zu Hopfgarten, weiters ein Mahdstück genannt die Oberbraywiese zu Brixen, wie er sie am 24. Oktober 1592 an sich brachte.

Siegler: Hanns Jacob Auer von Winnckhl zu Wolckhendorf, Pfleger und Probst zu Ytter und Ulrich Rasster Dr.

Zeugen: Wolfgang Erlmoser, Vicari zu Brixen, Wolf Höger, Gerichtsverwalter zu Hopfgarten und Thoman Paumgartner, Schulmeister zu Brixen

Orig. Perg. anh. S. 2 in Holzkapsel, rote Nr. 253

Nr. 252 1604 III 4: Michael Mitterer zu Gwierlach, Kreuztracht Brixen gibt dem Hanns Gauxer zu Fragenstöt eine Wiese genannt das Gräslmos wie er sie von Christof Dwierl zu Dwierlach und seiner Frau Christina Mayrhoferin 1602 kaufte, gegen eine Geldleistung von 74 fl.

Siegler: Johann Khurz, Dr. der Rechte, Pfarrer in Brixen und Hörannt, Freiherr zu Wolckhenstain und Trostburg, Pfleger und Probst zu Ytter und Englsberg

Zeugen: Martin Haas zu Lauterbach, Paul Thanner zu Rerermos und Hanns Widmosser zu Lauterbach, alle 3 Gerichtsleute zu Ytter

Orig. Perg. 2 S. in Holzkapsel, rote Nr. 254

Nr. 253 1604 XI 11: Stefan Schernstötter zu Zinndzing in der Kreuzz-
tracht Brixen verkauft Cristan Anngerer zu Nider-
käslern und Christian Auer auf der Mauer zu hof als Pröbste der Kirche
zu Brixen i.T. eine Gülté von 3 fl. 18 kr. aus dem 1/2 Gut Zinnting
um 62 1/2 fl.

Siegler: Hörannd Freyherr zu Wolckhenstain und Trostpurg, Pfleger
und Probst zu Ytter

Zeugen: Rueprecht Grinndauer zu Guggenhausen, Wörnhart Üxenperger
am Hinndternberg und Marthin Has zu Lauterbach

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 255

Nr. 254 1606 I 14, zu Salzburg: Johann Kurz, beider Rechte Dr. etc.
Pfarrer zu Brixen, erklärt daß sein
Vorgänger Ulrich Rassler, beider Rechte Dr. und Pfarrer zu Brixen vor
seinem Tode 1000 fl. rh. für die Armen stiftete, die er zur Verwaltung
übernommen hatte und durch seinen Vicar Leonhard Zeller jährlich 15 fl.
den Armen auszahlte. Nun übergibt er die 1000 fl. den Pröbsten der Pfarr-
kirche Christian Auer zu Hof und Adalpert Puechschwenndter, die sie auf
Grundstücke anlegen sollen und vereinbarungsgemäß verwalten sollen.

Siegler: Pfarrer Dr. Johann Kurz mit eigenhändiger Unterschrift

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, Dekanalarchiv Ytter,
rote Nr. 256

Nr. 255 1614 I 25: Jacob Wagner am Kirchberg, Paul Stöckl daselbst als
Gewalthaber, Elspeth Enntpacherin, gen. Wagners Frau,
verkaufen dem Simon Zaunlehner und seiner Frau Elsbeth Feursinger die Bau-
mannsrechte auf dem 1/2 Widnguet genannt Twierlach am Kirchberg Sonnberg,
das sie am 13. Dezember 1609 von Michael Mitterer kauften, um 523 fl.

Siegler: Leonhardt Ehrgot zu Lifering, Probst zu Ytter und Engsberg
und Sebastian Perstl, Pfarrer zu Prixen als Grundherr

Zeugen: Veith Gauxer zu Pockhern, Geörg Häbinger beide zu Kirchberg
und Hanns Dwierl zu Feuring in der Kreuztracht Brixen

Orig. Perg. 2 S. in Holzkapsel, 2. beschädigt, rote Nr. 257

Nr. 256 1616 XI 15: Urban Hättlinger zu Oberrettenbach in der Sperten
verkaufte dem Christian Obwiser, Catharina Hauserin
seiner Frau sein 1/2 Gut Unterrettenbach in der Sperten samt den jähr-
lichen Dienst von 15 kr. von der Wiese Resla und der Losungsgerechtig-
keit auf der Wiese genannt Sigeltin, die Wolf Grindauer zu Grintau
innehät, und das er alles von Barbara Stannerin Frau des Cristan Hözl
zu Retenbach am 11. Februar 1615 kaufte, um 582 fl. und 83 Taler den
Taler zu 1 Krone gerechnet.

Siegler: Leonhardt Ehrgot zu Lifering, Pfleger und Probst zu Ytter und
Engsberg

Zeugen: Wolf Leitner zu Undternstöt, Simon Hözl zu Obwisen und Michael
Straiff zu Undterrettenbach

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 258

Nr. 257 1619 II 25: Simon Zaünlehner zu Thwirlach am Kirchberger Sunn-
berg verkauft dem Thoman Holzästner die Baumanns-
gerechtigkeit des 1/2 Widemgutes genannt Thwürlich am Kirchberger Sonn-
berg, das er 1614 Jänner 25 von Jacob Wagner und seiner Frau Elisabeth

Empacher kaufte, um 664 fl.

Siegler: Ambros Strasser, Pfarrherr zu Brixen und Leonhard Ehrgott zu Lifering, Feldkriegsrat, salzburg. geh. Rat und Landorbrister Gubernater der hochfstl. Haubtfestung zu Salzburg, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Paul Kholler, Gastgeb zu Hof, Martin Flickhl in der Rotenau, Hopfgarten und Georg Hollrieder in der Windau

Orig. Perg. S. fehlt, rote Nr. 259

Nr. 258 1632 I 7, (in der Eheleute eigenen Behausung zu Hof): Paulus Kholler, Gastgeb zu Hof in der Kreuztracht Brixen und seine Frau Ursula Clausnerin mit ihrem Beistand Caspar Pfisterer zu Lauterbach vermachen der Kirche zu Brixen, da sie keine Kinder haben, 100 fl. rh., den fl. zu 15 Bazen oder 60 kr. zur Haltung eines Jahrtages und zur Verteilung von Brot unter die Armen. Das Geld, das ihnen Hanns Glänterl zu Westendorf schuldet, händigen sie dem Kirchpröbsten Görg Erensperger zu Fränpichl und Rueprecht Häbinger aus.

Siegler: Constantin Wasner salzb. Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter

Zeugen: Johann Dinhardt, Vicar zu Westendorff, Michael Mayr zu Brixen Gerichtsprocurator, Hanns Pirchl zu Westendorf, Lamprecht Elbmer zu Holzhaimb und Matheus Riser am Salfenberg

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, ausgefallen, rote Nr. 260

Nr. 259 1634 X 1: Thoman Kolb zu Lonleithen in der Kreuztracht Brixen übergibt seiner Tochter Eva und dessen Mann Michael Hezenauer seine liegende und fahrende Habe mit dem ganzen Gut Sunleithen in der Kreuztracht Brixen, der dem Pfarrwidum in Brixen grundherrlich unterworfen ist, wie er alles von einem Vater Gilig Kolb am 1. Juni 1609 erhalten hatte.

Siegler: Anton Rampanio, Pfarrer zu Brixen und Constantin Vassner Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter Engelsberg

Zeugen: Adam Zintinger zu Hof, Wolf Schwennter zu Stainhäring und Michael Mayr, Gerichtsprocurator zu Brixen

Pap. Libell 8 Blatt 2 aufgedr. S., rote Nr. 261

Nr. 260 1636 IV 3, im Pfarrhof Brixen: Michael Haindl zu Au in der Sperten erklärt, seine Mutter Margaretha Khrimpacherin bis zu ihrem Tode zu erhalten und führt seine Verpflichtungen näher an.

Siegler: Anthon Rampony, Pfarrherr zu Brixen und Christof Adam Guestratten, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und Engelsberg

Zeugen: Michael Mayr zu Brixen, Caspar Pfisterer zu Lauterbach beide Gerichtsprocuratoren und Andre Aschaber zu Lechen in der Sperten

Orig. Pap. 2 aufgedr. S., rote Nr. 262

Nr. 261 1643 IV 26, Brixen: Wolfgang Priggl zu Hagleithen in der Kreuztracht Kirchberg und Eva Hagleitner seine Frau verkaufen dem Balthasar Schroll zu Maisa in der Hopfgartner Kreuztracht das Baumannsrecht des ganzen Gutes Hagleiten am Kirchberger Sonnberg, das dem Pfarrwidum Brixen grundrechtlich unterworfen ist, mit

13 Rinderrecht Gras auf der Alpe Stainfeld und Stockhach wie sie es am 21. April 1637 übergabsweise erhielten, um 780 fl. und 3 Thaler.

Siegler: Anton Ramponi, Kirch- und Pfarrverwalter zu Brixen, Cristof Adam Guetrater, Pflege- und Probsteiverwalter zu Ytter und Englsberg

Zeugen: Benedikt Plöckhl, Organist zu Brixen, Zacheus Schilshamer (?) Schenk (?) und Wundarzt im Prua (?)

Orig. Perg. 2 S. in Holzkapsel, rote Nr. 263

Nr. 262 1648 VII 21: Veit Zietersberger, Wirt und Gastgeb in der Elbmaw, Pfarre Söll und Herrschaft Kufstein und seine Frau Elisabeth Mayrin erklären, daß Virgilius Mayr, Cooperator der Pfarre Brixen, ihr Schwager bzw. Vater, ihnen am 14. Mai ds. seine liegende und fahrende Habe zueignete und versprechen nun seinem Alter mit Zimmer, Holz, Licht, Liegerstatt, Kleidung, Speise, täglicher Maß Wein und standesgemäß zu unterhalten und andere Geldverpflichtungen von 520 fl. zu Gunsten Verwandter auf sich zu nehmen.

Siegler: Josef von Ach beider Rechte Licentiat, Stadt und Hueber, Gerichtsprocurator zu Kufstein, Peter Trainer zu Oberleithen und Jacob Horngacher zu Puecha, beide in der Kreuztracht Ellmau, Pfarre Söll

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 264

Nr. 263 1658 X 16: Papst Alexander VII. verleiht für alle Gläubigen, welche die St. Johanneskirche auf dem Monte Salico (=Hohe Salve) besuchen, einen Ablaß.

Veröffentlicht zu Salzburg (Diöcese Chiemsee) am 10. November 1658.

Orig. Perg. mit rückwärts aufgedr. ovalem Siegel (rot)
Siegelbild zerstört, 14 x 39 cm, ohne Signatur

Nr. 264 1663 IV 20, Salzburg: Johannes Petrus Mistrucci, vicarius in temporalibus et spiritualibus generalis beurkundet für Franz Vügillio, Bischof zu Chiemsee, daß Enoch Gerzner, Bürger zu Salzburg Rosina seine Frau, sein Bruder Abraham Gerzner und dessen Frau Elisabeth, dann Karl Tunzler und seine Frau Ursula, alle 3 Bürger zu Salzburg, dem Joannis Baptistae Gotteshaus auf dem Salvenberg im Brixental einen schönen neuen Altar, eine ewige jährliche Messe für 65 fl. am Sonntag nach Peter und Pauli stiftete.

Siegler: Officialats Siegel und Unterschrift des Mistrucci

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 265

Nr. 265 1669 X 19: Maximilian Randolph, Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Kirchpropst zu Brixen Rueprecht Weidtmösser eine Gült von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vorderberg am Sonnberg und Puechschwendter Viertl, ein Beutllechen des Erzstiftes.

Siegler: Erzbischof Maximilian mit eigenh. Unterschrift

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 266

Nr. 266 1674 XII 12, Beschechen zu Brixen zur Schmalzstüfft:
Matheus Höckh zu Hof, Kreuztracht Brixen, verkauft dem Jakob Anckher zu Brixen und dessen Gattin Elisabetha, geborene Weissenpacher mit ihrem Anweiser Martin Sturmb zu Lauterpach um 100 fl. und 1 Taler Leutkauf einen Tagbau in der Gwerchpeunten bei Brixen, den Marin Rampoin zu Lauterpach innehatte und zum Neuningeriehen in Lauterpach gehörte, das er am 22. April 1664 von Marin Rampoin erwarb.

Siegerl: Georg Theobald Rottmayr, Pflegsverwalter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hanns Süßerer zu Oberärnperg und Matheus Streimb zu Lauterpach

Orig. Perg. 26 x 36,5 cm mit anh. Rotsiegel in Holzkapsel, mit Unterschrift des Sieglers, rote Nr. 268

Nr. 267 1675 VII 9, im Pfarrwidum: Martin Sturmb zu Lauterpach und Hanns Siberer zu Ärnperg, Herrschaft Ytter, als Gerhaben des Georg Achorner, einem Sohn des verstorbenen Wirtes und Gastgebers in Brixen gleichen Namens, verkaufen dem Mathäus Höckh zu Hof ein Stück Grund von 5 Tagbau, genannt Färnreith, auch die "Auskehr zum Galt- und Brixenbach" und den kleinen Ertlgrund samt Nutzungsrecht für Brennholz um 565 fl. und 2 Taler. Diese Liegenschaften wurden am 21. Juli 1661 von Marin Pamponi an den verstorbenen Georg Achorner verkauft.

Siegerl: Simon Felix Berti, Kirchen und Pfarrherr zu Brixen im Brixental, als Grundherr

Zeugen: Thoman Krueg, Organist und Schulmeister zu Brixen, Augustin Adlstaider, Organist und Schulmeister zu Hopfgarten

Orig. Perg. mit anh. Holzkapsel, Siegel ausgebrochen, 28 x 38 cm, rote Nr. 269, Unterschrift des Sieglers

Nr. 268 1677 I 21, im Pfarrwidum zu Brixen: Bartlme Würzrainer, Wirt und Gastgeb zu Brixen verkauft Marin Rampoin zu Brixen Behausung und Gärtl zu Brixen im Weidach, das er heute von Hanns Pacher zu Kitzbühl kaufte, um 115 fl.

Siegerl: Simon Felix Berti, Kirch- und Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Martin Sturmb zu Lauterbach und Veit Windtauer zu Mayrhofen in der Kreuztracht Brixen

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 271

Nr. 269 1677 I 21, im Pfarrwidum: Hanns Pacher, Sohn des verstorbenen Georg Pacher, Bürger und Gastgeb zu Khüzpichl und der Witwe Maria Lampotinger, verkauft dem Bartlme Würzrainer, Wirt und Gastgeb zu Brixen Behausung und Gärtl zu Brixen im Waidach um 115 fl. und 2 Thaler Leutkauf. Diese sind dem Pfarrwidum zu Brixen grundherrlich unterworfen.

Siegerl: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Martin Sturmb zu Lauterbach, Veit Windtauer zu Mayrhofen, Kreuztracht Brixen

Orig. Perg. 17 x 42 cm, Plika abgeschnitten, anh. Siegel fehlt, rote Nr. 270

Nr. 270 1677 IX 15: Georg Walch zu Rambstet, Kreuztracht Hopfgarten, Herrschaft Ytter, überläßt dem Hanns Hienerspichler, Bürger und Gastgeb zu Hopfgarten Grundstücke zwischen der Ache und der alten Landstraße "an die Rämbstätter Peunten, die Kholbenpeunten genannt" samt dabeistehenden Stallungen, dann die Stroblpeunt und ein Stückl ohne besonderen Namen, die dem fürstl. Urbar Mayrhof dienstbar sind. Diese hatte er von seinem Vater Georg Walch übergabsweise am letzten Februar 1676 erhalten. Er verkauft sie um 600 fl. und 4 Thaler Leutkauf.

Sieger: Georg Theobaldt Rottmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und der Probstei Engelsberg

Zeugen: Georg Seidl, Unterwaldmeister, Simon Eberl, Bürger und Bäckermeister zu Hopfgarten

Orig. Perg. 17,5 x 42 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, Unterschrift des Sieglers auf der Plika, rote Nr. 272

Nr. 271 1678 VI 11: Marin (sic.) Ramponi, Kreuztracht Brixen, Herrschaft Ytter, verkauft in seinem Loskauf dem Bartlme Wurzrainer, Wirt und Gastgeb zu Brixen das alte und bereits zugrunde gegangene Haus, Hausstatt, Badstube und Gärtl im Pfarranger unter der Straße, das nunmehr neu erbaut wurde, samt der verliehenen Fratschlierei, wie Branntwein-, Bier- und Mostausgabe um 360 fl. Dies alles wurde 1675 von Hans Pichler und Maria, geb. Hienerspichler gekauft.

Sieger: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen als Grundherr

Zeugen der Siegelbitte: Thomas Khrueg, Organist und Schulmeister zu Brixen und Hans Zindinger zu Hof

Orig. Perg. 27 x 38 cm, anh. Siegel in Holzkapsel ausgebrochen, rote Nr. 273

Nr. 272 1688 VII 31, Salzburg: Erzbischof Johann Ernst zu Salzburg verleiht dem Bartlme Wurzrainer, Probst des Gotteshauses Unser lieben Frau und St. Martin zu Brixen eine Herrengülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. Gemeingeld auf dem Gut Vordernberg im Sonberg- und Puechschwendter Viertl, Kreuztracht Brixen, einem Beutellehen von Salzburg.

Sieger: Aussteller

Orig. Perg. 33 x 37 cm mit anh. Siegel in Holzkapsel, Unterschrift des Bischofs, rote Nr. 274

Nr. 273 1689 X 22, Hopfgarten: Sebastian Mayr zu Hof, Kreuztracht Brixen, Herrschaft Ytter, Gewalthaber des Mathäus Streimb und die Frau Martha Streimb, geb. Hözl (Beistand Joseph Heindl) geben dem Bruder bzw. Schwager Georg Streimb 1 1/4 Tagbau aus dem Urbargut Schmidtingerlehen zu Lautterpach, das dieser laut Hofkammerbefehl vom 15. VII 1662 durch Los käuflich erworben hat, im Tauschweg.

Sieger: Georg Theobald Rottmayr, Pfleg und Probsteiverwalter zu Ytter und Probstei Engelsberg

Zeugen: Georg Biderman, Bürger und Kürschnermeister zu Hopfgarten und Jacob Hözl am untern Lindtrain

Orig. Perg. 22 x 34,5 cm, anh. Siegel fehlt, rote Nr. 275

Nr. 274 1689 X 22, Hopfgarten: Sebastian Mayr zu Hof in der Kreuztracht Brixen, Gewalthaber des Matheus Strinnb und seiner Frau Martha Hölzl, gibt dessen Bruder Georg Strinnb das Feld Brunmos samt einem dazugehörigen Üzl aus dem salzburgischen Urbargut Schmittinger Lechen zu Lauterbach, das die beiden losungsweise am 15. Juli 1662 an sich brachten, und erhält dafür das Gut Schedenschwert, genannt Tanzern, das dem Gotteshaus Kirchberg grundherrlich unterworfen ist.

Siegler: Georg Theobald Rottmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter
Zeugen: Georg Biderman, Bürger und Kürschnermeister zu Hopfgarten und Jakob Hölzl am untern Lindrain

Orig. Perg. S. fehlt

Nr. 275 1692 X 6: Peter Bacher, Gastgeb zu Kirchberg, verkauft der Martha Hölzl mit ihrem Beistand Sebastian Mayr das hofbarische Gut Schmidtinger Lehen zu Lauterbach, welches er am 3. X. 1691 um 1280 fl. und 9 fl. Leutkauf erworben hatte.

Siegler: Georg Theobald Rothmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und Englsberg

Zeugen: Paris Mayr und Lucas Stainer, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. 14,5 x 33 cm, anh. Siegel fehlt, rote Nr. 277

Nr. 276 1695 VI 5: Maria Sager, Witwe zu Lauterpach, Herrschaft Ytter, tritt mit ihrem Gerichtsbeistand Christian Jäger aus Lauterpach mit grundherrschaftlichem Konsens dem Michael Clausner, Inhaber des Oberauergutes zu Lauterpach, und dessen Gattin Magdalena, geb. Sängl, den Luech- und Spizacker im Achernauerfeld zu Lauterbach, Kreuztracht Brixen, Herrschaft Ytter ab. Die Äcker sind dem Pfarrwidum zu Brixen grundherrschaftlich unterworfen. Maria Sager hatte diese Gründe leutkaufsweise am 22. IX. 1689 erworben.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen, mit Unterschrift auf der Plika

Zeugen: Thomas Krueg, Organist und Schulmeister zu Brixen, Hans Ebner zu Brixen und Gilg Widmesser zu Lauterpach

Orig. Perg. mit Plika 14 x 38,5 cm, anh. Rotsiegel, rote Nr. 280

Nr. 277 1695 VI 5: Andre Hirzinger zu Achornau in der Herrschaft Kitzbühl verkauft dem Michael Clausner und seiner Frau Magdalena Sänglin, Inhaber des Oberauergutes zu Lauterbach, die Stadlpeunte unter und über dem Achornauer Feldweg im Ausmaß eines Tagbaues, im dortigen Feld den Rindacker vom 1/4 Tagbau samt der Gebühr an Haag und Zaunholz und die Gerechtigkeit auf 2 Einschläg im Nachgras in den Lauterbacher Feldern wie er alles am 22. April 1678 kaufweise an sich brachte, um 176 fl.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Thoman Krueg, Organist und Schulmeister, Hanns Ebner beide zu Brixen und Gilg Widmesser zu Lauterpach

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 278

Nr. 278 1695 VI 5: Georg Hauser zu Lauterbach verkauft Michael Clausner und seiner Frau Magdalena Sänglin, Inhaber des Obernauergutes zu Lauterbach, den Wegacker im Gimplfeld von 1/4 Tagbau sowie die Steinpeunte oberhalb des Dorfes mit 3/4 Tagbau samt dem 1/2 Ainschlag auf Vorgras mit dem dazugehörigen Holzgenuß, das alles dem Pfarrhof Brixen grundrechtlich unterworfen ist und das er 1665 Oktober 17 kaufweise an sich brachte, um 110 fl.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Thoman Krueg, Organist und Schulmeister zu Brixen, Hanns Ebmer daselbst und Gilg Widmesser zu Lauterbach

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 279

Nr. 279 1696 I 10, Beschechen zu Brixen bei gehaltner Geld- u. Schmalzstift: Bartlmä Würzrainer, Gastgeb zu Hof, Gerhab des Alexander Payr, Sohn der Ursula Horngacherin zu Lauterbach und des Franz Payr verkauft dem Leonhard Syberer die Scheiblbeunt, Ausbruch aus dem Neiningerlehen zu Lauterbach, wie sie gen. Alexander Payr am 4. Mai 1689 ererbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Theabaldt Rothmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Itter und Englsberg (mit eigenh. Unterschrift)

Zeugen: Paris Mayr, Gerichtsprocurator zu Hopfgarten und Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen

Orig. Pap. aufgedr. S., rote Nr. 282

Nr. 280 1700 X 9: Sebastian Mayr zu Hof und Jacob Hazenaur zu Pichln, Gerhaben der Maria Streimb, Tochter der Martha Hölzl zu Lauterbach, verzichten in ihrem Namen auf das Urbargut Schmidingerlechen zu Lauterbach, das die Martha Hölzl ihrem Sohn Veith Streimb über gab.

Siegler: Georg Theobaldt Rothmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter der Herrschaft Itter und Englsberg, eigenh. Unterschrift

Zeugen: Martin Hofer, Schuhmacher und Jacob Grmüller, Bäcker, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. S. fehlt, rote Nr. 281

Nr. 282 1702 VI 3: Simon Felix Berti, Pfarrvicar zu Brixen übergibt an Michael Clausner zu Lauterbach und Magdalena Sänglin seiner Frau eine große Luß im Gümpplfeld, die dem Pfarrwidum zu Brixen grundherrlich unterworfen ist.

Siegler: Simon Felix Berti

Zeugen: Adam Zintinger zu Lauterbach und Marthin Fröschl, Schneidermeister zu Brixen

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 283

Nr. 283 1704 VII 1, Salzburg: Sigmund Carl, Bischof von Chiemsee bestätigt die von Amandus Högwein, Pfarrer zu Hall in der St. Johann Bapt. Kirche auf der hohen Salve um 100 fl. gestiftete Mess.

Siegler: Bischof Sigmund Carl

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 284

Nr. 284 1705 IV 22, Salzburg: Sigmund Carl, Bischof zu Chiemsee
bewilligt den vom verst. Simon Felix
Berti, Pfarrvicar zu Brixen gesetzten Jahrtag für 200 fl.
Sieglar: Sigmund Carl, Bischof
Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 285

Nr. 285 1707 V 8, Brixen: Margaretha Luegerin zu Lauterbach gibt
dem Michael Clausner zu Lauterbach heim-
lösungsweise ein Stück Grund von 1/4 Tagbau aus dem Achornauerlechen
für 32 fl.
Sieglar: Franz Xaver Berti, Pfarrherr zu Brixen
Zeugen: Christian Jäger zu Lauterbach und Martin Oxenperger ebendorf
Orig. Perg. S. in Holzkapsel und Unterschrift, rote Nr. 286

Nr. 286 1707 V 8, Brixen: Franz Xaver Berti, Pfarrherr zu Brixen,
Verwalter des Nachlasses des Simon Felix
Berti, verkauft dem Michael Clausner zu Lauterbach ein Stück Grund
das Färnreith genannt von 5 Tagbau in der Brixner Kreuztracht gelegen
um 500 fl.

Sieglar: Julius Zandonella ab Auila, Dechant zu St. Johann
Zeugen: Christian Jäger zu Lauterbach und Martin Oxenperger daselbst
Orig. Perg. S. fehlt Unterschrift, rote Nr. 288

Nr. 287 1707 VI 22, Salzburg: Sigismund Carl, Bischof von Chiemsee
bestätigt die am 26. Mai ds. vorgenom-
mene Weihe von 5 Altären zu Ehren des hl. Martin, St. Joh. Evang.,
St. Anna, St. Barbara und Maria de Carmel in der Kirche zu Brixen i.T.
Sieglar: Sigmund Car, Bischof von Chiemsee
Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 287

Nr. 288 1707 VI 22: Sigmund Carl, Bischof zu Chiemsee, bestätigt die
am 27. Mai 1707 in der Sebastiankapelle im Fried-
hof in Brixen erfolgte Weihe des Altares zu Ehren des hl. Sebastian und
Rochus.

Sieglar: Sigmund Carl, Bischof zu Chiemsee
Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 289

Nr. 289a 1709 X 7, Salzburg: Franz Anton, Erzbischof zu Salzburg etc.,
verleiht dem Niklaus Syberer als Kirch-
probst der Liebfrauen- und St. Martinskirche zu Brixen i.T., Gericht
Ytter, eine Gülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. auf 12 Jahre
(ab 3. Februar 1703) vom Gute Vordernberg in Sonnberg und "Puech-
schwendter Viertl" der Kreuztracht Brixen. Diese Gülte röhrt vom
erzstiftl. Beutellehen her.

Sieglar: Aussteller
Orig. Perg. 22,5 x 37 cm mit anh. Siegel in Holzkapsel,
Unterschrift des Ausstellers, rote Nr. 290

Nr. 289b 1711 I 13: Jacob Grueber, Pfleg- und Probsteiverwalter der Herrschaft Itter und Engelsberg bestätigt hiermit, daß Veith Streimb zu Lautterpach verstorben ist. Am 9. X. 1700 hatte er das Gut Schmidingerlehen zu Lautterpach durch Übergab an sich gebracht, das er nun seinen 5 Kindern aus der Ehe mit Barbara, geb. Puechschwenter, hinterlassen. Für die 5 Kinder Andrä, Matthias, Elisabeth, Martha und Margaretha wurde der Vormund Michael Mayr, Leederer auf der Schen, gerichtlich eingesetzt.

Siegler: Der Aussteller

Zeugen: Paris Mayr, Gerichtsprokurator und Marx Pirchl, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. mit Plika 15,5 x 32,5 cm, anh. Siegel fehlt ohne rote Nr.

Nr. 290 1712 X 15, Salzburg: Franz Anton Adolph, Bischof zu Chiemsee, bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars zu Brixen im Brixental Franz Xaver Berti die Errichtung einer ewigen Jahrtagsstiftung von 300 fl. für jenes Gotteshaus, wo sein Vetter Ludwig de Berti begraben liegt. Da er in der Pfarrkirche zu Brixen begraben liegt, sollen jährlich ein gesungenes Amt und eine besondere hl. Messe in der Woche um St. Sebastiani gehalten werden und 2 fl. Almosen verteilt werden. Von den Zinsen soll der Priester der das Amt hält, 1 fl. erhalten, der Schulmeister 20 kr., der Mesner 16 kr. und der Priester, der die besondere Messe liest 36 fl. Die Armen, welche den Gottesdienst besuchen erhalten 2 fl. gespendet.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. mit Unterschrift des Ausstellers, Siegel fehlt, 20 x 32 cm, rote Nr. 291

Nr. 291 1718 III 29: Franz Anton Adolph, Bischof von Chiemsee, Graf von Wagenberg etc. bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen Dr. Johann Joseph Schmidt die Errichtung einer ewigen Meßstiftung von 100 fl. für die Liebfrauen- und St. Martinspfarrkirche zu Brixen im Tale durch Caspar Ästl von Koglern und dessen Gattin Maria, geb. Hezenauer von der Kreuztracht Westendorf. Das gesungene Seelenamt ist um St. Georgi zu halten und unter die Armen sind Spenden zu verteilen. Von der Stiftung erhält der Priester 1 fl., der Schulmeister 16 kr., der Mesner 8 kr., die Armen 30 kr. und der Kirchprobst 6 kr.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. mit anh. Siegel in Holzkapsel, 19,5 x 34 cm, Unterschrift des Ausstellers, rote Nr. 292

Nr. 292 1722 XI 28, München: Churfürst Max Emanuel von Bayern gibt dem Mathias Prixner von Milln, Pfleggericht Cling, der Geistlicher werden will und über keinen Besitz verfügt, einen Freitisch bis er selbst verdienen kann.

Siegler: Churfürst Max Emanuel

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 293

Nr. 293 1727 IV 16: Andrä, Elisabeth, Martha und Margret die Streim-
bischen Geschwister übergeben mit Zustimmung ihrem
Bruder Matheus Streimb das Gut Schmiding zu Lauterbach, das sie am 13.
Jänner 1711 einsatzweise empfangen hatten.

Siegler: Johseph Nüssl, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Itter
Orig. Pap. aufgedr. S. abgefallen Unterschrift, rote
Nr. 295

Nr. 294 1727 VI 9: Karl Joseph, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Dr. theol.
Joachim Josef Schmidt die Stiftung einer Messe (Juni) durch den ver-
storbenen Georg Oberhauser, Wirt in Brixen i.T. (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 18,2 x 32,5 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 294

Nr. 295 1728 III 9, Salzburg: Leopold Erzbischof zu Salzburg verleiht
dem Hanns Kogler, Probst der Kirche zu
Brixen eine Gült von 12 lb. Berner aus dem Gut Vordernberg im Sonn-
berg und Puechschwendter Viertl, Beutlehen des Erzstiftes Salzburg.

Siegler: Leopold Erzbischof
Orig. Perg. S. fehlt, rote Nr. 296

Nr. 296 1732 II 22: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Dr. theol.
Joachim Josef Schmidt die Stiftung einer Messe (an einem Freitag in
der Fastenzeit) durch den bereits verstorbenen Christian Küchel (Ka-
pital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 20,5 x 35,5 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel fehlt, rote Nr. 297

Nr. 297 1732 VII 23: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Dr. theol.
Joachim Josef Schmidt die Stiftung zweier stiller Messen (um Neujahr
und Pfingsten) durch die Geschwister Georg, Johann, Matheus, Barbara,
Magdalena, Maria, Anna und Ursula Astl und ihres Schwagers Bernhard
Mödlinger (Kapital: 90 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 22,4 x 38,1 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 298

Nr. 298 1736 I 9: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (September) durch den
verstorbenen Vikar von Jochberg Michael Landerhauser (Kapital:
100 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 21,3 x 37 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 299

Nr. 299 1736 XI 9: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. die Stif-
tung eines Jahrtages (Juni) durch Anna Oberhauser (geb. Mezger),
Witwe und Wirtin in Brixen i.T., für ihren verstorbenen Gatten Georg
Oberhauser (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 28,2 x 35,5 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß (Urk. teilw.
beschädigt), rote Nr. 300

Nr. 300 1736 XI 9: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Michael Paur die Stiftung einer Seelenmesse (Juli) durch den ver-
storbenen Michael Mair (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 27,8 x 35,2 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 301

Nr. 301 1740 IV 6: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse (August) durch Josef
Wurzrainer und seine Kinder Martin, Bartholomeus, Maria und Felicitas
für seine Gattin und Mutter Felicitas, geb. Hienerspichler (Kapital:
100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 25 x 41,5 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 302

Nr. 302 1741 X 10: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse (März) durch den bereits
verstorbenen Josef Huber, Bierbrauer zu Hopfgarten (Kapital: 150 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,5 x 31,8 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel fehlt, Urkunde weist starke Gelbfärbung auf, ist
jedoch sehr gut lesbar, rote Nr. 303

Nr. 303 1741 X 10: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Ver-
mittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Michael Pauer die Stiftung einer Jahresmesse durch Kaspar Walch
(Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 22,1 x 35,2 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 304

Nr. 304 1741 X 10: Josef, Bischof von Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Jahresmesse durch den ledigen Mathias Aschaber, Bauer von "Unterseybaltschent", Brixner Kreuztracht, die nach seinem Tode zu seinem Andenken gelesen werden soll (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 25,7 x 32 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 305

Nr. 305 1742 IV 6: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (Freitag im März) durch Hans Küchl, Bauer zu Küchle, für seinen Vater Christian Küchle (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 20,8 x 38 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel fehlt, Urkunde leicht beschädigt, rote Nr. 306

Nr. 306 1742 IV 6: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse durch Maria Exenperger von Söll (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 23,5 x 35,9 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 307

Nr. 307 1747 VI 17, Salzburg: Franz Karl Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt, daß der verstorbene Martin Hirzinger, ledig, dem Pfarrvikar Johann Michael Pauer im Brixental für das Gotteshaus Unser lieben Frau und St. Martin zu Brixen 100 fl. hinterlassen hat. Dafür soll jährlich im Oktober eine Seelenmesse mit Vigil gehalten, ein Vater Unser und Ave Maria gebetet und die Messe am Vorsonntag öffentlich verkündet werden. Von den Zinsen sind an Stipendien für den jeweiligen Vikar 1 fl., für den Schulmeister 12 x, für den Mesner 8 x und die Ministranten 4 x zu bezahlen.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. 20 x 34,5 cm mit anh. Siegel in Holzkapsel,
Unterschrift des Ausstellers, rote Nr. 309

Nr. 308 1747 VI 17: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse durch Hans Präntl, Bauer am Kerngut, für die Rosenkranzbruderschaft von Brixen i.T. (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,3 x 35,3 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel (fehlt) in Holzkapsel (beschädigt) ohne Verschluß,
rote Nr. 308

Nr. 309 1748 III 26, Salzburg: Andre Jacob, Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Simon Fröschl, Lehensträger der Kirche zu Brixen i.T. eine Gült von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vordernberg im Sonnberg in Puechschwendter Viertl, Beuttlehen des Erzstiftes Salzburg.

Siegler: Erzbischof Andre Jacob

Orig. Perg. S. fehlt, Unterschrift, rote Nr. 311

Nr. 310 1748 VIII 13: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikarius von Brixenthal Johann Michael Paur die Stiftung eines Hochamtes für die Rosenkranzbruderschaft durch die Eheleute Matheus und Maria (geb. Ellmauer) Stöckl (Kapital: 100 fl.). Der Pfarrer erhält 1 fl., der Schulmeister 24 kr., der Meßner 10 kr. und die Ministranten 2 kr.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. mit Pllica 25,8 x 38,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 310

Nr. 311 1749 X 7: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikarius von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Lobamtes bei der St. Martinskirche in Brixen i.T. durch die Ursula Küchlin, ledigen Standes (Kapital: 100 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Pllica 27 x 32,5 cm, an Perg.-Pressel anhangendes Siegel (fehlt) in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 312

Nr. 312 1751 VII 8: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (beliebiger Monat) durch das Testament des verstorbenen Vikars von Hopfgarten Simon Ramponi (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 21,5 x 31,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 319

Nr. 313 1751 VII 8: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (im August) durch den verstorbenen Simon Ramponi, Vikar zu Hopfgarten, für seine Eltern Johann und Barbara (geb. Schwaller) Ramponi und deren Kinder. Orig. nördl. Perg. m. Pllica 25,5 x 31,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 313

Nr. 314 1753 VII 3: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (Ende August/Anfang September) bei der Kirche von Brixen i.T. durch den verstorbenen Pfarrvikar von Zell i. Pinzgau für sich selbst, seine Eltern Michael

und Magdalene (geb. Sängl) Klausner, Franz Xaver Berti, Josef Schneid, Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen, Christian Klausner, Bartlme Mair, Martin Krinpacher, Michael Mair, Sebastian Hienerspichler (Kapital: 120 fl.). Der Name des Stifters ist Sebastian Klausner.

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,2 x 38,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel (leicht beschädigt) in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 314

Nr. 315 1754 III 22: Sigmund, Erzbischof von Salzburg, verleiht eine Gülté von 12 Pfund Berner auf 12 Jahre (ab 3. Februar 1751) dem Gotteshaus U. Tb. Frau und St. Martin zu Brixen i.T. vom Gute Vordernberg im Sonnberg und "Puechschwindter" Viertel Kreuztracht, die vom salzburgisch erzstiftlichen Beutellehen herrührt.

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 14 x 33,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 315

Nr. 316 1756 III 18: Franz Karl, Bischof von Brixen, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (November) für seine Eltern und sich selbst durch den Vikar von Niederau Johann Baptist Ramponi (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 21,3 x 34,6 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 322

Nr. 317 1756 III 18: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung von je zwei Messen an den Quatembern bei der Franz Xaver Bruderschaft in Brixen i.T. durch die Eheleute Mathias und Maria (geb. Ellmer) Stöckl (Kapital: 400 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 22 x 35,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 317

Nr. 318 1756 VI 26: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Februar) durch den Bauer Johann Küchl (Kapital: 115 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 26,6 x 32,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 331

Nr. 319 1756 VIII 14: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (April) für die Rosenkranzbruderschaft von Brixen im T. durch den Mathias und Magdalene (geb. Kriechlinger) Straff (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 19,9 x 32,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel (fehlt), Urkunde teilweise durch Tierfraß beschädigt, rote Nr. 318

Nr. 320 1756 VIII 16: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (November) durch die Erben (Geschwister) des Pfarrvikars Johann Michael Pauer, der verstorben ist (Kapital: 150 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,1 x 32,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 316

Nr. 321 1757 VIII 16: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (November) für die verstorbenen Eltern und sich selbst durch Maria und Barbara Prändtlin und Thomas Mänzl (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 26,3 x 29,1 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 320

Nr. 322 1759 V 5: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Jänner) durch den Bauer Rupert Aschaber (Kapital: 180 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 19,5 x 33,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 321

Nr. 323 1760 IX 24: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Hochamtes und einer Nebenmesse (Maria Opferung = 21. Nov.) für die Rosenkranzbruderschaft von Brixen i.T. durch Mathias und Maria (geb. Ellmer) Stöckl (Kapital: 300 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 20,8 x 37,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 323

Nr. 324 1762 IV 21: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Jänner) für den Stifter, den verstorbenen Michael Ästl, und seine verstorbenen Eltern (Kapital: 100 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 25 x 31,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 325

Nr. 325 1762 XI 18: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Jänner) durch die Dorothea Wurzrainer (geb. Hienerspichler) für ihre verstorbenen Eltern und ihren verstorbenen Gatten Rupert Wurzrainer (Kapital: 100 fl.).
Beiliegender Zettel: Das Kapital wurde um 25 fl. vermehrt, wie in der Kirchenrechnung von 1764 ersichtlich ist, aufgedr. Lacksiegel

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 21,3 x 30,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, rote Nr. 324

Nr. 326 1764 X 4: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung einer Jahresmesse (Juli) für die verstorbenen Eltern der Stifterin Maria Maier (Kapital: 50 fl.).
Orig. nördl. Perg. m. Pl. 20 x 31,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 330

Nr. 327 1764 XII 14: Mathias, Georg und Maria Oberhauser, Kinder des verst. Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen verkaufen das 1/2 Möslenlehen zu Lauterbach, das sie am 15. Dezember 1753 an sich brachten ihrem Stiefvater Heinrich Repper, Wirt zu Lauterbach.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Itter
Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 329

Nr. 328 1764 XII 14: Mathias, Georg und Maria Oberhauser, Kinder des verst. Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen i.T. verkaufen das am 15. Dezember 1753 an sich gebrachte Wirtshaus zu Lauterbach ihrem Stiefvater Heinrich Repperschnee um 6850 fl.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Itter
Orig. Perg. S. Unterschrift, rote Nr. 328

Nr. 329 1764 XII 14: Mathias, Georg und Maria Oberhauser verkaufen die am 15. Dezember 1753 an sich gebrachte 2/3 aus dem Hofurbar 1/4 Gut Neiningerlechen ihrem Stiefvater Repperschnee, Wirt beim Reithl zu Lauterbach.

Siegler: Johann, Georg Trauner, Pfleger zu Itter
Orig. Perg. S. Unterschrift, rote Nr. 327

Nr. 330 1764 XII 14: Georg Oberhauser verkauft die am 11. Oktober 1755 an sich gebrachtes 4 1/2 Tagbau gen. Bodenfeld samt 5 Rindergrasrechten auf der Alpe Tal Kaser und Fleiding, Ausbruch aus dem Gut Hueben zu Lauterbach seinem Stiefvater Heinrich Repperschnee, Wirt beim Reithl zu Lauterbach.

Siegler: Johann, Georg Trauner, Pfleger zu Itter
Orig. Perg. S. Unterschrift, rote Nr. 326

Nr. 331 1767 VII 9: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Georg Voglsanger die Stiftung eines Lobamtes mit Beimesse durch den Dekan von St. Johann Martin Meyerl (= ehem. Vikar von Brixen i.T., Anm. des Verf.). Das Kapital beträgt 200 fl.
Beiliegend: Brief in dieser Angelegenheit von Martin Meyerl vom 10. V. 1767 (Orig. Pap., 2 Blatt).
Orig. n. Perg. m. Pl. 22,6 x 42,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, rote Nr. 334

Nr. 332 1767 VII 9: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Georg Voglsanger die Stiftung eines Lobamtes mit ausgesetzter Monstranz (am Fest Corporis Christi um 6 Uhr früh = Fronleichnam) durch Barbara Strasser (Kapital: 100 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 28,3 x 36 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, rote Nr. 333

Nr. 333 1767 VII 17: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Georg Voglsanger die Stiftung einer Jahresmesse (April) für den verstorbenen Bauer Peter Aschaber (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 26,9 x 32,3 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 332

Nr. 334 1771 III 18: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Jahresmesse durch Dorothea Küchl, Witwe nach Johann Kherner, für ihren verstorbenen Gatten im November an einem beliebigen Tag (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 26,9 x 44,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 337

Nr. 335 1771 III 21: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung von 4 jährlichen Messen für die Rosenkranzbruderschaft in Brixen i.T. durch Maria Ellmer, Witwe nach Mathias Stöckl (Kapital: 200 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 23,7 x 44,3 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 335

Nr. 336 1771 IV 3: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Februar) für den verstorbenen Johann Georg Voglsanger, ehem. Vikar von Brixen i.T. (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 26 x 41,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 339

Nr. 337 1771 IV 5: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Oktober) durch die Witwe nach Matheus Stöckl Maria, geb. Ellmer, für die Franz Xaver Bruderschaft in Brixen i.T. (Kapital: 300 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,8 x 42,1 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 336

Nr. 338 1771 IV 6: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.l. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Dezember) für die Franz Xaver Bruderschaft in Brixen i.T. durch Matheus und Maria (geb. Ellmer) Stöckl (Kapital: 200 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 26,8 x 44,2, an Perg.-Pressel anh.

Siegel in Holzkapsel mit Verschluß (beschädigt), rote

Nr. 338

Nr. 339 1771 XI 23: Franz Widmoser beim "Egger" zu Lauterbach verkauft dem Heinrich Reppseisichern, Wirt zu Lauterbach, 12 Gräser "auf der Alben Thall Kaser" und "Fleiding" welche zum dem Eisengrobmer ("Beneficis" im Dom zu Salzburg) stiftbaren Auer- oder Hintereggergut zu "Heuring" (Häring) gehören, mit allen Rechten und Zubehör.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Itter, Urbarprobst zu Englsberg und Land- und Bergrichter im Brixenthal

Zeugen: Anton Schroll, Bartholomeus Gasteiger

Orig. n. Perg. m. Pl. 12,8 x 38,3 cm, an Perg.-Pressel anh.

Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 347

Nr. 340a 1772 I 22: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Messe an jedem ersten Sonntag im Monat (6 Uhr früh) durch Maria (geb. Ellmer), Witwe nach Matheus Stöckl für die Rosenkranzbruderschaft (Kapital: 1000 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 31,2 x 36,7 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 340

Nr. 340b 1772 VI 20: Papst Clemens XIV. verleiht der Kapelle zum hl. Märtyrer Sebastian in "Brixenthal", Diözese Chiemsee, einen Ablaß für die Erfüllung bestimmter genannter religiöser Handlungen.

Orig. s. Perg. o. Pl. ca. 14 x 42,6 cm, Kanzleivermerk der Diözese Chiemsee von 1772 XII 29, ohne rote Nr.

Nr. 341 1772 XI 28, Salzburg: Hieronimus, Erzbischof von Salzburg verleiht dem Josef Höld zu Ärnberg als Gewalt- und Lehenträger der Kirche zu Brixen eine Gülté von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vorderberg im Sonnberger und Puechschwendter Viertl in der Kreuztracht Brixen, Beutllehen des Erzstiftes.

Siegler: Erzbischof Hieronimus und Unterschrift

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 341

Nr. 342 1773 III 13: Maria Streimin, Frau des Leonhard Währstötter beim Eberl, Tochter des Matheus Streimb, verzichtet auf das Schmidinglechen ihres verst. Vaters zu Gunsten ihrer Schwester Barbara Streim.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Ytter, mit Unterschrift

Zeugen: Tobias Wismeyr und Bartlme Gasteiger

Orig. Perg. anh. S. besch., rote Nr. 267

Nr. 343 1773 VI 21: Ferdinand Cristof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Jahrtages (Mai) durch Anna Schmerold für sich selbst und ihren verstorbenen Gatten Georg Oberhauser (Kapital: 175 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 23,7 x 39,3 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, rote Nr. 342

Nr. 344 1774 VII 28: Ferdinand Christof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Rosenkranzes durch Maria Ellmer (Kapital: 200 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 29,3 x 37,7 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 345

Nr. 345 1774 VII 28: Ferdinand Christof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Lobamtes mit ausgesetzter Monstranz durch ungenannte Stifter (Kapital: 112 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30 x 36,3 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel fehlt, rote Nr. 343

Nr. 346 1774 XI 16: Ferdinand Christof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer hl. Messe (Anfang Mai) durch den verstorbenen Thomas Franz Stainwendter, Priester von Hopfgarten (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,5 x 41,8 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 344

Nr. 347 1775 III 1: Ferdinand Christoph, Bischof zu Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer hl. Messe (fällig im Oktober) durch den verstorbenen Priester Georgius Niederberger, Koadjutor der Liebfrauen- und St. Martinsparre zu Brixen i.T. (Stiftungskapital 50 fl.). Von den jährlichen Zinsen sind am jeweiligen

gen Pfarrvikar 45 kr., dem Mesner 8 kr. und dem Ministranten 2 kr. zu geben.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 31 x 38 cm, Rotsiegel in Holzkapsel an Perg.-Pressel anh.

Nr. 348 1777 VI 3: Ferdinand Cristof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Jahresmesse (Oktober) bei der Rosenkranzbruderschaft von Brixen i.T. für den verstorbenen Priester von Brixen i.T. Georg Niederberger durch seine Erben (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,9 x 36,9 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 348

Nr. 349 1777 VI 4: Ferdinand Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T., Bartholomeus Gauxer die Stiftung des verstorbenen Michael Krötz, Bauer am Peelgut. Für das Gotteshaus in Brixen i.T. hinterläßt er ein Kapital von 100 fl., damit besonders im August für den Stifter ein Jahrtag gehalten werde.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika, 28 x 39 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 350

Nr. 350 1777 VI 4: Ferdinand Cristof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Februar) für den verstorbenen Mathias Astl durch seine Witwe Margarethe, geb. Beihammer, der nach ihrem Tode auch für sie gelesen werden sollte. (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,8 x 36,9 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschluß, rote Nr. 349

Nr. 351 1779 VI 8: Ferdinand Christoph, Fürstbischof von Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung der Maria Ellmerin, verwitwete Bäuerin am Klogut. Sie stiftet für das Gotteshaus zu Brixen i.T. ein Kapital von 300 fl., damit besonders im September nach ihrem Ableben eine Jahrtagsmesse gehalten werde.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändig unterschrieben

Orig. Perg. mit Plika 32,5 x 38,5 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 351

Nr. 352 1779 VI 8: Ferdinand Christoph, Fürstbischof von Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer die Stiftung der Maria Ellmerin, verwitwete Bäuerin am Klogut. Sie stiftet für das Gotteshaus in Brixen ein Kapital von 300 fl., um alljährlich in der Oktav des Festes Christi

3 Ämter feiern zu lassen.

Sieglar: Der Aussteller mit eigenhändiger Unterschrift
Orig. Perg. mit Plika 32,5 x 38,5 cm, anh. Rotsiegel in
Holzkapsel, rote Nr. 352

Nr. 353 1781 VIII 27: Ferdinand Christoph, Fürstbischof von Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung des Andreas Aschaber (Kapital: 130 fl.) am Samergut zu Mosen für das Gotteshaus zu Brixen i.T. Nach Meinung soll alljährlich am Pfingstdienstag um 6 Uhr ein Lobamt mit ausgesetztem Allerheiligsten unter Absingen des Tantum Ergo gehalten werden. Neben den Stipendien erhalten die Armen 30 kr.

Sieglar: Der Aussteller mit eigenhändiger Unterschrift
Orig. Perg. mit Plika 31,5 x 37 cm, anh. Rotsiegel an
Perg.-Pressel in Holzkapsel, rote Nr. 353

Nr. 354 1785 XI 29: Ferdinand Christoph Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Barthlmee Gauxer die Stiftung der zwei Schwestern Lutzia und Anna Hueber für die Pfarrkirche zu Brixen mit einem Kapital von 200 fl. Nach deren Willen soll in der Allerseelenoktav ein Jahrtag mit 2 Beimessen gehalten werden.

Sieglar: Der Aussteller mit eigenhändiger Unterschrift
Orig. Perg. mit Plika 33,5 x 37,5 cm, an Perg.-Pressel
anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 354

Nr. 355 1787 II 22: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomaeus Gauxer die ewige Meßstiftung der Lutzia Hueberin, Inwohnerin zu Brixen i.T., in der Höhe von 100 fl. für die dortige Pfarrkirche. Dafür soll nach Meinung der Stifterin alljährlich zu Christi Himmelfahrt um 6 Uhr morgens ein Lobamt gehalten werden.

Sieglar: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift
Orig. Perg. mit Plika 23,3 x 37 cm, an Perg.-Pressel anh.
Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 355

Nr. 356 1787 II 22: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die ewige Meßstiftung der Lutzia Hueberin mit einem Stiftungskapital von 200 fl. für die dortige Pfarrkirche. Dafür sollen alljährlich zur Pfingstoktav ein Lobamt mit zwei Beimessen gehalten werden, wobei auch um eine glückliche Sterbestund der Stifterin gebetet werden soll.

Sieglar: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift
Orig. Perg. mit Plika 28,3 x 35,3 cm, anh. Perg.-Pressel
mit Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 356

Nr. 357 1787 VI 16: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer eine ewige Meßstiftung der Gertraud Enzinger, wo-

für die Stifterin ein Kapital von 110 fl. erlegte. Dafür sollen alljährlich in der Pfarrkirche zu Brixen am St. Martinstag um 6 Uhr früh ein Lobamt für den verstorbenen Dechant zu St. Johannes Martin Meyerl gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 23,5 x 31,5 cm, anh. Siegel fehlt
rote Nr. 357

Nr. 358a 1788 II 26: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf die Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer, die ewige Meßstiftung (Kapital: 55 fl.) des verstorbenen Benedikt Heill, Vikar zu Hopfgarten, für die Pfarrkirche in Brixen errichten zu dürfen. Dafür soll jährlich im November eine Jahrtagsmesse für die Seele des Stifters gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32 x 38 cm, anh. Rotsiegel an Perg.-
Pressel in Holzkapsel, rote Nr. 359

Nr. 358b 1789 X 26: Fürstbischof Hieronymus zu Salzburg verbrieft dem Michael Tiefenthaler zu Achenberg ein Beutellehen für weitere 12 Jahre. Eine ganze Stadtmahd auf der Asten oder Gassen-Schenau, weiters eine halbe Stadtmahd auf der Asten, welche beide in der Windau, Kreuztracht Westendorf, Herrschaft Ytter liegen, und seit 1681 auf der Alm Schenau vom Erzstift zu Beutellehen stammen, werden mit 2. August d.J. nach Ablauf der zwölfjährigen Belehnung neuerlich bis 1801 verliehen.

Siegler: Der Aussteller, Unterschrift des Sekretärs und Hofmeisterei-
verwalters Franz Ignatz Hueber

Orig. Perg. mit Plika 11,5 x 28,5 cm, Siegel fehlt
rote Nr. 360

Nr. 359 1790 X 7: Franz Anton Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Niclas Syberer als Zechprobst und Lehenträger der Kirche zu Brixen eine Gülté von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vordernberg im Sonnberg und Puechschwendter Viertl in der Kreuztracht Brixen, Beutellehen des Erzstiftes Salzburg.

Siegler: Franz Anton Erzbischof

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel (1945 noch verhand.
Original bei Überprüfung 1974 abgängig)

Nr. 360 1792 IV 4: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars v. Brixen im T. Bartholomäus Gauxer eine ewige Meßstiftung von 110 fl. durch Joseph Prantl und Katharina Gauxer für das dortige Gotteshaus. Nach Meinung der Stifter soll jährlich am Fest der 7 Schmerzen Marias um Vergebung der Sünden und eine glückliche Sterbestund ein Lobamt gehalten werden; auch nach dem Hinscheiden der Stifter und deren verstorbenen Eltern sowie für alle lebenden und verstorbenen Bekannten fortgesetzt werden. Nach der Messe sind 5 Vaterunser und Ave Maria mit Credo zu beten und der hl. Segen zu spenden. Dafür erhält der Priester 1 fl., der Mesner 8 kr., der Organist 12 kr., die Ministranten 6 kr. und der Kalkant 4 kr.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. mit Plika 26,5 x 41 cm, Rotsiegel in Holzkapsel
an Perg.-Pressel anh. rote Nr. 361

Nr. 361 1793 VI 25: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt
auf Vermittlung des Pfarrvikariatsprovisor von
Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung (100 fl.) des
verstorbenen Heinrich Reperschnee, Wirt und Gastgeb beim Reitl zu Lau-
terbach, für die Liebfrauen- und St. Martinskirche zu Brixen i.T. Da-
für soll jährlich im Oktober ein Jahrtag mit Vigil gehalten werden,
der auch für die ganze Reperschnee'sche und Schmeroldische Freund-
schaft gilt. Nach dem Evangelium ist bei der Gedächtnis 1 Vaterunser
und der Englische Gruß zu beten und bei der Totenbahre das Libera
abzusingen. Für die Jahrtagsmesse erhalten von den ausgeworfenen
Stipendien der Priester 1 fl. der Schulmeister 18 kr., der Orgel-
zieher 4 kr., der Mesner 12 kr., die Ministranten 4 kr. und die Kirch-
pröbste 6 fl., zusammen 1 fl. 44 kr.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34 x 43 cm, anh. Rotsiegel in Holz-
kapsel, rote Nr. 362

Nr. 362 1794 IV 25: Michael Schroll, Wirt beim Kässen und Johann
Filzer zu Untervotzental als Gerhaben über die
3 weichenden Repperschneischen Töchter Magdalena, Maria und Elisabeth
Übergeben die den Pflegkindern angefallenen 2/3 aus dem hofurbaramt-
lichen Viertlgut, genannt Neiniger Lehen, zu Lauterpach samt Zubehör,
wie man es am 13. April 1719 vom restlichen Drittel abgetrennt hat,
einschließlich Beholzung und Viehweide, der "Pflegkinder einbändigen
Schwester Maria Anna Repperschnee mit Beistand des Joseph Leitner,
Handelsmann zu Hopfgarten".

Siegler: Johann Andree v. Caspar, Ritter und Edler von Zollheim,
Pfleger zu Ytter, Land- und Bergrichter

Zeugen: Johann Neg, Thade v. Rottmeyer, Unterschrift des Ausstellers
Orig. Perg. mit Plika 15 x 28,5 cm, anh. Rotsiegel in Holz-
kapsel, Urk. links oben eingerissen, rote Nr. 363

Nr. 363 1796 IV 23: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt
auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T.
die testamentarische Stiftung des verstorbenen geistl. Rates und Pfarr-
vikars zu Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer mit einem Kapital von 112 fl.
Dafür soll alljährlich ein Jahrtag zu genannten Bedingungen gehalten
werden. Vom ausgeworfenen Stipendium sollen der jeweilige Pfarrer 1 fl.
15 kr. erhalten, der Mesner 16 kr., der Organist 8 kr., der Kalkant
4 kr., die Ministranten 4 kr. und die Kirchpröbste 6 kr.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 33 x 48 cm, anh. Rotsiegel in Holz-
kapsel, rote Nr. 365

Nr. 364 1796 IX 27: Franz Xaver, Fürstbischof von Chiemsee bestätigt auf Bitte des geistlichen Rates Sebastian Schlechter, Pfarrvikar zu Brixen i.T., die Stiftung des verstorbenen Pfarrers zu Brixen i.T., der Pfarrgemeinde Brixen und der Vikariatsgemeinden Hopfgarten, Kirchberg und Westendorf für das Gotteshaus in Brixen in der Höhe von 3000 fl. Dafür soll jährlich, besonders in den letzten 3 Fastnachtstagen ein 40-stündiges Gebet mit 6 Predigten und ein Stiftamt unter Aussetzung des Allerheiligsten gehalten werden. Weiters soll täglich der Rosenkranz gebetet werden und während der drei Tage 30 Kerzen brennen. Für Prediger, Beichtväter und das Stiftamt werden jährlich 25 fl. ausgeworfen.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. mit Plika 40 x 51 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 366

Nr. 365 1796 IX 28: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Sebastian Schlechter eine Stiftung von 112 fl. durch Mathäus Wastätter für ein Lobamt in der Liebfrauenkirche zu Brixen i.T. Dafür soll jährlich an Samstagen in der Corporis Christi Oktav ein Lobamt mit ausgesetzter Monstranz, mit Segen gehalten werden. Vom ausgeworfenen Stipendium erhalten der jeweilige Pfarrvikar 1 fl. 10 kr., der Organist 15 kr., der Mesner 10 kr., die Ministranten 5 kr. und die Kirchpröbste 6 kr.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34 x 35,5 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 364

Nr. 366 1796 IX 28: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Sebastian Schlechter eine Stiftung von 112 fl. durch Matthäus Wastätter für ein Bittamt in der Liebfrauen- und St. Martins-Pfarrkirche zu Brixen i.T. Dafür soll jährlich am 2. Sonntag im Juli ein Bittamt mit ausgesetzter Monstranz und ausgegebenen Segen gehalten werden. Es werden die Meßstipendien genannt.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34,5 x 35 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 367

Nr. 367 1797 IX 21: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt die Weihe eines Altares in Brixen i.T. zu Ehren der Himmelfahrt Marias und des Bischofs Martin. In den Altar sollen Reliquien des Placidus eingeschlossen werden. Am 2. Sonntag nach St. Michael wird der Jahrtag der Altarweihe gefeiert, wobei ein 40-tägiger Ablaß gewährt wird.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 41 x 52 cm, oranges Siegel in Holzkapsel an Perg.-Pressel anhangend, Urk. lateinisch, durch Mäusefraß beschädigt, rote Nr. 368

Nr. 368 1798 V 18: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung (Kapital: 250 fl.) der Maria Rottmayer, Bäuerin am Klogut, für die Pfarrkirche zu Brixen i.T. Nach Meinung der Stifterin sollen jährlich im Mai ein Jahrtag mit Vigil und Libera samt Beimesse gehalten werden und zwar für den verstorbenen Ehemann und Stifterin, Leonard Stöckl, und nach dem Ableben der Maria Rottmayer auch für ihre Seele.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 33,5 x 49 cm, anhangendes Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 369

Nr. 369 1798 VI 15: Sigmund Christoph Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Stiftung einer Jahrtagsmesse (Kapital: 50 fl.) für die Pfarrkirche in Brixen i.T. durch den verstorbenen Bauerssohn Georg zu Oberkapla und dessen noch lebende Schwester Elisabeth Prantl. Dafür soll alljährlich im April eine Jahrtagsmesse für die Stifter gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. mit Plika 27 x 43,3 cm mit anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 371

Nr. 370 1798 VIII 14: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung von 50 fl. des Christian Hagleithner, Bauer zu Fotzental, Kreuztracht Kirchberg, für die Liebfrauen- und St. Martinskirche zu Brixen i.T. Nach Meinung des Verstorbenen soll alljährlich im Mai für ihn eine Jahrtagsmesse gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34 x 46,5 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 370

Nr. 371 1798 VIII 30: Sigmund Christoph, Erzbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Stiftung des Franz Widmesser, Bauer beim Egger zu Lauterbach, für die Pfarrkirche zu Brixen. Das Stiftskapital von 100 fl. soll nach Meinung des Stifters für eine alljährliche Jahrtagsmesse im Gedenken für seine verstorbenen Eltern Joseph Widmesser und Catharina Taxer, sowie für den Stifter und dessen Gattin Christina Fröschl nach deren Ableben, gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 35 x 42,5 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 372

Nr. 372 1799 II 12, Hopfgarten: Christina Papp verkauft mit Beistand des Sebastian Erharder, Bauer zu Grubach das am 6. II. 1795 erworbene sog. Rechelhäusl zu Richling samt Garten um 315 fl. Es liegt im Ebmer Viertl, Kreuztracht Westendorf,

Herrschaft Ytter und ist ein Beutellehen des Erzstiftes. Sie verkauft es samt Fahrnis (auf 39 fl. geschätzt) an ihre Schwester Barbara Papp, deren Beistand der Bruder Mathäus Papp zu Paulern ist.

Siegler: Johann Andrä von Lasser, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Michael Schattander, Mitterschreiber, Johann Baptist Heiminger,
Akzessist

Orig. Perg. mit Plika 9 x 36 cm, Siegel fehlt, rote Nr. 376

Nr. 373 1799 IX 19: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Stiftung (Kapital: 112 fl.) des Joseph Klausner, Bauer beim Treichl für die Liebfrauen- St. Martinskirche zu Brixen i.T. Nach Meinung des Stifters soll alljährlich zu Maria Himmelfahrt um 6 Uhr ein Lobamt für seine Eltern und Geschwister und nach dessen Tod für ihn und seine Gattin Christina Hueber gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32 x 41,5 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 374

Nr. 374 1799 XII 3: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die ewige Stiftung (Kapital: 50 fl.) der Maria Klausner für die Pfarrkirche zu Brixen i.T. Nach Meinung der Stifterin, Bäuerin auf dem Ertlagut zu Lauterbach soll alljährlich im August eine Jahrtagsmesse für sie, ihren Ehemann Christian Küchl und ihre Kinder.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32 x 34 cm, Siegel (rot) in Holzkapsel anh., rote Nr. 373

Nr. 375 1800 V 13: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt die am 1. Mai, am Fest des hl. Philipp und Jakob erfolgte Einweihung zweier Altäre in der Kirche zu Brixen i.T. Der eine Altar ist dem hl. Franz Xaver und dem Evangelisten Johannes geweiht (mit Reliquien der Märtyrer Rogatus, Generosius und Fortunatus) und der andere Altar den Heiligen: Rochus, Sebastian und Barbara (mit Reliquien des St. Philoteus). Am Jahrtag der Einweihung besteht ein 40-tägiger Ablaß.

Siegler: Der Aussteller mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 30 x 36 cm, Rotsiegel an Perg.-Pressel in Holzkapsel anh., Urkunde lateinisch, rote Nr. 375

Nr. 376 1800 V 25: Sigmund Christoph, Bischof von Chiemsee, bestätigt die Konsekration einer Kirche mit 9 Altären in Hallein, Salzburger Diözese, am 25. Mai des Jahres.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 38,2 x 64,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschluß, Urkunde in lat. Sprache, keine rote Nr.

STELLVERZEICHNIS DER URKUNDEN UND AKTEN

Die Archivalien des Pfarr- und Dekanalarchivs Brixen i. Th. sind in 60 Archivkartons nach Archivaliengruppen und Sachgruppen chronologisch geordnet:

Archiv-Karton-Nr.	Inhalt des Kartons	Zeitraum	Archiv-Signatur-Nr.
1	Urkunden	1332 - 1451	1 - 59
2	"	1451 - 1478	60 - 104
3	"	1478 - 1494	105 - 147
4	"	1494 - 1513	148 - 197 außer 172b, 173b
5	"	1513 - 1577	198 - 243
6	"	1580 - 1695	244 - 277
7	"	1695 - 1748	278 - 309
8	"	1748 - 1774	310 - 344
9	"	1774 - 1798	345 - 369
10	"	1798 - 1800	370 - 376 u. Großformate Nr. 84b, 97b, 106b, 173c
11	Urkunden-Großformate		
12	Akten	1626 - 1780	
13	"	1780 - 1802	
14	"	1803 - 1808	
15	"	1809 - 1812	
16	"	1813 - 1815	
17	"	1816 - 1817	
18	"	1818 - 1819	
19	"	1820 - 1821	
20	"	1822 - 1823	
21	"	1824 - 1825	
22	"	1826 - 1827	
23	"	1828 - 1830	
24	"	1831 - 1833	
25	"	1834 - 1836	
26	"	1837 - 1839	
27	"	1840 - 1841	
28	"	1842 - 1844	

29	Akten	1845 - 1847
30	"	1848 - 1851
31	"	1852 - 1855
32	"	1856 - 1862
33	Diverse Akten	17./18. Jahrhundert
34	" "	17.-19. "
35	Varia	18./19. "
36	Varia, Reliquien, Siegel etc.	
37	Akten: betr. Hopfgarten	17./18. "
38	" " Kirchberg	17./18. "
39	" " Westendorf	17./18. "
40	" " alle Kirchen des Dekanates	17./18. "
41	Hohe Salve: Fremdenbücher etc.	17.-19. "
42	" " Kirchenrechnungen	
43	Zehentsachen	17./18. "
44	"	18./19. "
45	Urbare und Zehent	
46	Zinse, Stifungen	17./18. "
47	Schule	19. "
48	Personalia: Geistliche, Mesner, Schulmeister	
49	Verkündbücher	
50	sogenannte in- und ausländische Sachen	
51	gedruckte Verordnungen, Gesetzes- blätter	
52	Jurisdiktionssachen	17./18. "
53	Orig. Baupläne und Kirchenbau- rechnungen	17./18. " siehe 60
54	Dekanalia und Barochialia	
55	Inventare und Archivverzeichnisse	17./18. Jahrhundert, 1698, 1752 usw.
56	Rosenkranz- und Xaverbruderschaft	19. "
57	Rosenkranzbruderschaft: Plakate	
58	Kirchen- und Bruderschaftsrech- nungen	19. "
59	Kirchenrechnungen	19. "
60	Kirchenbaurechnungen siehe 53	

Ach Josef, von-	262	Au (Aw)	244
Acharnawerlehen, Gut	86	- Gut	157, 203, 204
Achen Caspar, in der-	159	- Lamprecht von-	157, 178
Achenberg	358b	- Peter von-	157, 178
Achernaw, Alm	197	- Barbara, Cristan, Cristeine, Kathrey, Margreth	157
Achernlueg, Gut	129	Auckher Jacob, zu Brixen-	
Achornau(er)	277	Elisabetha	266
- Lechen	285	Auer Christian zu HOF	254
Achorner Georg	267	- auf der Mauer ...	253
Adlstader Augustin	267	- Hanns Jacob von Winnckhl - zu Wolckhendorf ...	251
Ah(e)n Niklas, von-	63a, 86, 87	- Ruep zu Au	244
- Rudll, von-	63a	Aufhauser Achaz	148
Aichperger Diewald	52	Auila, ab-	286
Ainetner Cristan	249	Aurracher Rosina	232
Alpach (Albach, Allpach) ..	147, 166	Aw(e)n Fridreich, von-	3
Albers(ch)wen(d)t, Gut (Albersbent)	45, 47, 53, 99a	- Christian, ab der-	39
Alexander VI., Papst	173c/b	Awer Gilg	159
" VII., Papst	263	- Rueprecht	239
" , Kardinal ...	172c/d	- Sigmund, Amaley	118
Ammerang	67	Awrdorff	123
Ampad Peter	12		
Amrung	59		
Andrä Johann	362, 372	Pach	81, 82a
Andrä-Kirche	211	- Elspet, zu-	81
Andre Jacob, Erzbischof v. Sbg.	309	- Fridreich, von-	146
Andreas-Gotteshaus	104	- Jacob	51
Anfanng Mathias	251	Pacher (Bacher) Hanns	268, 269
Anger, Gut	195, 199	- Georg	268, 269
- Li(e)nhart	195, 199	- Peter	275
Anna-Kapelle	206	Pahlehnher Lienhart	186
Angerer Cristan	253	Pair Hanns	85
Antonio, Kardinal	172c	Pakchorn siehe Pockhorn	
Arn(n)berg(er), (Arn(n)perg)	150, 152, 219, 234, 267, 341	Paldman(n) Jörig ...	12, 99a, 105, 108
- Cristof	234	Pamponi Marin	267
- Niedern	150, 113	Pan(c)k(c)h (Paungkher)	
- Ursula	234	Wolhart, von-	43
Aschaber Andreas	353, 260	- Wölfl(1), von-	44, 63a
- Mathias	304	- Wolfgang	146
- Peter	333	Pänner Hann(s)	222, 235
- Rubert	322	- Cristan	123
Aschau	241	Pan(n)hart (Ponhart) Hanns	21
Asc(h)enmoß, Gut (Aschenmos)	137, 139, 144, 151	- Georg	48, 62
Aschl Lienhard,	125	Pan(n)icher Wolfgang ..	114, 119, 120
Asperl Ulreich	13a	Pan(t)zaun Reudel	4
Asten, auf der-	358b	- Chunrat	1
Astl Anna, Barbara, Georg Johann, Magdalena, Maria, Ursula	297	Papp Barbara, Christina, Mathäus	372
- Caspar	291	Baptista, Kardinal	172c
- Margarethe	300	Barbarabruderschaft ...	148, 161, 213
- Maria	291	Pärlinger Görig	163
- Mathias	297, 300	Parmer Barbara, Georg, Magdalena	161
- Michael	324	Bartholomeus, Kardinal ...	97b, 172c
		Paseyer	171
		Pauer Johann Michael...	298, 300-308
		.....	310-314, 320
		Paulern	372

Paumgart(tner) (Pawngart(ten),
 (Pawngater)-Acker 76
 - Anna 245
 - Gut 48a, 52
 - Thoman 245, 250, 251
 Pawsgut 171
 Payr Alexander 278, 279
 - Franz 279
 Peck Görg 44
 - Chuntz 79
 Peckhen Wastian 233
 Peelgut 349
 Beihammer Margarethe 350
 Peings, Jörg der- 13b
 Peintner Cristof
 (Peuntner) 225, 226, 228
 Beissidlär Hainz 14
 Pendel Augustin 95
 Penhart 191
 Penkcher, Walther der- 26
 Penningberg, Penyngperg,
 Peningberg... 47, 99a, 177, 191, 192
 Pen(n)inger (Penynger,
 Penningär) Anna 135
 - Chunigunt 16
 - Georg, der- 15, 16
 - Lamprecht 129, 135, 154
 - Ulreich, der- 22
 - Wolfgang 78, 79, 81, 82a
 86, 87, 129, 130
 Perawer T(h)oman 159, 180
 Perger Andrä (Andre) ... 117, 120, 126
 128, 131, 136, 194, 199
 - Georg 179, 195
 - T(h)oman (Thomen) 79, 86, 87
 Pergru(e)ber Caspar 119, 120
 - Hanns, Peter 119
 Perig Andre, ab dem- 134
 Permerin Katharina 161
 Bernardinus, Kardinal 172c
 Bernhard, Erzbischof v. Sbg. ... 94
 - Kraiburg, von-
 - Bischof v. Chiemsee... 82b, 94, 99b
 - Pfarrer zu Brixen i.T. 172d, 173a
 Pernkra(t)z (Bernchra(t)z)
 Martein 12, 86, 87
 96, 97a, 106a, 118
 Perstl Sebastian 255
 Berti Franz Xaver... 285-286, 290, 314
 - Ludwig, de- 290
 - Simon Felix 267-269, 271
 276-278, 282, 284, 286
 Bertold, Bischof v. Chiemsee
 205, 217
 Pewsellechen 101
 Peya, Gut zu- 140
 - Cristan, zu- 244
 Pfaffenhofer Heinricus 165
 Pfaffenperg, -der 13a
 Pfenich (Pfeinch, Phenich,...)
 - Andre (Andrä)... 150, 152, 189, 197
 - Georg, Wolfgang 62
 Pfenichleiten 197
 - An(n)dre, zu- 131
 von- 154, 180
 Pfisterer Caspar 258, 260
 Phenicus Andreas 173c
 Philippus, Kardinal 97b
 Pichler Hans, Maria 271
 Pichln 280
 Pichmensdorf siehe Pudmansdorf
 Biderman Georg 273, 274
 Pillersee 142
 Pinter Peter 48
 Pinzgau 89, 90, 142, 148
 Pippenrieder Conrad 87
 Pirchl Hanns 258
 - Marx 289b
 Plaicken (Plaigk(ch)en,
 Plaik(c)h(en), Playchen, Plaichen,
 Plaikhen, Playgk(h)en 60, 123
 - Andre, von- 46a, 65
 - Georg, von- 53
 - Gut, zu- ... 25, 30, 37, 46a, 65, 138
 - Hainz, von- 63a
 - Jacob, von- 8
 - Martein, von- 12, 130
 - Sighart, von- 46a
 Planckenfelser Fridrich 86
 Planckh Erasm, Peter 110
 Plärfinger Hainrich 134
 Plättner Augustin 201
 Plazer Peter 108
 Plöckhl Benedikt 261
 Po(c)khorn, (Pokcharn, Pöckhören,
 Pockarrn, Pakhorn, Poch(ch)am,
 Pock(h)em, Bock(h)em, Pockhem)
 22, 29, 174, 192-193, 200, 203-204, 206
 208-210, 220, 228, 229, 232, 255
 - Andre, von- 14, 20, 21
 - Diemut, von- 14, 20
 - Gut, zu- 174
 - Partel (Pertel), von- ... 36, 46a
 - Roman, von- 14
 - Ruedolf, von- 20
 - Wolf(f)hart, von- 29, 38
 - Zachreis, von- 14
 Pokharten, Tomas von- 30
 Polheim (Polhaym, Polhaim)
 Bernhard, von- 140, 165, 175
 Pöll Cristan 247
 Pönhart (Paunhart) Martein 47
 Pön(n)d1 Leonhard 213
 Pörlinger Georg ... 101, 114, 155-156
 172a, 188, 193
 - Magdalena 193, 200

Pörtl Chunrat 126
 Pöschel Steffan 20
 Pesendorf (Pesendorf) 136, 144, 158
 - Gut ... 139, 151, 154, 165, 173a, 175
 Prämler Erhart 123
 Prändtl Barbara, Maria 321
 Pranntseiten 230
 Prantl Elisabeth 369
 - Hans 308
 - Joseph 360
 - Linhart 99a
 Pranntner Hanns 240
 Prantpüchl 210
 Prän(n)tz Elspet, Hanns 176
 - Georg 121, 179
 - Paul 176, 179
 Breisgau (Breusta) 168
 Prem Cristan, Martein 137, 144
 - Linhart 49
 Premsteiner Gilig 170
 Premstet 137, 144
 - Martein, von- 78, 136
 Prendtstat, Ulrich zu- 175
 Brensperger Martein 97a
 Breusta siehe Breisgau
 Prewska 170
 Priggl Wolfgang 261
 Brixenbach 148
 Brixen i. T. (Prichsen) 1-376
 Brixental (Brixenthal, Brisen-
 tha(l)i, Brichsental, Brixentail
 Brichsntal, Brixenthal) 2, 4, 9
 17-18, 35, 38-39, 45, 60, 76
 82-84, 86-88, 93, 94, 97b
 99b, 105, 108, 109b, 112a/b
 114, 116, 120, 140, 146, 151, 154
 165, 173b/c/d, 175, 186, 190, 191
 196a, 199, 200, 203, 212, 219, 221-223
 251, 264, 267, 290, 307, 310, 339, 340
 Prixner Mathias 292
 Prögl Hanns 212
 Propst Maiser Wilhalm 172a
 Bruckberg (Pruckberg,
 Prugkperg) 78, 115, 119
 - niedern 119, 120
 Prugperkh David 249
 Prü(e)ler Caspar, Kathrein 119, 120
 - Hainreich 8
 Bscheid Hanns 235
 Puchlach 140
 Pudmansdorf (Pichmensdorf,
 Büdmansdorf) Gut, zu- 173a, 175
 - Peter von- 135
 Puecha(w), (Püchau) 204, 262
 - Gut 32, 112a, 116, 140
 Pu(e)chswen(d)t(er),
 (Puechschwent(er), Puech-
 schwentder, Pawchswent,...)
 136, 196a, 216

- Adalpert 254
 - Andrä, Andre, von- 97a, 99a, 114
 - Barbara 289b
 - Chunrad 59
 - Elisabeth, Hanns 171
 - Gut 59
 - Ulrich, zu- 211
 - Viert(e)l 251, 265, 289a
 309, 315, 341, 359
 Buckhl Thoman 169
 Püchl(er) (Püch(e)l, Pühl(er),
 Pühel, Puech(e)l)
 - Agnes 158
 - Aley 191
 - Andrä, Andre de Salveden
 89, 90, 158, 165
 - Georg, ab dem- 47
 - Hainreich 81, 82a
 - Hanns, ab dem-
 6, 63a, 99a, 126, 138, 196a, 216
 - Johan, auf dem- 5
 - Magdalena 100, 102
 - Margareth 89
 - Martein, abm- 84a, 101
 114, 119, 120
 - Ort 103, 185, 189, 196a, 204, 207
 - Wolfgang 126, 165
 Pullinger Peter 87
 Burckstall, Gut 87
 Purger Jorg 54
 Purgwegen 194, 196a, 197, 199
 Bürrenpacher Bilhalm 72
 Pürstal Cristan, von- 82a
 Puxnagl Heinreich 54

Kaisermann Andre 161
 Kälss Hanns 174
 Kamber (Kampper) Georg 209
 220-222
 Kamer 39, 89, 90
 - Lienhart, von- 76
 Kamerl Augustin, zu- 230
 - Stefan, von- 185, 189
 Kamerschwent Diemuet, Hanns,
 Wandel, von- 62
 Kammer Andre, Barbara 189, 191
 - Anna, Cristan, Cristina,
 Dorothea, Elsbeth, Hanns,
 Martein, Simon, Stefan 189
 - Paul 185, 189
 Käpäler Lienhart, Ledrer 136
 Kappln Ott 13a
 Kaps Michel, zu- 147
 Karl Joseph, Bischof
 v. Chiemsee 294
 Käsler Erhart 125
 Käsmann Paul 186

Caspas Andree Johann, von- 362
Kässern, Wirt beim- 362
Casstner Wolfgang 145
Katrein-Kirche zu Brixen 17
Kauks Hainreich, 12
Kauxser Hanns 50
Kazpüchl (Kazbühl, Kazpuhel),
 der- 60, 202
Kegl Wolf 243
Celler Hans 35
Kelner (Cheiner) Andrä 165
 - Anna, Peter 35
 - Fridreich 15
 - Fritz 13a
Kepfinger Elspet, Peter 171
Kergel 15
Kergut 308
Kessler Barbara, Gunnrad,
 Dorothea, Martein 174
Chapffer Chunz 33
Khärlinger Josef 222
Chäsp erg, Gut 103, 109a
Chastner Jakob 13b, 15
Chemnesch 173a
Kherner Johann 334
Chesslär (Chäslär) Chünz 29
 - Hanns 103
Chiemsee ... 9, 46, 46b, 84b, 87, 94, 99b
..... 106b, 109b, 112, 141
..... 172b/c/d, 173c, 217, 245
..... 263, 264, 283, 287, 288
..... 290, 291, 294, 296-308
..... 310-314, 317-326, 331-338
..... 340a/b, 343-358a, 360
..... 363-371, 373-376
Chiendel Andre 12
Chigerstet Pernhart, von- 34
Chloglar Johannes 33
Khlosen, Gut 240
Chnoll Christian 51
Choder Hanns 67, 68
Khödring, Gut 239
Chögel Hainreich, der- 22
Chögler Ulreich 25
Cholch Siegel, der- 11
Khol(l)er Michel 213
 - Paul 257, 258
Chräll Kristan 50
Khrämmesser Dorothea 249
Chraneckker Paul 48
Khreichling (Khreuchling),
 Gut 143, 145
Chressenmoß 108
Christof, Bischof zu Chiemsee... 245
Christian, Pfarrer 52
K(h)rueg Thoman 267, 278
 - Thomas 267, 271, 276
Chruschner Hans 12
Khuen Jacob von Belasi.. 247, 248, 250
Chulmayer Herman 63a
Chulmer (Chulmär) Herman, der-
..... 48, 55, 56, 68
Khunspurger Cristan 222
Chuntel 33
Chursner Ulreich 35
Chüstel (Kystell) Hanns ... 63b, 103
Kiendl Peter 228
Kirchberg (Kirchperg, Chirchperg)
..... 2, 7, 22, 25, 27, 28, 30, 36, 37, 40, 43
..... 52, 60-61, 99b, 117, 121, 135, 138, 140
149, 155, 156, 160, 174, 181, 184, 185, 188
190, 192, 193, 198, 204, 206, 209, 210, 213
..... 217, 223, 224, 228-231, 236, 239
..... 241, 242, 246, 255, 261, 275, 364, 370
Kirchberg, (Kirchperg, Chirchperig,
 Chirichperg, Chirchperg,
 Chirichperch, Kyrchperg), der-
..... 1, 2, 4-6, 9-12, 16, 18-20, 22, 28, 36
..... 64, 66, 69, 73-75, 84b, 90, 93, 97b, 101
..... 105, 112a, 114, 116-118, 126, 138-141
..... 147, 148, 151, 154, 156, 157, 161, 162
..... 166, 172a, 173b, 184, 187-200, 202
..... 203, 206, 212, 213, 222, 223, 225
..... 227, 232, 233, 235, 237, 239, 241
..... 246, 247, 250, 255, 257
Chirchperg Geronomus, am- 63a
Kirchberger Sonnberg 261
 - Sunnberg 257
Kirchbichl (Kürchpuhl,
 Kyrchpuchl(er), Kirchpuchl(er)
..... 100, 103, 119, 120, 134, 212, 215
 - Georg 146, 166
Kirchdorf 235
Kist(e)l Cristoff 109a
 - Westian 231
Kitzbühel (Kitzbüh(e)l,
 Chitzpüchel, Kitzbüchl,
 Khüzpichl).... 1, 5, 20, 22, 32, 44, 58
..... 69, 70, 88, 103-105, 107, 112a, 116
..... 122, 123, 127, 128, 133, 140, 142, 146
..... 147, 149, 155, 163, 166, 186, 196a
..... 211, 212, 223, 235, 268, 269, 277
Klausen (Chlausen, Klawsen)
..... 148, 189, 192, 195, 203, 206, 208, 213
 - Bartlme, zu- 229
 - Georg, von- (zu-) 117, 149
 - Hainrich, (Heinrich von-, zu-)
..... 72, 73, 88
 - Peter (der Lange) zu-, von-
..... 203, 204, 209
 - Ulrich (Ulreich) von-, zu-
..... 2, 188, 192, 193, 208, 209
Klausner (Chlamsner, Klawnsner
Clausner)
 - Caspar 239
 - Cristian, Sebastian 314

- Erhart 119, 120
- Joseph 373
- Linhart 194
- Magdalena 276-278, 282, 314
- Maria 374
- Michael 276-278, 282, 285, 286, 314
- Thoman 148
- Ulrich, von-, Ulreich, zu- 189
- Ursula 258
- Clemens XIV., Papst 340b
- Clement Hanns 171
- Kleplatt Andre 216
- Cling 292
- Klingelsperig 89
 - Cristein, Cunz, von- 90
- Klingler (Clinngler) Barbara 183
 - Hanns 185
 - Primus 240
 - Wolfgang 183
- Klogut 351-352, 368
- Kob Anna 170
 - Nic(k)las 170, 168
- Koch Ursula 165
- Ködring (Kedring, Kdring, Chödring) Georg, zu- 211
 - Gut 114, 115, 228
 - Peter, von- 164
- Kögl 240
- Kogler Hanns 295
- Koglern 291
- Kolb Eva, Gilig, Thoman 259
- K(h)ölnisch (Kälisch)
 - Fridr(e)ich 148, 151, 163, 175
- Cosinger Paul 213, 217
- Kraiburg Bernhard, von- 82b
- Kräll Hanns 203, 204
- Kramerin Barbara 189
- Kraywiese 247
- Krechling(er) (Kriechlinger, Kreuchlinger) Gut 173a, 175
 - Magdalena 319
 - Thoman 244
- Krembser Matheus 87
- Kremsperg Veit, von- 196a, 199
- Kreß (Crets) Andreas 240
 - Hans 103
- Kressenbuhel 172b
- Kreuz- und Laurenzkirche 47
- Krimpacher (Krymbacher, Krinpch(er), Kry(m)pach(er)) 60
 - Anndrä (Anndre) 227, 232, 241
 - Appolonia, Caspar 232
 - Hanns 241
 - Magdalena 239
 - Marg(a)retha 260, 228
 - Martin 314
 - Michl, Gut 185, 233, 234
 - Wolfgang 225, 228, 229, 232, 239
- Kron(n)e(g)k(h)er (Kranegker)
 - Georg 119, 120
 - Phanthanthaleon 176, 179, 187
- Kröner Hanns 214
- Kropfsberg 86, 87, 119
- Kröt Michael 349
- Krynberg 244
- Küch(e)l (Küchle)
 - Christian 296, 305, 374
 - Dorothea 334
 - Hanns 305
 - Johann 318
 - Leonhard 230
 - Ursula 311
- Kueffer Peter 109a
- KuelInlust, Gut zu- 167, 168
- Kufstein (Kueffstain)
 - ... 81, 99a, 109, 109a, 119, 120, 128, 134
 - 143, 145-146, 206, 262
- Kugler Simon 172b
- Cüntz Cristein 89
- Kunzman Wolfgang 223
- Künzner Cristoff, von- 99a
- Küntzler Jörig 142
- Kupferschmidt (Kupfersmid)
 - Matheus 105, 142
- Kurz (Khurz) Johann, Dr. 252, 254
- Kundl (Kunt(e))l
 - ... 33, 102, 123
 - 135, 159
- Czill Peter, der- 24
- Czüppel Hanns 62
- Tablaten 81
- Tafern unter dem Rain 232
- T(h)al(1) Kaser-Alpe 330, 339
- Talraewter Michel, der- 7
- T(h)anner Georg 200-202
 - Marthein 233
 - Paul 252
 - Stoff 231, 233
- Tändler siehe Tuendlar
- Tanzer(n) Sebastian 211
- Tarwär Niclas 63a
- Tarroter Michel, der- 2
- Ta(t)z Wilhalm 87, 93, 97a
 - Wilhelm 52, 60, 61, 86
- Taxer Catharina 371
- Däxl Fridrich 96
- Tetenpühl, Gut zu- 87
- Tetscher Anna, Michael 142
- Tettenrieder (Dettenrieder, Tottenrieder)
 - Andrä 116
 - Conrad(t) 191, 199, 207, 215
- Teuffenthal(er) 240
 - Georg 12, 108

Thann 204, 229
 Thenn, am Krynperr 244
 Thomen Hanns 251
 Thümer Hanns 199
 - Johanes, Petrus 172b
 Tiefenthaler Michael 358b
 Tiepl Jakob 186
 Dietl Plindt 160
 Dietmair Leonhart 165
 Dietreich, Pfarrer zu Brixen 13a
 Dinhardt Johann 258
 Told Baldburg 226
 - Georg 96, 226
 Tolz 54
 Doman u. Jacob, Brüder 201
 Töndler siehe Tuendlar
 Dorf ... 37, 117, 120, 123, 151, 176, 178
 - Sighart, von- 30, 37
 Dorfwiese 60
 Torwärtl Jörg 170
 Tradegckhe Lienhart 112a
 Drägsl Hanns 169, 176, 179
 Trainer Peter 262
 Traistall Udalricus 172b
 Trämpel Cristan 12
 - Kunradt 136
 Dräpüch(e)l(er) (Dräpühel)
 - Gut 78, 114, 115
 - Lamprecht, zu- 210
 - Margreth, Thoman 78
 Tratteckher 140
 Tranner Johann Georg 327-330
 339, 342
 Trebessing Benedikt, von- 154
 Treichl, Bauer beim- 373
 Trilach 60
 Trisens 214
 Dritt'l Wolfgang 196b
 Troier (Troyer) Balthasar 211
 - Hanns 142
 - Jeronimus (Jeroronyme) 123, 147
 - Walther 105, 223
 Trostburg (Trostburg) 252, 253
 Duechenpuchler Lamprecht 231
 (Dechenpüchler) 232
 Tuendlar Lienhart(d) 116
 (Toendlar, Tändler, Töndler)
 105, 112a, 229, 230
 Tugentlich Hanns 229, 230
 Tum(m)er Hainz 64
 - Hanns 167, 168
 - Mattheis 154
 - Nic(k)las 136, 158
 - Peter 12
 Tunzler Karl, Ursula 264
 Turen Caspar 97a, 126, 140
 Turn Kaspar, von- 12
 Turner Caspar, zu-, Jacob 86
 Turnmosen 148
 Dür(re)npacher Philipp, der- ... 23
 - Wilhalm 143
 - Wolfgang 45, 53, 143, 145
 D(T)wierl Cristan, 230
 - Christof 252
 - Hanns 255
 Dwierlach (Thwürlich, Twirlach)
 252, 257
 - Gut 1, 174
 - Michael, zu- 174
 Twirlstat 2
 Twmer Nickla 48
 Eberhart, Bischof von Salzburg... 41
 Eberl 342
 - Simon 270
 Ebingä Pörtl, von- 70
 Ebmer Hanns 277, 278
 - Viertl 372
 Ebner Hans 276
 Ebs 117
 Ebsär 48a
 Ebser Cunrad 24
 - Johannes III., Bischof
 von Chiemsee 46b
 Eck Thoman, zu- 88
 Egger, Bauer beim- 371
 - Mathias 109a
 Eghaim, Gut zu- 87
 Egk, Gut auf- 151
 Egkh 137, 139, 144
 Egker Cristan 12
 - Fridreich (Friedrich) 72, 98, 132
 - Niklas 240
 - Peter 194
 Ebersdorffer Conrad 134
 Ehr Gott Leonhard(t) 255-257
 Eihschmid Sigmund 214
 Elbmer Lamprecht 258
 El(l)mau (Elmau, Elbmaw).... 123, 146
 161, 262
 Ellmauer 310
 Ellmer Maria 317, 323, 335, 337, 338
 340a, 344, 351, 352
 Elmär 206
 Elmäg Pärtlein, von- 70
 Empacher Elisabeth 257
 Endtspach Peter 71

Engelsberg (Englsberg, Englsperg,
 Engelsperg) ... 12, 35, 47, 48, 55, 56
 , 63a, 64, 65, 70, 76, 77, 85, 87, 96, 98, 101
 110, 111, 114, 119, 120, 125, 131, 132, 136
 140, 149, 154, 161, 163, 166-168, 170, 171
 175, 180, 192, 193, 206, 209, 210, 223, 252
 255, 256, 259-261, 270, 273, 275, 279-280
 289b, 339

Engelsperger Pertelme, der- ... 15

Ennlsberg 160

Ennsperrg Veit 216

En(n)tal 41
 - Gut 22, 60

Enntpacherin Elspeth 255

En(n)tal(er) Achaz, von- 184
 185, 189, 207, 230
 - Agnes, Argarete, Magdalena,
 Sigmund 230
 - Barbara 184, 189, 230, 231
 - Dorothea, Simon 184, 189
 - Elsbeth 184, 189, 207
 - Hanns, dem- ... 184, 189, 207, 230
 - Martha 231
 - Stefan 184, 189, 230

Enzinger Gertraud 357

Enzpach Peter Hewsel 97a

Epenwaider Cristan 249

Er(e)nsperg(er) Georg 258
 - Jacob 251
 - Martein, von- 132, 169
 - Veit, zu- 194, 195

Erhart ab dem Kirchperig 26

Erharter Sebastian 372

Erlach, Alpe zu 231

Erlmoser Wolfgang 251

Erlagut, Bäuerin auf dem- ... 374

Etschland 191

Exenberger Maria von Söll 306

Faiechten Agnes, von- 51
 - Steffan, von- 51

Faig Hanns, Margreth 171

Faistel (Vaisti) Anna 132
 - Georg 97a

F(V)alson Anna, Hanns... 167, 168, 170

Faringer Cristan 229, 232
 - Michl 241
 - Thoman 236, 237

Farmeck(er) (Varmegk(her),
 Vormegker, Farmegker, Varmehk)
 216
 - Gut 77, 175, 216
 - Leonhart 86
 - Lienhart, von- ... 87, 108, 111, 216

Vässly Jorg, Martein 79

Vassner Constantin 259

Fäuller Michael 215, 219

Fawchten Chunz, von- 63a

Faystenaw Sebastian, von- 62

Federikus(cus), Kardinal
 172c/d, 173d

Feiler Ulrich 225

Feichten (Fewchten) 89, 90, 149
 158, 189, 212
 - Georg, von- 89

Feirsinger (Feiring, Frewsing,
 Feu(e)r(s)ing(er), Fewrsing(er),
 Fewersinger, Feyr(er)ing,
 Veyring, Veyrinz)... 60, 72, 98, 136
 137, 139, 144, 152, 154, 156, 169, 171, 175
 176, 179, 194, 196b, 225, 255
 - Chuntz (Kunz), von- ... 12, 86, 87
 - Cristan 213, 223
 - Elsbeth 255
 - Gut 24, 50, 137, 139, 144
 - Hanns 111
 - Lienhart 233
 - Ulrich 226

Fewchtner Asm, Margret,
 Wolfgang 189

Fewersenz, Gut 14

Fewrseng, Gut 21

Velber (Velben) Cristan,
 Niklas, die- Lienhart 134
 - Hainreich, der-, von- 3-6

Veldperg, Alpe 60

Velperg, der- 19

Ferdinand Cristof (Christof,
 Christoph), Fürstbischof
 von- (zu) Chiemsee 343-354

Feringer Cristan, Thoman 228

Vicchter Gilig, der- 58

Viechter Achaz 122, 123, 133
 - Georg 107, 122

Villmayr Anna, Elspeth,
 Görig, Ursula 148

Filzer Johann 362

Vindtauer Veit 268

Vinsterl Christian 12

Vinsterwalder Han(n)s, der- 34
 48, 50, 110
 - Margreth, Sigmund 110

Vischer Dridreich 112a

Flecklein Nikla, Simon 165

Fleiding, Alpe 330, 339

Flickhl (Flückhl, Fückl, Flugkhl)
 Martin 257
 - T(h)oman 159, 177, 180

Vochloher Chünz, die- 54
 - Hanns, die- 54

Volder Perig, Gut 49

Vogel Sebastian 2

Voglsanger Johann Georg. 331-333, 336

Vorchteneck (Vorchtenekk, Vorchteneck, Forchtnek),	25, 30, 31 79, 121, 162, 186, 198	Freyberg	168
Vorderhausperg Lienhard, von-	201	Freyburg	170
Vorder(n)berg, Gut ...	265, 272, 289a 295, 309, 315, 341, 359	Freyschmid Hanns	12, 80, 131
Vorhaus(ch)perg (Vorhawsperg)		Fridlaw Christian, von-	21
- Anna von-, Christoff von-, Chünigunde, Matheys von- ...	63b	Friedrich, Bischof von Chiemsee, 6, 9	
- Georg, von-	100, 103	Fröschl Christina	371
- Gut	100	- Jobst am Gaydberg, zu Gaisperg	227, 239, 241
Voringer (Foringer) Cristan, 220, 221		- Marthin	282
- Fridreich	4	- Simon	309
- Georg	192-193	Vster Hainz	203
- Leonhard	126	Fuchs (Fux) Andre	207, 210
- Lienhart	166, 188	- Cristan	213
- Thoman	227	- Hainreich	64
Formeck (Formegk), Gut ...	118, 173a	- Martha	231
Fotzental (Vozental)	370	- Walthäuser	231, 233
- Martin	240	Fügen	119
Frägende Cristan	178	Vügillio Franz, Bischof von Chiemsee	264
(Frägendl, Fragenl)	157	Füstainer Osbolt	32
Fragensteter (Fragenstöt)	252	Fuxhueber Lambrecht	233
- Chuonrad, der-	5		
Franciscis, Kardinal in Rom ...	97b	Gägerl Hanns	63a
Francklin Cristanus	172b	Gaisperg(er) (Gaißperg(er), Ganßperger, Gaisberg, Gaisperg, Geysperger), der- 188, 227, 135, 241	
Fränpichl	258	- Dorotea	189
Frantl Kristan	186	- Han(n)s	2, 12, 117, 188
Franz Anton, Erzbischof zu Salzburg, von- ...	289a, 359	- Lew	234
- Anton Adolph, Bischof zu Chiemsee (Graf v. Wagenberg)		- Peter, am-	218
.....	290, 291	- Rueprecht (Ruepprecht) ...	218, 234
Franz Karl, Fürstbischof, Bischof von Chiemsee ...	307, 308 310-314, 317-326	Gansleitten Wolfgang, zu-	218
.....	331-338, 340a	Gassen-Schenau, auf der-	358b
Franz Karl, Bischof von Brixen. 316		Gasser Sigmund	214
Franz Xaver, Bruderschaft	317 337, 338	Gasteiger Bartlme	342
Franz Xaver, Fürstbischof von/zu Chiemsee	358a, 360, 363-366	Gattern, am-	76
Fränperger Adam, Lucia	235	- Augustin, am-, Larenz, an-	171
Franziskus, Kardinal	172c	- Hanns, am-	225
Fräschl Jost	235	Gatterr (Gattrar) Nic(k)las (Niklaus) ...	135, 138, 151, 155, 156
Frauenbruderschaft zu Brixen. 74, 75		.....	163, 178, 187, 188
Frauengotteshaus-Kirche	12, 17, 24 44, 48a, 49, 63a, 71, 76, 96, 114, 118, 120	Gauxer (Gauchser, Gawgks(er), Gauchs(er)	113
.....	201, 212, 225	- Bartholomäus, Bartholomeus, Bartlme, Bartholomaeus ..	334-338
Frawnberg(er) Georg, der- ...	27, 36 38, 42	.....	340a, 343-357, 358a, 360, 363
- Kristan, der-	17, 18	- Cristan	113
Freising	52, 86, 87, 93, 94, 97a	- Cristina	211
Freundsberg Hanns, von-, Ulrich, von-	80	- Georg	241
(Frewntsperg)	77, 83	- Gut	150, 152, 153, 187
Frey Thoman	126, 132, 150, 152 167, 168, 172, 175	- Hans	252
.....	177, 181, 182, 184	- Katharina	360
		- Thoman	150, 152, 187, 211
		- Veith	255
		Gawohs	60
		Gebin (Gewin(n) Chunrad (Chunrat) dem- (der) ...	8, 10, 11
		- Percht(in)	10, 11

Gelsner Anna, Cristina, Jacob...179
Georg (Georgius),
 Kardinal 172c/d, 173d
 - Bischof von Chiemsee 109b
 112b, 127
 - Bischof von Chiemsee 141
Gerün Wolfgang, von- 46a
 - Wolfhart, von- 37
Gerzner Abraham, Elisabeth,
 Enoch, Rosina 264
Getz Cunz von Kamer 89, 90
Gewsauf Peter 163
Ghrün Wolfel, von- 89
Giger Bernhart, Hanns 108
Gigerstet Linhart, von- 108
 - Pernhart, von- 33
Gila 196a
Gilig Görg, Thoman 63b
Glänterl (Glenteler, Gläntrll,
 Glänterlein, Glänntterl)
 - Christ(i)an 35, 42, 43, 49
 - Elsbeth 197
 - Georg 258
 - Leonhart 114
 - Lienhart (Lienhart) 80, 84a, 197
 - Wolfgang 172b
 - Ulrich (Ureich), der- 12
 68, 80, 97a, 106, 110
Glanterperg (Glandersperg), der-
..... 50, 111
Gmünd 135, 154
 - Lamprecht, zu- 130
Golsner (Golsher) Anna, Hanns,
 Paul, Simon 121
 - Cristina 176
 - Elsbeth (Elspet) 121, 176
 - Jacob, der- 79, 121, 176
Gotpolzleiten 210
Grafenweg 170
Gräfperger Cristan 249
Gran Johann, von-, Erzbischof
 von Salzburg 124
Grän Lienhart 47
Gränkar Andre 51
Graschperger Hanns 175
Grässl Christian i. d. Windau .. 234
Gräslmos 252
Gräswein Hans, der- 28
Gravenau(w) Erhart, von- .. 155, 156
Gravenstat 100, 102
Greul (Grewl) Dorothea 174
 - Lienhart 174, 209
Grezing Vizenz 195
Gries(s) 249
 - ab dem- 144
Griesenauer (Gries(e)naw(er))
 - Erhart, von- 16, 20
 - Lienhard 107
 - Walthasar (Walthaser) ... 100, 102
Grmüller Jacob 280
Grintau (Grint(t)a(e)w, Grin(t)tä,
 Grin(n)d(t)auer, Grynntau) ... 160
 204, 206, 256
 - Chunrad, von- 11
 - Cristina, Hanns, Margreth 160
 - Fridreich, Martein, von- 33
 - Georg, von- 166
 - Nic(k)las, zu- 200, 213, 229
 - Peter, von- 36
 - Rueprecht 253
 - Wolf 256
Grossenpuechschenndt
 (Grossen Puechswent) 251
 - Hanns, zu- 206
Grötnpacher Wolfgang zu Söll...234
Grueber Chuntz 12
 - Chunrad 132
 - Jacob 289b
 - Michl 213
 - Walthasar 165
 - Wolfgang, Stoffl 222
Gruebmschreyer 213
Gruen(n)holz(er), Gut, Caspar
..... 212, 215
Gru(e)bach 96, 154, 226
 - Bauer, zu- 372
 - Liendl, am- 12
 - Thoman, abm- 161
Grundtner Sebastian 249
Gruten Bartime, zu- 241
Grüttl (Gruettel) Bartime
 (Bartlmä) 233, 236
 - Fritz 4
 - Niklas 184
Gruttn 233, 236
Guestratten Christof Adam 260
Guetrater Adam 261
Gu(g)k(h) (GuckH) Erhard 243
 - Hainrich 95, 236, 237
 - Hanns 74
 - Lamprecht 172a
 - Linhart 215, 219
 - Margreth 95
Gugkenhausen (Guggenhausen,
 Gugkenhawsen) 236, 237, 253
 - Nieder- 95
Guillermus, Kardinal in Rom .. 106b
 172c/d
Gumping Hanns, von- 165
Gumplingum Eberel, von- 14
Gümppel Jacob 43
 - Nickl 115

Gunstperger Stefan	213	Hauser Catharina	256
Gunthalbing (Gunthalming)	88	- Georg	278
- Vogtei, zu	4	Habntratz Jeörig	158
Guss Ni(c)klas	148, 175	Hazenaur Jacob	280
Gwierlach	252	Hebenperger (Hebmperger, Hebinperger) Cristan	89, 90
Gygerstett Agnes von-, Pernhart von-	70	..... 106a, 140	
Ha(a)s(s) Barbara	192	Hechenberg	27
- Hainrich (Heinrich, Hainricht, Hainreich)	28, 38, 192	Hechenmos	194
- Mart(h)in	252, 253	Heck Anna, Lienhart	181
Häbinger Georg	255	Heckel (Heckhl, Hägkl) Georg	86
- Rueprecht	258	..... 111, 118	
Hächel Gorg	65	Hegller Conrradt	147
Häck(h)e1 (Hägkel, Hägk(k)1, Hä(c)kch1) Georg	12, 64, 77, 87 96, 98, 101, 110, 111	Heill Benedikt	358a
- Leonhard	243	Heiminger Johann, Baptist	372
- Lienhart	50	Heindl Joseph	273
Haedlaer Heinreich, Mittersill	2	Hellen	126
Hag	17, 18, 37, 38, 207, 210, 240	Hei(l)f(f)en(n)dörf(f)er (Heffentorffer) Sigmund	187
Hagaw	213	..... 188, 191, 194, 199, 203, 204	
Hager Wernhart, zu-	8, 12	Hentaller Angnese, Anton, Ursula	232
- Zachreis, der-	12	Herbergsmann Kreß Andreas	240
Hagleit(h)en (Haglei, Hagleyter, Hagleit(h)ner, Hagleitter, Hagleut(t)er, Hagleyt(t)er, Hagleütter) Andre	75	Herhag(er) Georg, von-	12
- Crissian	370	- Hanns	48
- Cristoff	91, 92, 116, 139, 151	Herpfinger Cristan	200
- Eva	261	Herprim Haintz, von-	12
- Gut	2, 5-7, 261	Herprun(n)er, (Herprunger) Jeronimus	114, 135, 140, 149
- T(h)oman	70, 91, 92	..... 164, 170, 171, 218, 219	
- Ulrich (Ulreich). 12, 106a, 108, 176		- Leonhard, von-	78
Haindl Michael zu Au	260	- Linhart	68
Hainz daz Lintal	34	He(t)z(e)nau(er), Hezenaw	244
Häk(c)hlein Georg, der-	70, 76, 85	- Fridrich	66
Halfing	186	- Georg	196b
Hall	283	- Gut	220, 221
Hallein	376	- Hanns	215
Haller Andrä	116	- Maria	291
- Chatrein (Catrein)	116, 153	- Michael, Eva	259
- Magdalena	153	- Ulreich, von-	16
Hälln	114, 115	Hienerspichl(er) Dorothea	325
Hamersbach (Hamersbach) Bartlme (Bartolome), von- 125, 131, 132, 140, 149, 154, 160, 161, 163 164, 166, 168, 170, 171		- Felicitas	301
Hangleiten Hanns, zu-	206	- Hanns	270
Hanns, Vicar im Brixental	44	- Maria	271
Häpcher Margreth, Peter	155	- Sebastian	314
Häring (Heuring, Herring)	339	Hieronymus (Hieronymus), - Kardinal	172c/d
- Gut	102	- Fürstbischof zu Salzburg ..	358b
Haslannger Asm	58	- Erzbischof v. Sbg.	341
Haslau	229	Hinderlechnär Georg	63a
Hättinger Urban	256	Hindternperg (Hintern Perg)	253
		- Andre, abm-	164, 175
		- der-	128
		Hintenchär, Alpe	29
		Hintern Egkergut	194
		Hintern Reytt	105
		Hirsfelder Michael	86
		Hirzinger Andre	277
		- Martin	307

H1. Barbara-Bruderschaft 172d
 H1. Märtyrer Sebastian-Kapelle. 340b
 H1. Ulrich-Kapelle 84b
 Hochenburg (Hochenwurg)..... 38, 54
 Hochenmawrach Pärtlin, von- 89
 - Thoman, von- 90
 Höchenmoß, Höchenmos(er) 92
 - Peter, von- 80, 91
 Hochveiser Johannes 165
 Höckh Mathäus(eus) 266, 267
 Hof(f).... 12, 13b, 15, 43, 63a, 71, 72, 76
 . 85, 95, 97a, 98, 99a, 109a, 115, 125, 132
 138, 148, 150-152, 160, 163, 164, 167-170
 172a, 175, 177, 179, 183, 185189, 195, 197
 . . 201, 202, 211, 212, 214-216, 240, 243
 247, 248, 250, 253, 254, 257-259, 266-267
 271, 273-275, 279
 - Gut 146
 - Seyboldt, zu- 232
 - Wilhalm, abm- 210
 Hofer Hanns 206
 - Martin 280
 - Wolf 232, 233, 247, 248
 - Wolfgang 231
 Hofmark 186
 Höger Wolf 251
 Högwein Amandus 283
 Hohenburg 36
 Höhenmos(s), Gut zu- 87
 - Ort 183
 - Peter, von- 83
 Hohens(ch)wen(d)t 62
 - Cristan von-, Hanns von-,
 Magdalena 84a
 - Fridreich von-, Michel von-....62
 - Gut 8, 39, 84a, 96
 Hohe Salve (Monte Salico)... 263, 283
 Höld Josef 341
 Höllderl Niclas 158
 Hollrieder Georg 257
 Hol(t)zhaim (Holzaimb). 101, 114, 119
 120, 126, 138, 174, 189, 258
 - Lienhart, von- 39
 Höl(t)z(e)l Alrich 216
 - Andre 71
 - Barbara, Christian 256
 - Cristan, Thoman 176
 - Georg 204
 - Jacob 274
 - Leonhard 249
 - Martha 273-275, 280
 - Michael 236
 - Peter 227
 - Simon 220, 221, 256
 - Ulrich(t) 71, 189
 Holz 159
 Holzalber Jacob, Lienhart 159
 Holzästner Thoman 257
 Holzenauer Niclaus 188
 Holzner Simon, der- 8
 Hopfgarten (Hoffgarten,
 Hopfgarten)....8, 12, 15, 22, 24, 35
 . 42, 43, 45, 46b, 48, 49, 63b, 68, 69, 77, 78
 . . 80, 86, 87, 93, 96, 97a, 99a, 106a, 109b
 108, 110, 111, 114, 115, 118, 123-125, 130
 131-133, 136, 137, 139, 140, 144, 151, 154
 158, 159, 161, 165, 167, 170, 175, 180, 189
 190, 192, 197, 207, 210, 211, 216, 219, 222
 226, 229, 231-233, 242, 243, 246, 251, 257
 . . 261, 267, 270, 273-275, 279, 280, 289b
 . . 302, 312, 313, 346, 358a, 362, 364, 372
 Hörannt (Hörand) 252
 - Freyherr 253
 Hor(e)ngacher Hanns, des- ... 35, 38
 - Jacob 262
 - Ursula 279
 H(o)rn(n) von- 86
 - Andre, Hainz 63a
 Hörprunner Jeronimus 180
 Huber (Hüeber) Anna, Lutzia ... 354
 - Cristan 117, 125
 - Cristina 373
 - Franz Ignatz 358b
 - Georg 42
 - Gut 330
 - Josef 302
 - Magdalena 188
 - Nichlas 82
 - Pärtl 21
 - Peter 34, 188
 - Virgil 243, 244
 - Wolf 240, 241
 Hüber von Pöcharen Pärtel, Hans. 37
 Hünerpuhl Chünrad, von- 29
 Huntpüchler Peter 115
 Hunzlöcher Michel 56
 Hürzing(er), Gut... 155, 156, 235, 236
 - Cunz Peter, Hanns, Larenz ... 166
 - Sighard, von- 65

Jacobkirche siehe St. Jakobskirche
 Jäger Christ(i)an 176, 285, 286
 - Leonhard 213
 - Martein 211
 Ybentan(n), Gut.... 137, 139, 144, 151
 Igel (Ygel) Erhart 89
 - Hainrich (Heinrich) von... 91, 92

Igelswen(d)t (Yg(e)lswend(ter), Igelsbenntt, Igleswendt)...	91, 92	Landtaiding	63a
- Gut zu- ...	51, 85, 89-92, 158, 200	Langkampfen	134
- Hainrich	85	Langn (Langen) Peter der-,,	192, 193, 206, 208, 213
- Hof zu-	80, 83	Läntaler Andrä	145, 165, 167, 168
Yglenpüchl (Ygkenpüh(e)l, Ykkenpwhel), Gut auf-	23	Lässer Andrä Johann, von-	372
.....	139, 144, 151, 157	Laurentius, Kardinal	173d
Inner-Kelchsau	132	Lauterb(p)ach (Laut(t)erbach(er), Laterbach, Lawterbach, Lawtterpach, Lawt(t)erpach)	
Inspühl	178	..... 13b, 22, 43, 44, 48a, 52, 71, 74, 75, 101	
- Anna, Erhart von-, Lucia ...	180	115, 126, 132, 137, 149, 150, 152, 160, 167	
Joannis-Baptistae-Gotteshaus ..	264	..... 168, 171, 172a, 175, 177, 180-184, 187	
Jochberg (Jochpberg)	112a, 116	..... 194-196a, 206, 215, 219, 225, 240, 243	
.....	140, 153, 163, 196a, 201, 204, 298	247, 248, 250, 252, 253, 258, 260, 266-269	
der-	105	..... 273-280, 282, 285, 286, 289b, 293	
Johann Ernst, Erzbischof		..... 327-330, 339, 362, 374	
zu Salzburg	272	- Erhart, von-	39, 44
- Erzbischof von Salzburg ..	41, 242	- Martein, von-	25, 29, 31, 35, 47, 48
- Jacob, Erzbischof	242	- Möser	248
- von Gran, Erzbischof		- Peter, von-	21
von Salzburg	124	Layming(er) (Laeminger) Anna, Elsbeth, Hanns, Paul	121
Johannes, Kardinal	84b, 172c/d, 173d	- Georg	12, 59, 67
- Antonius, Kardinal	172c	- Ortolf, von-	25, 30, 31, 40
Josef, Bischof von Chiemsee ..	296-306	- Sigmund, von-	73, 79, 121, 162
Itter (Ytter, Utter)	4-13a/b	..... 186, 198	
15-20, 28, 29, 31, 33, 34, 37, 39, 48, 53, 55		- Simon	72, 121
.. 63a/b-65, 69, 70-72, 74-78, 80, 84a, 86		Lechen	260
87, 89, 90, 92, 97a, 99a, 108, 117, 118, 121		Lechner (Lechnär) Martein	63a
125, 126, 130, 133, 135, 137-140, 144, 150		- Vinzenz	146
.. 152, 155-159, 161, 164, 167, 170, 174		Lederer Margarethe	165
176-185, 187-189, 191-200, 201-204, 206		Lederer Käpäler Lienhart	136
207, 209, 210, 212, 215, 216, 218, 219, 221		Lehen Georg, von-	55, 56, 63a, 78
223, 225-237, 239-241, 243, 244, 247, 248		- Ott, von-	36
250-253, 255-261, 266, 267, 270, 271, 273		Lehner Georg	106a, 108
.. 276, 279, 280, 289a/b, 293, 327-330, 339		Leichtnär Hanns	63a
.....	362, 372	Leiten Hanns, an-	82a
Ytter siehe Itter		Leitgeb Ulrich	189
Jud Hanns, Margarethe	165	Leitter Martein	203
Juf(e)n (Juven)	213	Leit(t)ner (Leutner) Catharina, Ulrich	249
Julian(us), Kardinal	172c/d	- Hanns	234
Jungwirt Rudl	44	- Joseph	362
"K" siehe unter "C"		- Wolf	256
		Lemberger Bernhar(t)	12, 115
		- Jacob	197
		- Wernhart	109a
		Lenkental	123
		Leo Hanns, Peter	84a
		Leonhard, Erzbischof zu Salzburg	190

Leonhards-Gotteshaus 86
 Leopold, Erzbischof zu Salzburg 295
 Lescher Hanns 126, 131
 Lettinger Jörg 54
 Leuttwent Peter, von- 82a
 Lewtter Anna, Cristan 181
 Leydten Hanns, von- 63b
 Leygkeben Lechen, Gut 54
 Leytgebengut 60
 Lichenwerg 247
 Liebfrauenkirche, Pfarrkirche
 Pfarre 84b, 289a, 291, 347, 361
 365, 366, 370, 373
 Liechtenberg 240
 Lienhardkirche 96
 Liesvelden 33
 Lifering 255-257
 Linder Anna, Elsbeth, Lienhart,
 Martein, Matheus, Mathias,
 Ulrich, 125
 Lindner Cristan (Crystan) 194
 196a, 197, 199
 - Hanns 186
 - Martein 76
 Lindrain (Lindtrain) 273, 274
 Lindtaller Thoman 202
 Lindterwatscher, die- 247
 Lindthaller Barbara, Wolfgang. 202
 Lintawär Symon 33
 Lobenweyn Martein 123
 Löch(e)ll Chunrad 49
 - Chunz 63a
 Lofer 168, 170
 - Michel, zu- 165
 Loher Lienhart, der- 11
 Löhll Chunradt 42
 Lohner Wolfgang 165
 Lonleithen 259
 Losinger Paul 211
 Ludwig Johannes, Kardinal 172c
 - Bischof von Chiemsee 172c/d, 173d
 - Herzog von Bayern 222
 Ludovicus Johannes, Kardinal. 173d
 Luegerin Margaretha 285
 Lützla (Luzlaw) Georg, von- 53
 - Gut zu- 87
 Lynndtmayr Hanns 239

 Mächslainer Magdalena 54
 Mairschmid Görig 97a
 Maisa zu- 261
 Maisach (Maysach) Martein von-
 86, 87

 Malhausen (Malhawsen) 166, 227
 - Zachreys, von- 16
 Mals 191
 Manerspach Bartlme, von- 167
 Männl(er) Erasm(us).... 180, 215, 218
 Man(n)s(e)l (Mänzl) Nicklas 87
 106a, 108, 114, 115, 126, 133
 - Thomas 321
 Marchperger Jacob.... 177, 178, 181, 182
 Maria-Magdalena-Kapelle 85
 Margareten-Kirche siehe
 St. Margarethen-Kirche
 Mar(o)lting. 32a, 78, 81, 86, 87, 129, 130
 Marsteller Chunradt 42
 Mart(e)in(s)-Kirche siehe
 St. Martein-Kirche
 Matheus, Erzbischof von
 Salzburg 222, 224
 Mau(e)r Gut, auf der- 104, 140
 Mäur(e)ll (Mäwr(e)l(l)), Mewrel,
 Meyerl, Meurl) Hanns .. 65, 66, 70
 - Georg 70, 75
 - Martin 316-326, 331, 357
 - Nikla, der- 19
 Maurer (Mawrer) Kleplatt Andre,
 der- 216
 - Wolfgang 123
 Max Emanuel, Churfürst von
 Bayern 292
 May(e)r Anna 104
 - Bartime 314
 - Cristof(f) (Kristoff) .. 195, 201
 211, 212, 214, 216
 - Cuntz 125, 160
 - Elisabeth, Virgilius 262
 - Georg 43, 104
 - Hainrich ... 125, 160, 164, 167, 168
 - Hain(t)z 44, 76, 85
 - Han(n)s, der- 72, 98
 - Jacob 12
 - Lienhart 71
 - Maria 326
 - Michael ... 258-260, 289b, 300, 314
 - Paris 275, 279, 289b
 - Peter, der- ... 50, 71, 98, 138, 151
 163, 164, 172c, 175, 177, 183, 202
 - Sebastian 273-275
 - Wolfgang 165
 May(e)rhof(en) (Mairhofen,
 Mairhoffn) 63a/b, 72, 99a, 212
 251, 268-270
 - Katharina von-, Ulrich von- 196b
 Mayrhof(er) (Mairhof(er) Anna,
 Peter, Ursula, Veit 243

- Christina 252
- C(h)ristan von- 132, 144, 243
- Cristof 223
- C(h)uenz 247, 248
- Erhart 12
- Lienhart 161
- Thoman 113, 150, 152, 174, 180
- Mairhofergut 73
- Mayring, Gut zu- 117
- Mechselrainer (Mächslain)
 - Wilhalm 52, 54
- Meglinger Margreth, Preims 148
- Melzer Georg 227
- Meran 214
- Merbot Ruedel 4
- Meren 159
- Merlinger Hainreich 2, 7
- Mesner Christian 15
- Mezger Anna 299
- Mich(a)el-Gotteshaus (Kirche)
 - siehe St. Michael-Gotteshaus
- Michael, Erzbischof von
 - Salzburg 238
 - Vicar 22
- Mich(e)lkrinbach (Mich(e)ikrympach,
 - Michlkrimpach, Michl Krinpach,
 - Michlkrynpach, Michl Krympach)
 - Caspar, zu- 218
 - Georg, von- 185
 - Gut 189, 207, 218, 230, 231, 241
- Milln 292
- Mistrucci Johannes Petrus 264
- Mitterästen 209, 220, 221
- Mitterer Michael 252, 255
- Mittermosen 47
 - Gut 191, 192
- Mittersill 3, 84a, 142, 249, 250
- Misl Conrad abm Kirchberg 181
- Mödlinger Bernhard 297
- Möglinger Gilig 213
- Monte Salico siehe Hohe Salve
- Mös(e)l (Moesel, Mös(s)l)
 - Conrat (Conrad, Cunrad(t)) .. 138
 - 160, 166, 187, 188
 - Dietreich 4
 - Erhart, der- 16, 19, 20, 22
 - Fridreich 36, 65, 66
 - Hans 37
 - Sighard 65, 66, 70
- Mosen 54, 71, 76, 113, 117, 124, 126
 - 167, 168, 172b, 199, 225
 - Änger 76
 - Cristan 126
 - Gut 60
- Mösenlehen 248, 250
- Moser Lienhart 81
- Mülbach(er) (Mülpach) 213
 - Bartlme, von- 175
 - Martein 126
- Mühlhof 84a
 - Hans Leo von-, Peter Leo von- 84a
- Mül(1)ner Apolonia 137, 179
 - Barbara, Wolfgang 176
 - Erhart (Erhard) 136, 137, 139
 - ... 144, 152, 154, 156, 169, 141, 175, 176
 - 179, 196b
- München 250, 292
- Mun(i)chaw(er) 147, 159
 - Georg, von- 105, 147, 159
 - Martein, der- 37
 - Wilhalm 107
- Müsling(er) 196a, 204
 - Han(n)s 12, 48
 - Niclas 96
- Müsüng Leonhart, von- 151
- Myspöhel, Gut 60
- Näbl Hanns 231, 233
 - Magdalena 231
- Namerspach Bartlme, von- 136
- Nasnn Jacob, zu- 200
- Neg Johann 362
- Neininger Lehen, Gut 329, 362
- Neslinger Andre 182
- Neuenkyeming 215
- Neuschmid (Newschmid) Leonhard
 - 115, 126
- Neusl (Newsl, Newsel) Hanns 99a
 - Li(e)nhart 99a, 110, 140
- Newinger Thoman 171
- Newnhauser Cristine, Ewa, Gilg,
 - Hanns, Margaretha 204
 - Oswald, Wolfgang 196a, 204
- New(n)tenn(er) 163
 - Gut 153, 163
 - Veith 153
- Newpewren (Newpewern) 97a, 126, 140
- Newschmid (Newsmit) Lienhart
 - 97a, 99a
- Nicolai-Pfarre 46b
- Nider-Chödring 68
- Ni(e)der Rot(t)enbach 25, 179
- Nider Ulrich 181
- Niderachen Elspet von-, Hainrich
 - (Hayreych) von- 45, 47
- Niderarnperg (Niederaurnperg)
 - 174, 180
- Niderherhag Cunradt, Görig von- 131
- Niderkäslern 253

Ni(e)derködring (Nyderchoding)
 Gut zu- ... 63,106a,164,173a,175

Nidern Ärnperg 113

Nidern burg vegen, Cristanus von- 172b

Niderngaisperg (Nider Gayssperg,
 Nidern Gaysperg, Nidern
 Gaisperg) Andre, Anna,
 Barbara, Cristina, Dorothea,
 Martein, Stefan, Ursula ... 218

- Han(n)s am-, abm-, aus dem-,
 an- 174,189,191,192,218

Niderrötenpach Christina, von-.. 176

Niderscherntann 189

Nidertail 60

Ni(e)dert(h)ann 166,192
 206,208,209,218

- Lucas, zu- 227

Nieder Lyndtrain, Gut 197

Nieder(n) Prugkperg 119,120

Niederrottenpach (Niderröttenpach,
 Niderrötenpach) Gut (zu-) ... 79
 121,176,179

Niederau 109a,316

Niedergerger Georg(ius) ... 347,348

Niederguckghausen
 (Nieder(c)k(h)enhaus(en),
 Niedergugkenhawsen) 95

- Gut 169,173a,175

Niedern Hueben 228

Niederplaicken, Gut 140

Niederswent (Niederswendt) Gut
 140,162

Nisspüh(e)l Gut 40

- Zachreis, von- 28

Nonnberg zu Salzburg 165

Nons 189

Nötstaller Cünrad 11

Nüssl Johseph 293

Oberärnperg 266

Oberau(er) (Obern Au, Oberauer)
 72,73

- Gut 276-278

Oberaurach 201

Oberbraywiese 250

Obergauchs, Gut 239

Obergut 134

Oberkukenhausen (Obergugk(h)en-
 hawsen, Oberguknhausen, Ober-
 guckenhaus), Gut 74,75,172a
 173a,175

- Agnes, Cristein, Lamprecht,
 Lienhart, Tömel von- 75

- Linhart von- 74

- Ort 172a

Oberhauser Anna 299,343

- Georg 279,294,299
 314,327-329,343

- Maria, Mathias 327-329

Oberhoven Hanns, zu- 123

Oberkapla Georg, zu- 369

Oberkhraywiese 247,248,251

Oberk(h)ödring Gilig, von- ... 201

- Gut zu- 98,196a,201

Oberleithen 262

Oberleit(t)er (Oberleytter,
 Oberlewtner) Cristan .. 194-196a
 197,199,206

- Dorothea, Katharina 206

- Lienhard (Lienhart), Wolfgang
 146,206

Oberlindtal Cuentz, von- 111

Oberlindtrain Augustin, am- ... 211

Obern Riedern 119

Obern Rotenperg (Obernrotenperg)
 Gut, Thoman 198

Obern Rottenau (Ober Tottenaw,
 Oberrottenau) 177

- Gut 159,177

Obern Züntigg (Oberzünting)
 Gut (zu-) 39,57

Obere Urslaw Wiese
 130-132

Oberrottenpach (Oberrettenbach).256

- Gut 181,182,184

- Margreth, Thoman, von- 184

- Ulrich von-, zu- ... 181,182,184

Oberschwent (Obersbent, Ober-
 schbent) Gut 73,88,203,208

Ofelcher Wolfgang 200

Obwiesen 256

- Anna, Peter zu- 210

Obwiser Christan 256

Obysen Pertel, von- 64

Öchsenperger (Oxenperger,
 Öchsenberger, Ogs(s)enperger)
 125,225

- Chunrat, der- 46a

- Hainreich, der- 29

- Hanns, der alte- 2,7,14,16,19,21

- Johann, der- 13a

- Martin 285,286

- Wörnhart 253

Öchsl Ulrich 225

Odenlechen 210

Öder Dietl, der- 2,7

Ofelden 202

- Thoman, zu- 218

Ofelder Anna, Niklas 166
 Ühernaw Niklas, von- 29
 Oliverius, Kardinal in Rom 106b
 172b/c, 173b/d
 Ort, Gut 225
 - Hainrich 191
 Öxl Cristan 125

"P" siehe unter "B"

Rab Hermann 2
 Rä(c)king 101, 103, 171
 Rägkhinger Tal 240
 Rag Hermann, Pfarrer 2
 Raih Perchtolt, von- 1
 Raimundus, Kardinal 172c
 Rain 239
 - Matheus, zu- 232
 Rainer (Rayner, Raynner) Agnes,
 Anna, Balburg, Elsbeth
 Jörg, Margret 226
 - Hainreich 28
 - Hainz 13a
 - Hanns 64, 226
 - Niklas, ab dem- 184
 Raitenbach Wolfgang, von- 172b
 Ramponi (Rampanio, Rampony,
 Rampoin) Anton (Anthon) 259, 261
 - Barbara 313
 - Johann, Baptist 313, 316
 - Marin, zu- 266, 268, 270
 - Simon 312, 313
 Ramsaw 161
 Ramseyder Hanns, der- 48, 53, 63a
 - Wolfgang 63a
 Ramstet 270
 Randolph Maximilian, Erzbischof
 von Salzburg 265
 Raphael, Kardinal 172c/d
 Rasper Dyebold, Hanns, der- 70
 Rassler (Rassler, Rasster)
 Ulrich, Dr. 250, 251, 254
 Rätikofer Steffan 86
 Rattenberg 87, 100, 102, 103, 109a
 112a, 116, 153, 159, 163, 201
 Rawischer Cristoff 98
 Rechelhäusl 372
 Rechpü(c)hler der- 140
 - Görig 166
 - Hanns 105
 Regensburger-Kirche,
 Regensprukch-Gotteshaus 10
 Reichholzhamer (Reichherzhaimer,
 Reychherzhaimer) Fri(y)dr(e)ich

Reichholzhamer (Reichherzhaimer,
 Reychherzhaimer) Fri(e)dr(e)ich 52, 54, 57
 - Sewastian 210
 - Walthawser 174
 Reichsidler (Reychsydler)
 Lienhart 64, 71
 Reiterhawser Niclas 63a
 Reitl (Reithl), Wirt beim-
 329, 330, 361
 Reitt, Gut auf- 140
 Renn Peter 80, 84a, 89-92
 Renntaler Lienhart 88
 Repper Heinrich 327
 Repperschnee Elisabeth, Magdalena,
 Maria, Maria Anna 362
 - Hainrich 328-330
 - Heinrich 361
 Reppseischern Heinrich 339
 Rerermos 252
 Resch Urban 135, 154
 Retenpach 256
 Retnperger, Gut 186
 - Thoman 186
 Reut Barbara, Conrat, Thoman,
 Thoman von- 183
 - Gut 183
 Richardus, Kardinal 84b
 Ried(t) 111, 128
 Rieder Steöffan 250
 Riedewichau 24, 247
 Riedman Veyt 119
 Risei (Ryser) Cristan 203
 - Matheus 258
 Ritter Überacher 86
 Roithaim 235
 Rom 84b, 97b, 106a/b, 172b, 173a/c
 Romer Hanns, Margreth 123
 - Michael 165
 Rör(e)l Cristan, Katharina 204
 - Kunigund, Peter 8, 90
 Röremos 166
 Rörenmoser Georg 239
 Rosenheim (Rosenhaim, Rosenhaym)
 110, 145
 - Erhart von-, Rudolf von- 13b
 Rosenkranzbruderschaft 308, 310
 319, 323, 335, 340a, 348
 Rotenau (Rot(e)naú) 257
 - Cristan, von- 12
 - Gut 180
 - Thoman 103
 Rotenekk 40
 Rötenperg Ulrich 209
 - Gut zu- 209

Rötenstein (Rötenstain), Alpe 13a, 43, 44, 48, 160
- der- 52
Röt(t)enpach(er) 142
- Cristan, Cristina, Hanns,
 Margret, Thoman von- 181
- Leonhard, zu- 230
Rottmeyer (Rottmayer, Rotthmayr,
 Rottmayr) Georg Theobald ... 266
..... 270, 273-275, 279, 280
- Maria 368
- Thade, von- 362
Rout Ull 63a
Ruedl Nicklas 180
Ruedlant Chunrad 5
Reuff Kristan 112a
Rue(t)sperg(er) 177, 180
- Niklas (Niclas, Nichag) zu-
... 169, 170, 172a, 175, 177, 181, 182, 184
Ru(e)ther (Rwtt(hn)er) Cristoff(f)
 (Kristof) ... 71, 76, 85, 95, 98, 103
..... 109a, 115
- Jakob (Jacob) .. 26, 36, 39, 43, 44, 48
Ruffian Hans 74, 75
Ruother Cristof 64
Rütz Chunrad, der- 19
Rwtz Wolfhart 26
Ryner Hainreich 26
Ryswegen 161

Sager Maria 276
Salfenawer T(h)oman 81, 82a
Salvenberg (Salfenberg) 8
..... 31, 258, 264
Salffn Ull Rout, von- 63a
Salve siehe Hohe Salve
Salzburg 6, 24, 29, 41, 46b, 60, 69, 86, 87
... 94, 99b, 109b, 112a, 124, 127, 141, 160
... 165, 173d, 190, 205, 222, 224, 238, 245
246, 254, 257, 263-265, 272, 283, 284, 287
... 289a, 290, 295, 307, 309, 315, 339, 341
..... 354, 358b, 359, 376
Samer Görig, Margreth 160
- Gut 353
Sängler (Sängl) Magdalena... 276-278
..... 282, 314
- Wolfgang 165
- Veit 165, 170
St. Achaz am Juven 213
St. Andrä-Gotteshaus 211
St. Anna-Kapelle.... 200, 202, 205, 206
St. Barbara-Bruderschaft 90, 200, 223
St. Jacobs-Kirche 96, 165

St. Johann.. 123, 147, 166, 286, 331, 357
- Bapt.-Kirche 283
- Pfarre 58
St. Johannis-Kirche 123, 263
St. Leonhard 46b
- Kirche 109b
St. Margarethen-Kirche.. 46b, 103, 129
St. Martein 171
St. Mart(e)in(s)-Gotteshaus,
 Kirche, Pfarre, Pfarrkirche .. 2
... 7, 9, 17, 21, 24, 44, 46b, 48a, 93, 96, 99b
... 109b, 114, 165, 272, 289a, 291, 307, 311
..... 315, 347, 361, 366, 370, 373
St. Mich(a)el, Altar 3
- Gotteshaus, Kirche 1, 2, 4, 5
..... 7, 9-11, 18, 19, 22, 27, 28, 66
St. Nikolaus (Nikolai)-Kirche.. 106b
..... 172b/c, 173c
St. Ott 63a
St. Peter 165
St. Petersberg 83
St. Rupprecht 165
St. Sebastian-Bruderschaft 92
..... 97a, 161
- Kapelle 82b, 85, 97a, 98, 101
..... 112b, 245, 288
St. Sixt (Sichst) 63b, 109a
St. Udalrici siehe St. Ulrich
St. Ulrich-Kirche (Gotteshaus,
 Kapelle) 16, 18, 19, 22, 27, 28, 40, 46b
... 99b, 138, 173b, 188, 200, 203, 229, 241
Sawschneyder Hainreich 158
Schäf(f)t(l)inger Lamprecht 153, 163
Schäfftoltlinger (Schefftoldinger)
 Benigna, Lamprecht 112a
Schafflu(et)z(e)l Dietreich 4
- Gabriel 88
Schaidler Bärtl 171
- Niklas.. 167, 169, 170, 172a, 175, 215
Schaindler Lus 247
Schar Andrä, Dorothea 214
- Michel 226
Scha(r)fstet(t)er Georg ... 195-197
Schärler (Schärllär) Martein
..... 188, 212
Schattander Michael 372
Schatzberg 249
Schedrer Lienhart 139
Scheffawer Martein 2
Scheiblschwen(d)t(er)
 (Scheybl(l)s(ch)wen(n)dt,
 Scheiblschwenntter) Partime.. 184
- Hans von-, Leonhard, Paul... 196b
- Gut 173a, 175, 196b

Schelshorn Christian, Chunradt..	63b	Schneid Josef	314
Schenau, Alm	358b	Schneider (S(ch)neyder) Cristof	147
Scherenstat (Schernstet,		- Hanns	193
Schernstet(ten), Schermnstat,		- Wolfart	34
Schornsteten)....	46a,174,220,221	- Wölf1	48,63a
Scherenstötter Stefan	253	Schneller Dorothea, Görig	123
Schermfuechter (Schnerfaeuchter)		S(ch)neperg(er)	183
Fridreich, der-	3,4	- Agnes	50,55
Schermmer Gilig	63a	- Claus, von-	178
Schernfeuchten (Schermfewchten,		- Ni(c)klas, von-	50,55,56,144
Schermfeuchten, Scharmfewchten)		S(ch)nödens(ch)wen(n)t	
Gut auf-	137,139,144,151	(Schnöden Swend) Adam, zu-	211
Schernt(h)ann	22	Gut	33,34,60,70,108,114
- Martein, von-	191	.....	115,211,236,237,274
Scher(r) Cristan	74,117	Schoenstain Oswalt	3
- Doman (Thoman)	200,220,221	Schönpüchl, Alpe zu-	231
- Lienhart	46a	Schonstetten	210
- Märtl	229	Schor, Gut	240
Schickhsleuten (Schigkhleuten,		Schreiber (Schreyber) Chunrad..	13b
Schikhleutten, Schickewtten,		- Martein, der-	22
Schickenleiten), Gut auf-	139	- Wilhelm	12
.....	144,151,189,207	Schreindl Adam	245,247,248,250
Schiegk1 (Si(ec)k(e)l, Schyeckheli)		Schroll Balthasar	261
Doman (Thoman)	62,68,78,99a	- Michael	362
- Kristein	62	- Stefan	244
Schiegg1 Lienhard	226,227	Schuester Andre	12
Schiferl Egidius	2,190	- Jacob von-, Kathrey von-	101
Schill(d)t Niklas	143,145	- Linhart	161
Schilshamer Zacheus	261	- Rudel, der-	3
Schipflinger Kathrey, Thoman ..	157	- Sighart	193
Schirmer Kunrad	87	Schurwurffl Barbara, Görig	161
Schisling, Gut	140	Schüsling (Schüslyng), Gut	58,122
Schlafhueben	180	Schwab Hanns	210
Schlechter Sebastian.....	361,364-366	- Pärtl, der-	2
.....	368-371,373,374	Schwaige, Gut	105
Schmerold Anna	343	Schwaller Barbara	313
Schmidingerlehen		Schwendt	231
(Schmid(t)ing(lechen))....	273-275	Schennter Wolf	259
.....	280,289b,293,342	Seel	52,111
Schmidt (Schmid, Smid, Smit)		Seibold (Seiboldt, Seiwelt,	
Barbara	183	Sewbold, Seybalt, Seywolt,	
- Hainr(e)ich, der	4,6,12,16	Seybol(l)d)t, Seywold,	
.....	37,183,236,237	Seybold) Clas Georg	183
- Hanns	131	- Georg....	148,175,179,202,215,219
- Joachim Josef, Dr.	294,296,297	- Hanns, Hans	81,82a,123
- Johann Josef, Dr.	291	- Kathrein, Thoman, Ulreich ..	123
- Kilian	226	- Margrita	248
- Lien(d)har(d)t	12,53,55,56	- Matheus (Mateus, Mathes) ..	204
.....	132,137	.....	213,220,247,248
- Luc(k)as	192,193,204,206	- Mathias	228
.....	208,209,218,229	- Meys	206,208,209
- Peter	20,92	- Seboldt (Seoldt)	232,240
S(ch)napf Conrad von-, Chunradt		- Ursula	81,82a
.....	78,118,120	- Seidl Georg	270
Schnäppel (Schnäpplein) Nikla(s)		Seller (Säller) Wilhalm ..	105,116
.....	16,95	Selperger Anna, Lukas	165

Senchoffer Hainreich 37
 Senchouer Andre, der- 1
 Senckhoffergut 219
 Seraeuter Fridreich, der- 1
 Seusl (Seysel) Cristan 185
 - Thoman 109a
 Sewer Andre 189
 Siberer (Syberer, Süberer, Sibrer)
 - Hanns 266, 267
 - Leonhard 279
 - Niclas 289a, 359
 - Thoman 154
 - Wolfgang 226
 Sidlaber Hanns, Margritta... 247, 248
 Sidlaw Cristan, Thoman 110
 Sikk (Sigk, Sigkh) Görg, der- 63b
 66, 106a
 - Hainreich, der- 8, 19
 - Hanns, der- 42
 - Jörg, der- 49, 51, 53, 62
 Sigmund, Erzbischof von Salzburg
 69, 190, 224, 238, 242, 246, 315
 - Carl, Bischof von Chiemsee... 283
 284, 287, 288
 - Christof (Christoph), Bischof
 (Fürstbischof von(zu)
 Chiemsee 367-371, 373-376
 Silvester, Bischof von Chiemsee... 61
 Sinsaer Fridreich, der- 1
 Sixtus IV., Papst 106b
 Sixtus-Gotteshaus (Kapelle)... 82a, 85
 Snappen 15
 - Gut 20
 Snitzern, Gut zu- 87
 Societet Jesu, Collegs, der- .. 250
 Söll 81, 82a, 87, 123, 140, 171
 174, 218, 234, 262, 306
 Sonnberg (Sunnberg, Sünerig)... 11
 164, 272, 289a, 295, 309, 315, 341
 Sonnperg(er) Viertl... 265, 272, 289a
 295, 309, 315, 341, 359
 Spanfelder (Spanfeldär) Chunrad... 35
 42, 48, 49
 Sperten (Schperten, Spertten)... 2
 3, 11, 13a, 15, 19, 26-28, 36-38, 40, 41, 44
 46a, 48, 52, 60, 66, 71, 79, 88, 105, 112a
 116, 121, 125, 135, 138, 140, 153, 155, 156
 160, 162, 163, 166, 176, 179, 181, 186, 188
 189, 192, 193, 203, 204, 206-209, 213, 218
 ... 220, 221, 228-236, 239, 241, 243, 256
 Spertendorf ... 122, 138, 139, 155-157
 162, 178, 187, 188, 192, 193, 236
 Spiegel Lienhard 140
 Stadelwise 60
 Stainach Magdalena, von- ... 89, 90
 Staind(e)l Ullr(e)ich 50, 180
 - Wolfgang 119, 120, 131
 Staindlperger Diewolt (Thierwolt,
 Tiewolt, Thiewolt) 177, 180
 182-184, 187
 Stainer Anna 232
 - Gut 3
 - Lucas 275
 Stainfeld, Alpe 261
 Stainfels 180, 215, 218
 Stainhering (Styhering,
 Stainharing)..... 85, 185, 195, 199
 240, 244, 259
 - Frydrich, von- 44
 - Gut zu- 1, 2, 4, 7, 55, 56, 64
 - Hanns, von- 55, 64
 - Lienhart, von- 178
 - Martein, von- 55
 - Wernhart, von- 14
 - Paul, zu- 191
 Staintaler Matheus 215
 Stainwendter Thomas Franz 346
 Stallwiese 247
 Stanner Anna, Hans, Vinzenz .. 147
 - Barbara 256
 - Fridrich, Peter 142, 147
 Staudacher Felix 145
 Stawdel Lienhart 116
 Steger(in) Barbara, Lamprecht,
 Rosina, Susanna 189
 - Hanns 189, 192, 193, 209
 210, 219, 220-223
 Stephanus, Kardinal in Rom ... 97b
 Sterz Dietreich 13a
 Stettner Jörg 112a
 Steub Lamprecht 183-185
 Steudl (Stewdl) Peter 68, 79
 Stöckl (Stö(c)k(che)l, Stöpckh1,
 Stög(c)k(he)l, Stä(c)k(h)l,
 Stägkh1, Stckh1, Stückh1)
 - Agnes, Apolonia, Barbara,
 Christian, Elspeth, Jacob,
 Wolfgang 166
 - Andrä (Andre, Andre)... 91, 92, 104
 105, 112a, 114, 116-118, 122, 135
 137-140, 147, 153-156, 160, 162
 163, 166
 - Andreas 141
 - Anna, Sigmund 166, 210
 - Cristine(a), Cristan 138, 140, 141
 - Georg 236
 - Hanns 192, 193, 200, 227, 232
 235-237, 239
 - Magdalena... 166, 232, 236, 237, 239
 - Maria 310, 317

- Matheus	223, 310, 337, 338, 340a
- Mathias	317, 335
- Paul	255
- Peter	192, 193, 213
- Sygart	37
Stockl Hans, Peter, der-	188
Stokcher Chunradt	63b
Sto(c)k(ch)ach (Stogchach, Stogkach) Alpe	261
- Barbara, Elspeth, Ulrich	166
- Gut	10, 11, 41, 60
Stolltz Cristan	107
Straif(f) (Straiffen, Strayf(f)en)	139, 144, 152, 154, 156, 169, 175
- Georg, von-	113, 139, 144, 152, 154 156, 167, 169, 175
- Hanns	113
- Lienhart	55
- Magdalena, Mathias	319
- Michael	256
Strain Dorothea, Hanns	237
Stras Thoman, von-	50
Strasser Ambros	257
- Barbara	332
- Peter	78
Straus(s) (Strawss(er)) Lienhart	50
- Oswald	112a, 117, 118, 135, 137-140 144, 150, 152, 155-158
Streichen (Strychen) Gut	123
133, 136, 173a, 175	
Streichner Doman	207
Streihen (Streyhen, Streynh)	
Gut	63b, 81, 82a, 139, 144, 151
Streim(in) Barbara, Maria	342
Streimb Andrä, Elisabeth	289b, 293
- Barbara, Margaretha, Mathias	289b
- Georg, Mathäus	273
- Margret	293
- Maria	280, 342
- Martha	273, 289b, 293
- Matheus	266, 293, 342
- Veith	280, 289b
Streiner Martein	189
Streitperg (Streyberg, Streyperg)	
Gut	142, 147, 166
Stridlinger Chunz	75
- Conrad	74
Strinnb Georg, Matheus	274
Strobel (Strobl) Cristan, Cristina	160, 212
- Cunrad, Erhard	149
- Gilig (Gilg)	101, 103, 149, 160, 175
- Hanns	72, 174, 189, 191, 240
- Paul	162, 212
- Peter	39
Strub Lorenz	249
Strub(el)l Georg	132
- Jakobus	172b
- Paul	135
Stüber Urban	214
Stuelfelden	148, 249
Stumpp Engelmar	44
Sturmbr Martein	266-269
Sudwein Hanns, der-, Jörig, der	48
Suglacher Thoman	125
Sulzperger (Sultzperger)	
Ru(e)precht	12, 96
Sulzaw, auf der-	84a
Sundlehen	60
Sunngleithen (Sunnleyten), Gut	86
	219
Sunnlevttter Chunrad	39
Sunnleytter Jacob	57
Swab Görg	161
- Hanns	63a, 200, 203, 204
- Johann, der-	5
- Paertel, der-	7
- Paul	196a
Swäbl Cristan, Cristof	161
- Hanns	204
Swartz Dytreich	8
Swayber (Sweyber) der-	137
- Gut	139, 144, 151
Swdbein Görg, Hanns	44
Swen(n)t	139, 204
- Gut zu-	135, 149
- Nikla, von-	38
- Ott, von-	26, 28, 36, 38
Swentawer Matheus	39
Sweychart Barbara, Hanns	145
	"T" siehe unter "D"
Überacher, Ritter	86
Überäcker Wolfgang	87
Ul(e)rich-Kirche siehe	
St. Ul(e)rich-Kirche	
Ulrich-Gotteshaus siehe	
St. Ulrich-Kirche	
Underdiern Margaretha	165
Undternstöt	256
Unteretenbach (Unterreitenbach)	
Gut	256
Un(d)terste(et)ter Georg	240
- Hanns	244
Ungenem Johann	250
Unken	165
Unser-lieben-Frau-Gotteshaus	272
	307, 315

Unter-Rötenberg, Gut zu	229
Unterseybaltschwent, Bauer zu	304
Untervotzental	362
Unttärnsten	28
Urslaw, untere-, obere-	130
Ursula	196b
Ursula-Bruderschaft	213
Us(s)ter Cristina	203
- Erhart	204
- Hainrich	208
- Peter	88,203
Usterperg	88
Usterstett Cristan zu-, Christina	203
Ütter siehe Itter	
"V" siehe unter "F"	
Waestler Hainreich	7
Wagner Elisabeth	257
- Jacob	255,257
Währstötter Leonhard, Maria	342
Waidach	269
Walch Georg	270
- Kaspar	303
Walcher Lienhard	223
Waldegker Jörg	54
Walther Leonhart	213
Walich Wolfgang	12
Wallspach	223
Walltler Hainrich, der-	2
Wal(1)tnperg	147
- der-	142
Waltenhofer Sigmund	87
Wärsteter Michel, Peter	243
Wartenburg	140
Wasner Constantin	258
Wastätter Mathäus	365,366
Watscher Gut	125
Wayzenpeck Görig	136
Weber Georg	106a
- Han(n)s von-	207,219
- Jacob	110
Weichsölden	231,233
Weidtmösser Rueprecht	265
Weinrättler Sewaci	134
Weissenpacher Elisabetha	266
Welfishauer Paertel	7
Welser Melchior	249
Welshofer Pärtl, der-	2
Werg(e)l siehe Wörgl	
Werglär Agnes, Barbara, Chunigund, Crist, Cristan, Hainz, Kathrein	80
- Hanns	80,83
Werthaim (Werthaym)	44
- Han(n)s, von-	43,48
Westendorf(f).	8,16,22,29,31,39,46b .. 51,62,72,73,76,80,83,84a,85,89-93 96,106b,114,121,126,140,143,145,148 158,172c/b,173c,183,185,197,200,204 207,234,258,291,358b,364,372
- Cristan, Wolfgang, zu-	189
Westner Ulreich	79
Wetzing	176
Weyssach, Gut	206
Wibmer Hanns	250
Widmer Augustin	223
Widmesser Franz, Joseph	371
- Gilg	276-278
- Hanns	243,247,248
Wid(t)mos(s)er Elspet, Thoman	171
- Franz	339
- Hanns	252
Widschwennd	213
Wien	173a,175
Wieseneck	142
Wiest Pawl	171
Wildschönau (Wil(d)tschönau, Wiltschonau, Wiltschenau, Wiltschen(n)aw, Wildschenaw)	63a/b,81,82a,100,102 103,109a,129,159,180
Windau (Win(n)daw, Wynndaw)	16
..... 18,137,143,145,234,257,358b	
- Ache	226
- Gut	60
Windtauer Veit	269
Wismeyr Tobias	342
Witt(t)al(er) (Widtalär) Hanns	48,53
- Lienhart, von-	53
Wolckhendorf	251
Wolckhenstain	252,253
Wolf Dietrich, Erzbischof von Salzburg	246
Wölfel	13b
Won(n)her Erasm	165
- Hanns	142
Wörgl (Werg(e)l)	47,53,99a
Wuess Wilhalm	146
Wuest Paul.	175,177,181,182,184,187
Wulpp Magens, der-	10,11
Wurzrainer Bartlme(ä)	268,269
.....	271,272,279

- Bartholomeus, Felicitas	
Josef, Maria, Martin	301
- Dorothea, Rupert	325
Wysmer Leonhart	44

"Y" siehe unter "I"

Zägl Andre	216
Zaglpeunt	110
Zandonella Julius	286
Zaunlehner Elsbeth	255
- Simon	255, 257
Zell	314
Zeller Cristina, Sebastian	225
- Leonhard	254
Ziegler Wolf(gang)	234-237, 239
Zietersberger Veit	262
Zillertal	120
Zillnperg	243
Zinndzing	253
Zisterstet (Zysterstet, Zysterstat, Zissternstet) Gut	26-28, 36
.....	38, 60, 66, 104, 140
Zollheim	362
Zopfhsperg, Gut	42
Zopfel Martein	115
Zopsperg	211
Zue(s)perger Niklas	183, 187
Zuepl Jacob	185
Zueppel (Züeppl) Hanns	63a, 84a
Zügll Andre	207
Zün(n)ting(er) (Zindinger, Zintinger, Zün(t)ig(n), Züntti(n)gen, Zün(t)ti(n)g(er))	150
- Adam	259, 282
- Erhard(t)	72, 85, 98, 109a
.....	115, 120, 150, 152
- Gilg	113, 150, 152
- Gut	13b, 17, 253
- Hans	196b, 271
- Valtein, Valentin, von-, zu-	
.....	201, 211, 212, 214-216, 219
Zür(e)n Dietr(e)ich, der- ...	2, 7, 9
Zylenperg Kristein	62